

Steiermark: Wohnbevölkerung am 1.1.2009, Wanderungen 2008

Vorwort

Mit der vorliegenden Analyse des von Statistik Austria geführten Bevölkerungsregisters (POPREG) und der Wanderungsstatistik (MIGSTAT) auf Basis des Zentralen Melderegisters (ZMR) wird die Vielfalt der Bevölkerungsentwicklungen in der Steiermark deutlich.

Es zeigt sich anhand der Daten vor allem, dass dort, wo prosperierende Wirtschaftsstandorte und damit Arbeitsplätze gegeben sind, Bevölkerungszuwächse durch Zuwanderung zu erzielen sind, wobei in der diesjährigen Auswertung zusätzlich detaillierte Staatsangehörigkeiten, Geburtsland und erstmals der Migrationshintergrund sowie Alters- und Geschlechtsstrukturen betrachtet werden und auch auf die 2008 stattgefundenen Wanderungen eingegangen wird.

Somit ist diese sehr ins Detail gehende Auswertung des Bevölkerungsstandes vom 1.1.2009 auf Landes-, Bezirks- und Gemeindeebene inkl. Veränderungen zum 1.1.2008 und zur Volkszählung 2001 sowie der Wanderungen 2008 eine wichtige Grundlage, die für verschiedene weitere Auswertungen und Planungen herangezogen werden kann.

Graz, im September 2009

DI Martin Mayer
Landesstatistiker

AU ISSN 0039-1093

53. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, Fachabteilung 1C - Landesstatistik

Redaktion: DI Martin Mayer (Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943)

E-mail: landesstatistik@stmk.gv.at

Internet: www.statistik.steiermark.at

Preis pro Exemplar: €6 + Versandkosten

Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei

Alle: 8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

INHALTSVERZEICHNIS

1. Hauptergebnisse – Zusammenfassung	7
2. Vorbemerkungen.....	9
2.1 Datenquellen.....	9
2.2 Erläuterungen	10
2.3 Ergänzungen.....	11
3. Steiermark.....	11
3.1 Bevölkerungsstand und Veränderung im Überblick	11
3.2 Wanderungen 2008	13
3.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2009	21
3.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2009.....	27
3.5 Migrationshintergrund und Geburtsland am 1.1.2009	31
4. Bezirke	34
4.1 Bevölkerungsstand und Veränderung	34
4.2 Wanderungen 2008	37
4.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2009	41
4.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2009.....	44
4.5 Migrationshintergrund am 1.1.2009.....	50
5. Gemeinden	52
5.1 Gemeinden nach Größenklassen	52
5.2 Gemeinderangtabellen.....	53
Tabellenanhang	77
Berichte aus der Publikationsreihe „Steirische Statistiken“ seit 1980.....	147

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung Steiermark 1952-2009 (jeweils 1.1).....	12
Abbildung 2: Wanderungsbilanzen 2002-2008 (Steiermark)	13
Abbildung 3: Wanderungen zwischen der Steiermark und 10 ausgesuchten Ländern	14
Abbildung 4: Wanderungssaldo von 1996 bis 2008 nach Staatsangehörigkeit	20
Abbildung 5: Altersstruktur	22
Abbildung 6: Durchschnittsalter von 1961-2009	23
Abbildung 7: Belastungsquoten 1961-2009 für die Steiermark.....	24
Abbildung 8: Alterspyramide für die Steiermark 2009.....	25
Abbildung 9: Geschlechterproportionen nach Altersgruppen (1.1.2009, Steiermark)	26
Abbildung 10: Alterspyramiden der In- und Ausländer.....	26
Abbildung 11: Verteilung der Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit.....	27
Abbildung 12: Entwicklung der 24 größten Ausländerpopulationen.....	29
Abbildung 13: Bevölkerung am 1.1.2009 nach Migrationshintergrund	31
Abbildung 14: Verteilung der Geburtsländer nach Staatengruppen	33
Abbildung 15: Bevölkerungsveränderung in Prozent	35
Abbildung 16: Rangfolge der Bezirke nach Anzahl der Wohnbevölkerung*	36
Abbildung 17: Rangfolgen der Bezirke nach Alterskategorien	42

Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Ranking der Zuwanderung nach dem Herkunftsland.....	15
Tabelle 2: Ranking der Abwanderung nach dem Hinzugsland.....	15
Tabelle 3: Ranking der positiven Nettowanderung nach dem Land	16
Tabelle 4: Ranking der negativen Nettowanderung nach dem Land	16
Tabelle 5: Weg-, Zuzüge und Staatsangehörigkeit der 10 größten Populationen.....	17
Tabelle 6: Ranking der Zuwanderung nach Staatsangehörigkeit.....	17
Tabelle 7: Ranking der Abwanderung nach Staatsangehörigkeit	18
Tabelle 8: Ranking der Nettowanderung nach Staatsangehörigkeit	18
Tabelle 9: Ranking der Abwanderung der Inländer nach Zielland	19
Tabelle 10: Ranking der Zuwanderung der Inländer nach Herkunftsland.....	19
Tabelle 11: Nettowanderung der Inländer nach Staat	19
Tabelle 12: Wanderungssaldo nach Staatsangehörigkeit.....	20
Tabelle 13: Altersverteilung	21
Tabelle 14: Altersverteilung von 1971-2009	22
Tabelle 15: Die drei ältesten SteirerInnen.....	23
Tabelle 16: Die 6 größten Ausländerpopulationen in Prozent im Vergleich	28
Tabelle 17: Veränderung nach Staatsangehörigkeiten am 1.1.2009	30
Tabelle 18: Bevölkerung nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit	32
Tabelle 19: Bevölkerungsgruppe nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit.....	33
Tabelle 20: Bevölkerungsstände und deren Veränderung in Prozent	35
Tabelle 21: Bevölkerung am 1.1.2009 nach steirischen Bezirken	36
Tabelle 22: Wegzüge nach Bezirken 2008.....	37
Tabelle 23: Zuzüge nach Bezirken 2008.....	38
Tabelle 24: Außen- und Binnenwanderungssalden nach Bezirken 2008 (mit Vergleich zu 2007).....	39
Tabelle 25: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Graz	40
Tabelle 26: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Bezirken.....	40
Tabelle 27: Anteile nach Altersgruppen und Durchschnittsalter nach Bezirken	41
Tabelle 28: Rangfolge der Geschlechterproportionen nach Bezirken am 1.1.2009.....	43
Tabelle 29: Inländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent	44
Tabelle 30: Ausländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent	46
Tabelle 31: Anteil der inländischen und ausländischen Bevölkerung nach Bezirk	46
Tabelle 32: EU-Bürger unter der ausländischen Wohnbevölkerung nach Bezirken	49
Tabelle 33: Die vier größten Ausländerpopulationen nach Bezirken am 1.1.2009	49
Tabelle 34: Bevölkerung nach Bezirk und Migrationshintergrund am 1.1.2009.....	50
Tabelle 35: Bevölkerung nach Bezirken und genauem Migrationshintergrund	51
Tabelle 36: Anzahl der Gemeinden.....	52
Tabelle 37: Verteilung der Bevölkerung auf die Gemeindegrößenklassen.....	53
Tabelle 38: Die zehn größten Gemeinden der Steiermark	54
Tabelle 39: Die zehn kleinsten Gemeinden der Steiermark	55
Tabelle 40: Die zehn höchsten Bevölkerungszunahmen 2008.....	55
Tabelle 41: Die zehn höchsten Bevölkerungszunahmen VZ 2001-1.1.2009.....	56
Tabelle 42: Die zehn höchsten Bevölkerungsabnahmen 2008.....	56
Tabelle 43: Die zehn höchsten Bevölkerungsabnahmen VZ 2001-1.1.2009.....	57
Tabelle 44: Die zehn höchsten Ausländeranteile	60
Tabelle 45: Die zehn höchsten Inländerzuwächse 2008	61
Tabelle 46: Die zehn höchsten Inländerzuwächse VZ 2001-1.1.2009.....	62
Tabelle 47: Die zehn höchsten Inländerrückgänge 2008	62

Tabelle 48: Die zehn höchsten Inländerrückgänge VZ 2001-1.1.2009.....	63
Tabelle 49: Die zehn höchsten Außenwanderungsgewinne.....	64
Tabelle 50: Die zehn höchsten Außenwanderungsverluste.....	64
Tabelle 51: Die zehn höchsten Binnenwanderungsgewinne.....	65
Tabelle 52: Die zehn höchsten Binnenwanderungsverluste.....	65
Tabelle 53: Die zehn höchsten Gesamtwanderungsgewinne	66
Tabelle 54: Die zehn höchsten Gesamtwanderungsverluste	67
Tabelle 55: Höchster Migrationsanteil	67
Tabelle 56: Niedrigster Migrationsanteil	68
Tabelle 57: Die zehn „jüngsten“ Gemeinden	69
Tabelle 58: Die zehn „ältesten“ Gemeinden	69
Tabelle 59: Höchster Kinderanteil am 1.1.2009	70
Tabelle 60: Niedrigster Kinderanteil am 1.1.2009	70
Tabelle 61: Höchster Anteil an Personen im Erwerbsalter am 1.1.2009	71
Tabelle 62: Niedrigster Anteil an Personen im Erwerbsalter am 1.1.2009.....	71
Tabelle 63: Höchster Anteil an älteren Personen am 1.1.2009	72
Tabelle 64: Niedrigster Anteil an älteren Personen am 1.1.2009.....	72
Tabelle 65: Die zehn Gemeinden mit der höchsten Geschlechterproportion.....	73
Tabelle 66: Die zehn Gemeinden mit der niedrigsten Geschlechterproportion	73

STEIERMARK**Wohnbevölkerung am 1.1.2009, Wanderungen 2008**

Josef Holzer, Martin Mayer

1. Hauptergebnisse – Zusammenfassung

- ❖ Am 1.1.2009 beträgt die **Einwohnerzahl** der Steiermark genau **1.207.479**, das sind um 2.532 oder 0,2% mehr Bewohner als im Jahresabstand (+24.176 bzw. +2,0% gegenüber der Volkszählung 2001) und damit der **höchste Bevölkerungsstand, der hierzulande je gemessen wurde!**
- ❖ Nach ersten **vorläufigen Zahlen** für den 1.7.2009 ist dieser Wert inzwischen **noch weiter auf genau 1.207.761 angestiegen**, ein Ende des Zuwachses, der massiv im Jahr 2001 eingesetzt hat und wodurch in Folge der bisherige Bevölkerungshöchststand von 1974 übertroffen wurde, ist derzeit nicht abzusehen, obwohl - wahrscheinlich durch die Wirtschaftskrise bedingt - der Anstieg im 1.Halbjahr 2009 vergleichsweise gering war.
- ❖ Dieses Plus war vor allem das alleinige Ergebnis einer **deutlich positiven Wanderungsbilanz**, die hauptsächlich durch **internationale Zuwanderung** – hier vor allem nach Graz - verursacht wurde (Herkunftsländer der Migranten sind besonders ost- und südosteuropäische Länder sowie Deutschland).
- ❖ **Regional** gesehen gab es 2008 **Bevölkerungsanstiege** nur im Großraum Graz, wobei in Graz-Stadt (+1,3%) der Zuwachs an Inländern (Einbürgerungen!) immerhin halb so groß war wie der an Ausländern, während Graz-Umgebung (+0,9%) hauptsächlich bei den Inländern (Binnenzuwanderung) zulegte. Leichte Zuwächse (+0,2%), besonders bei den Ausländern, gab es in Knittelfeld, Leibnitz und Weiz (+0,1%), also auch hauptsächlich in der näheren Umgebung von Graz.
- ❖ Leichte **Rückgänge** (bis -0,2%) trotz Ausländeranstiegs gab es 2008 in Deutschlandsberg, Feldbach, Hartberg, Liezen und Voitsberg. Etwas deutlichere Rückgänge der Bevölkerungszahlen um 0,3 bis 0,6% - besonders durch Binnenabwanderung - waren in Fürstenfeld, Bruck/Mur, Leoben, Mürzzuschlag und Radkersburg zu beobachten. Markante Bevölkerungsrückgänge zwischen 0,8 und 1,0% gab es wie schon seit längerem in den obersteirischen Bezirken Judenburg und Murau, verursacht durch Binnenabwanderung und Geburtendefizite.
- ❖ **Insgesamt** hat die Obersteiermark 2008 **absolut** genau 1.525 Personen (-0,4%, praktisch nur Inländer) eben durch Binnenabwanderung und Sterbeüberschüsse verloren, während der Großraum Graz genau 4.456 Personen (+1,1%) hauptsächlich durch Zuwanderung dazugewonnen hat.
- ❖ Der landesweite Bevölkerungszuwachs wurde - betrachtet nach der **Staatsangehörigkeit** - zur Gänze davon getragen, dass die Zahl der Ausländer im Vergleich zum 1.1.2008 um 4.157 bzw. 5,8% auf 75.839 gestiegen ist und gleichzeitig die Inländerzahl trotz (jedoch

stark gesunkener) Einbürgerung von 805 Personen zurückgegangen ist (-1.625 bzw. -0,1%). Dieser Zuwachs an Ausländern ist durch Zuwanderung und mehr Geburten (und wiederum trotz Einbürgerungen!) entstanden.

- ❖ Der **Ausländeranteil** an der gesamten Wohnbevölkerung beträgt nun 6,3%, ist aber nach dem Burgenland weiterhin der schwächste in ganz Österreich, wobei 41% der Ausländer aus EU-Staaten, weitere 32% aus den nunmehrigen Staaten des ehemaligen Jugoslawien* (ohne Slowenien) und (nur) 7% aus der Türkei stammen.
- ❖ **Ohne** die in den letzten Jahren und Jahrzehnten erfolgte **internationale Zuwanderung** (und daraus folgende Geburten) wäre die **Bevölkerungszahl** der Steiermark bereits seit über 30 Jahren stark rückläufig und würde grob geschätzt wahrscheinlich nur mehr etwa **1.060.000** (also um rund 147.000 (aktuell 113.000 im Ausland Geborene plus geschätzte 34.000 Folgegeburten von im Ausland geborenen Müttern in Summe bisher) oder ein Achtel weniger als tatsächlich) betragen, wobei die jährliche Geburtenzahl höchstwahrscheinlich unter 8.000 und nicht wie aktuell noch immer über 10.000 liegen würde.
- ❖ Insgesamt haben mehr als 10% der steirischen Bevölkerung einen **Migrationshintergrund** (d.h. sie sind im Ausland geboren und/oder sind nicht-österreichische Staatsbürger), die meisten davon sind im Ausland geboren, fast die Hälfte lebt in Graz.
- ❖ Betrachtet man die Bevölkerungsentwicklung 2008 auf der **Gemeindeebene**, so gab es in 233 (43,0%) der insgesamt 542 steirischen Gemeinden Bevölkerungsanstiege (bis zu +11,0% in Mürzsteg (Bezirk Mürzzuschlag)), in 13 Gemeinden blieb die Bevölkerungszahl gleich, in den restlichen 296 Gemeinden (54,6%) hingegen kam es zu einem Bevölkerungsrückgang (bis zu -6,2% in Soboth (Bezirk Deutschlandsberg)).
- ❖ Das **Durchschnittsalter** der in der Steiermark lebenden Personen beträgt am 1.1.2009 genau 42,1 Jahre. Hartberg ist der „jüngste“ Bezirk mit einem Wert von 40,8 Jahren (Gemeinde Tyrnau mit 37,5 Jahren jüngste Gemeinde), Leoben der „älteste“ mit 45,6 Jahren (Gemeinde Eisenerz sogar 51,9 Jahre!), womit Leoben eine auch anhand weiterer Indikatoren festgestellte stark überalterte Wohnbevölkerung aufweist, während **Graz-Stadt** durch die massive Zuwanderung der letzten Jahre als einziger Bezirk die **Überalterung** – zumindest kurzfristig - **stoppen** konnte!
- ❖ Steiermarkweit kommen aktuell 954 Männer auf 1.000 Frauen (**Sexualproportion**), wobei es in Graz die wenigsten Männer (925) verglichen mit der Zahl der Frauen gibt. Die meisten Männer, in Relation zu den Frauen, leben im Bezirk Weiz (985).
- ❖ Mit einem Stand von 61,3 hat sich an der Höhe der **Belastungsquote** (Kinder und Senioren pro 100 Personen im Erwerbsalter) gegenüber dem Vorjahr nichts verändert. Anders ist dies bei der Zusammensetzung, die Zahl der Kinder nimmt stetig ab (-0,8% gegenüber dem Vorjahr), die Zahl der Personen im Pensionsalter dagegen zu (+0,7%).

* Das ehemalige Jugoslawien bestand aus dem heutigen Kroatien, Slowenien, Bosnien und Herzegowina, Mazedonien und Serbien und Montenegro. Slowenien wurde in unserer Berechnung allerdings zu den 12 neuen EU-Ländern (und nicht zu Ex-Jugoslawien) gezählt, da es 2004 der EU beigetreten ist. Der Kosovo wird ebenfalls noch zu Serbien und Montenegro gezählt.

2. Vorbemerkungen

In dieser Publikation werden der **Bevölkerungsstand** der Steiermark per 1.1.2009 und die **Wanderungen** im Laufe des Jahres 2008 dargestellt. Der Bericht geht auf die Staatsangehörigkeiten sowie die **Veränderung der Bevölkerung** seit der Volkszählung 2001, und speziell seit dem 1.1.2008 ein, wobei auch eine Aufgliederung nach In- und Ausländern erfolgt. Außerdem werden die Variablen **Alter und Geschlecht** behandelt, deren Strukturen in der Bevölkerung an Hand einiger ausgesuchter Indikatoren berechnet werden. Zusätzlich werden in diesem Bericht auch erstmals das Geburtsland und damit in Zusammenhang der Migrationshintergrund behandelt.

Grundsätzlich ist der Bericht **regional gegliedert** und wird auf allen regionalen Ebenen nach den oben erwähnten Themen abgehandelt, begonnen wird mit den Ergebnissen für die gesamte Steiermark, danach erfolgt eine Analyse auf der Bezirksebene, schließlich auf der Gemeindeebene, wobei diese zuerst in Gemeindegrößenklassen, und danach nach Rangfolgen (größte und kleinste Ausprägungen) betrachtet werden.

2.1 Datenquellen

Als **Grunddatenmaterial** dieser Publikation dient das bevölkerungsstatistische System POPREG der Statistik Austria. POPREG stützt sich auf einen Abzug des Zentralen Melderegisters (ZMR) und gestattet eine tiefe regionale Gliederung der Bevölkerungszahl nach Staatsangehörigkeit, Geburtsland, Alter und Geschlecht.

Die Analyse der Wanderungen im Jahr 2008 fußt auf dem auf POPREG basierenden System MIGSTAT von Statistik Austria, in dem sämtliche Wechsel des Hauptwohnsitzes, deren Herkunfts- oder Zielort in Österreich liegt, erfasst sind.

2.2 Erläuterungen

Betrachtungsgegenstand der vorliegenden Analyse ist die **steirische Wohnbevölkerung per 1.1.2009**, welche alle Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft und Hauptwohnsitz in einer der 542 Gemeinden umfasst, sowie alle Personen mit ausländischer Staatsbürgerschaft, die ihren Hauptwohnsitz bereits mindestens 90 Tage in der Steiermark haben. Erstere werden hier auch als **Österreicher oder Inländer**, letztere als **Ausländer** bezeichnet. **Ausländerpopulationen** umfassen alle Ausländer der jeweiligen Staatsangehörigkeit (z. B. umfasst die deutsche Ausländerpopulation alle Ausländer mit deutscher Staatsangehörigkeit, die ihren Hauptwohnsitz mindestens 90 Tage in der Steiermark haben).

Bei der Analyse der **Wanderungen** wird zwischen der Binnen- und der Außenwanderung differenziert. Die **Binnenwanderung** umfasst alle Wechsel des Hauptwohnsitzes innerhalb Österreichs in eine andere Gebietseinheit (Gemeinde, Bezirk oder Bundesland, je nach Betrachtungsebene). **Außenwanderung** bezeichnet alle Wechsel des Hauptwohnsitzes vom oder ins Ausland. Die **Salden** (Binnenwanderungssaldo, Außenwanderungssaldo, Gesamtwanderungssaldo) errechnen sich aus den jeweiligen Zu- abzüglich der Abwanderungen.

Zur Darstellung der **Altersstruktur** wird die Wohnbevölkerung (1.) in **Alterskategorien** (Kinder, Personen im Erwerbsalter und Personen im Rentenalter) eingeteilt, (2.) das **Durchschnittsalter** (arithmetisches Mittel des Alters aller Personen), und (3.) die **Belastungsquote** berechnet. Letztere gibt an, wie viele Kinder und Personen im Rentenalter auf 100 Personen im Erwerbsalter kommen.

Die **Geschlechtsstruktur** wird an Hand der **Geschlechterproportionen** analysiert. Diese zeigen auf, wie viele Männer auf 1.000 Frauen in der jeweils betrachteten Alterskategorie kommen.

Eine kombinierte Betrachtung der Alters- und Geschlechtsstruktur erlaubt die **Alterspyramide**. Bei dieser werden auf der linken Seite alle männlichen Personen und auf der rechten alle weiblichen Personen nach Altersgruppen (0-95) aufgetragen (siehe Abschnitt 3.3). Graphisch hervorgehoben werden dabei die Überschüsse. Unter diesen versteht man die Anzahl an Personen einer Altersgruppe, die die Anzahl des jeweils anderen Geschlechts überschreitet.

2.3 Ergänzungen

Die Probezählung 2006 (Stichtag 31.10.) brachte ein von der Statistik des Bevölkerungsstandes abweichendes Ergebnis im Ausmaß von rund -14.000 Personen für ganz Österreich. Analog zu der nach Volkszählungen üblichen Revision der Daten der laufenden Bevölkerungsstatistik wurden auch in diesem Fall die Bevölkerungszahlen rückwirkend revidiert um die Konsistenz mit den Zählungsergebnissen herzustellen. Die Revision betrifft die Jahre 2001 bis 2007 (Jahresdurchschnitte) bzw. die Stichtagsbevölkerungen zu den Jahres- bzw. Quartalsanfängen der Jahre 2002 bis 2008.

3. Steiermark

Die vorliegende Publikation beginnt bei der Betrachtung der Steiermark auf Landesebene, um dann in den nachfolgenden Kapiteln zuerst genauer auf die Bezirks- und schließlich auf die Gemeindeebene einzugehen. Auf jeder Ebene werden zuerst die Bevölkerungszahlen im Überblick, dann die Wanderungsbewegungen und die Alters- und Geschlechtsstruktur und abschließend die Verteilung der Bevölkerung nach Staatsangehörigkeiten sowie nach Migrationshintergrund und Geburtsland betrachtet.

3.1 Bevölkerungsstand und Veränderung im Überblick

In der Steiermark lebten per **1.1.2009** genau 1.207.479 Einwohner (2001: 1.183.303; 1.1.2008: 1.204.947). Dies entspricht einem Wachstum von 0,21 % gegenüber 2008 und von 2,04 % gegenüber 2001. Längerfristig gesehen ergibt sich damit für die Steiermark seit dem Jahr 2000 ein stetiges Wachstum. In Abbildung 1 ist die **Bevölkerungsentwicklung** seit 1952 dargestellt.

Insgesamt sind seit dem 1.1.2008 3.967 Personen mehr in die Steiermark gezogen, als Personen das Land verlassen haben. Diese kamen zum größten Teil aus Deutschland, Rumänien, Ungarn, Bosnien und Herzegowina und der Slowakei. In Summe haben 281 mehr Österreicher die Steiermark verlassen als (wieder) zugezogen sind.

Abbildung 1: Bevölkerungsentwicklung Steiermark 1952-2009 (jeweils 1.1)

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Das **Durchschnittsalter** in der Steiermark ist auch dieses Jahr wieder leicht auf 42,1 Jahre gestiegen (1.1.2008: 41,8). Die Zahl der Kinder (0-14 Jahre) hat um 2.764 abgenommen (minus 1,59 %), während Personen im Erwerbsalter (15-59) um 1.334 (+0,18 %) und Personen im Rentenalter (60+) um 3.962 (+1,39 %) zunahmen.

Im steiermarkweiten Durchschnitt kommen auf 1000 Frauen 954 Männer, wobei bis etwa zum 50. Lebensjahr im Schnitt 1044 Männer auf 1000 Frauen fallen (= **Geschlechterproportion**), danach dreht sich dieses Verhältnis stark zugunsten der Frauen. Weiters fallen auf 100 Personen im Erwerbsalter 22,8 Kinder und 38,5 Personen im Rentenalter. Die Belastungsquote ist in Summe mit 61,3 somit gleich hoch wie im Vorjahr. Im Bundesländervergleich hat die Steiermark nach Niederösterreich, Kärnten und Burgenland die vierthöchste Quote und liegt auch höher als der Schnitt für Österreich, der 60,8 beträgt.

75.839 Personen bzw. 6,3 % der Wohnbevölkerung haben eine **nicht-österreichische Staatsangehörigkeit** (= nach dem Burgenland der zweitgeringste Ausländeranteil Österreichs). Dies entspricht einem Wachstum von 5,8 % im Vergleich zum Vorjahr (vgl. Rückgang der inländischen Wohnbevölkerung um 0,14 %). Die sechs größten Ausländerpopulationen - wobei Serbien und Montenegro noch als eine Population gezählt

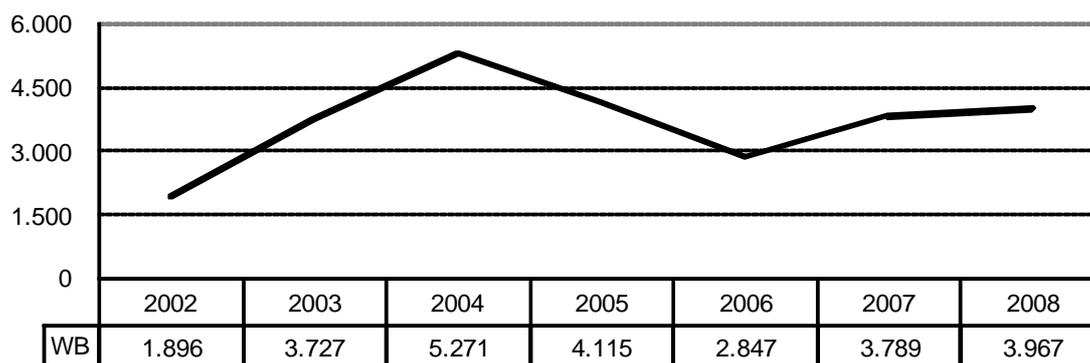
werden - sind Deutschland, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Rumänien, Serbien-Montenegro und als letzte die Türkei.

Damit haben insgesamt 1.131.640 Personen eine **österreichische Staatsangehörigkeit**. Dies entspricht einem Rückgang von 0,1% gegenüber dem Vorjahr (1.1.2008:1.133.265). Im Jahr 2008 wurden 805 Personen eingebürgert. Dies entspricht einem Rückgang von 26,2% (2007: 1.091).

3.2 Wanderungen 2008

In diesem Abschnitt wird die Binnenwanderung (in Österreich) in die bzw. von der Steiermark dargestellt, sowie die Außenwanderung in die bzw. von der Steiermark. Die Steiermark hat ein gesamtes **Wanderungssaldo** (Zuzüge abzgl. Wegzüge) von +3.967 Personen. Diese Zahl ist im Vergleich zu den Vorjahren weder auffällig hoch noch niedrig (siehe Abbildung 2). Insgesamt zogen 9.118 Personen in ein anderes Bundesland, und 7.406 Personen ins Ausland. Von den anderen Bundesländern sind 9.533 und vom Ausland 10.958 Zuzüge zu verzeichnen. Von den genannten Wegzügen ($9.118 + 7.406 = 16.524$) wurden 56,1% und von den Zuzügen ($9.533 + 10.958 = 20.491$) 43,8 % von Inländern begangen[†]. 88.514 Personen wechselten ihren Wohnsitz innerhalb der Steiermark (**Binnenwanderung Steiermark**).

Abbildung 2: Wanderungsbilanzen 2002-2008 (Steiermark)



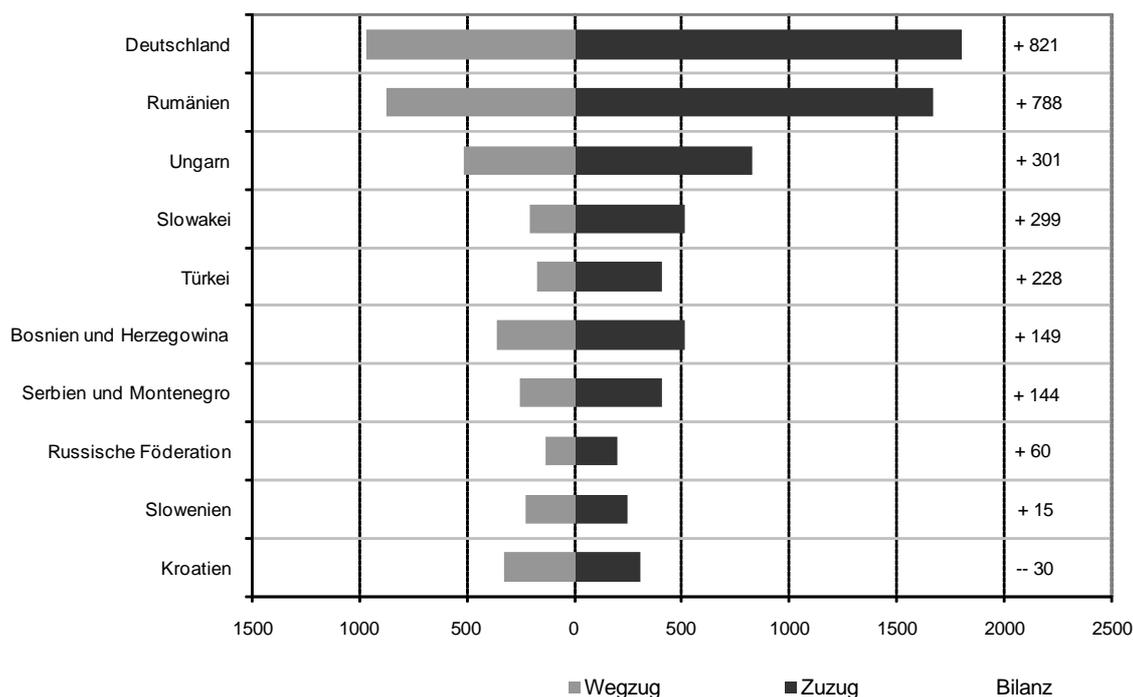
Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Abbildung 3 sind die **10 größten Populationen** bei Wegzügen nach dem und Zuzügen aus dem Ausland dargestellt. Zusätzlich sind die Bilanzen (Zuzüge abzgl. Wegzüge) zwischen der Steiermark und diesen 10 Ländern angegeben. Mit den genannten 10 Ländern finden die größten **Außenwanderungsbewegungen** der Steiermark statt. Sie umfassen 55 % aller

[†] Es haben 281 Inländer mehr die Steiermark verlassen als (wieder) zugezogen sind.

Wegzüge nach dem Ausland und 63 % aller Zuzüge aus dem Ausland. Die Wanderungsbilanzen zwischen der Steiermark und den 10 Ländern machen 69,95 % (+2.775 Personen) der gesamten Wanderungsbilanz aus. Die Zuzüge aus den restlichen 124 Staaten abzüglich der Wegzüge nach anderen 108 Staaten belaufen sich auf 21,62 %[‡]. Die Wanderungsbilanz mit den anderen Bundesländern macht mit +415 Personen 10,46 % aus.

Abbildung 3: Wanderungen zwischen der Steiermark und 10 ausgesuchten Ländern



Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In den nächsten Tabellen werden die **Wanderbewegungen aus den einzelnen Ländern** näher betrachtet. Tabelle 1 gibt das Ranking der absoluten Zuwanderung nach dem Herkunftsland wieder. Der größte Teil der Zuwanderung erfolgt aus Deutschland vor Rumänien und Ungarn.

[‡] Zu den Zuzügen aus 134 Staaten sind ebenso 1006 „unbekannte“ Fälle und zu den Wegzügen nach 118 Staaten sind 1.087 „unbekannte“ Fälle zugerechnet.

Tabelle 1: Ranking der Zuwanderung nach dem Herkunftsland

Rang	Herkunftsland	Anzahl
1	Deutschland	1796
2	Rumänien	1668
3	Ungarn	822
4	Bosnien u. Herzegowina	512
5	Slowakei	510
6	Türkei	403
7	Serbien u. Montenegro	355
8	Kroatien	303
9	Slowenien	246
10	Polen	205

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 2 zeigt das Ranking der Abwanderung nach dem Hinzugsland. Auch hier, wie zuvor, belegen Deutschland, Rumänien und Ungarn die ersten drei Plätze.

Tabelle 2: Ranking der Abwanderung nach dem Hinzugsland

Rang	Hinzugsland	Anzahl
1	Deutschland	975
2	Rumänien	880
3	Ungarn	521
4	Bosnien u. Herzegowina	363
5	Kroatien	333
6	Slowenien	231
7	Slowakei	211
8	Vereinigte Staaten	210
9	Türkei	175
10	Serbien u. Montenegro	167

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Tabelle 3 wird schließlich die Nettowanderung der einzelnen Länder dargestellt. Auch hier belegen Deutschland, Rumänien und Ungarn die ersten Plätze.

Tabelle 3: Ranking der positiven Nettowanderung nach dem Land

Rang	Land	Anzahl
1	Deutschland	821
2	Rumänien	788
3	Ungarn	301
4	Slowakei	299
5	Türkei	228
6	Bosnien u. Herzegowina	149
7	Serbien u. Montenegro	143
8	Bulgarien	85
9	Italien	73
10	Polen	70

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Es gibt jedoch auch einige Länder mit einer – vergleichsweise geringen - negativen Bilanz, wie in Tabelle 4 zu sehen. Angeführt wird diese Liste von der Schweiz vor Kroatien und den Vereinigten Staaten.

Tabelle 4: Ranking der negativen Nettowanderung nach dem Land

Rang	Land	Anzahl
1	Schweiz	-33
2	Kroatien	-30
3	Vereinigte Staaten	-14
4	Nigeria	-12
4	Irland	-12
6	Ghana	-8
6	Belgien	-8
8	Armenien	-7
9	Mexiko	-5
9	Nepal	-5

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Die **Herkunftsländer** der Personen lassen nur eingeschränkt Rückschlüsse auf deren Staatsangehörigkeit zu. So sind beim Extrembeispiel Deutschland 16,3 % der zuziehenden und 41,3 % der wegziehenden Personen österreichische Staatsangehörige. Bei den anderen Ländern fällt der Anteil derer, die die gleiche Staatsangehörigkeit wie das Ziel- bzw. Herkunftsland haben, zwischen 82,3 % und 99,2 %. In Tabelle 5 sind nun deshalb die genauen Zahlen und die Anteile mit gleicher Staatsangehörigkeit aufgelistet.

Tabelle 5: Weg-, Zuzüge und Staatsangehörigkeit der 10 größten Populationen

	<i>Wegzug</i>	<i>i.S.*</i>	<i>Zuzug</i>	<i>i.S.*</i>
Deutschland	975	51,2 %	1796	78,5 %
Kroatien	333	95,8 %	303	93,1 %
Bosnien u. Herzegowina	363	89,8 %	512	93,2 %
Rumänien	880	97,4 %	1668	99,1 %
Serbien u. Montenegro	258	95,7 %	402	99,0 %
Türkei	175	82,3 %	403	95,5 %
Russische Föderation	137	94,9 %	197	97,0 %
Ungarn	521	96,5 %	822	97,7 %
Slowenien	231	86,1 %	246	95,1 %
Slowakei	211	97,2 %	510	98,2 %
	4084		6859	

*i. S.: Anteil derjenigen, deren Staatsangehörigkeit mit dem Herkunfts- bzw. Zielland ident ist.

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Daher werden in den nächsten Tabellen die **Wanderbewegungen nach Staatsangehörigkeiten** aufgelistet. Tabelle 6 zeigt das Ranking der Zuwanderung nach der Staatsangehörigkeit. Hierbei ist interessant, dass Rumänien und Deutschland die Plätze gegenüber Tabelle 1 getauscht haben. Das bedeutet, dass viele Rumänen aus anderen Ländern zugewandert sind.

Tabelle 6: Ranking der Zuwanderung nach Staatsangehörigkeit

Rang	Land	Anzahl
1	Rumänien	1812
2	Deutschland	1654
3	Ungarn	915
4	Russische Föderation	709
5	Bosnien u. Herzegowina	667
6	Slowakei	570
7	Serbien u. Montenegro	547
8	Türkei	504
9	Kroatien	477
10	Slowenien	266

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Im Ranking der Abwanderung nach Staatsangehörigkeit sind die Ergebnisse sehr ähnlich, wie in Tabelle 7 zu sehen ist. Auch hier liegt Rumänien vor Deutschland und Ungarn.

Tabelle 7: Ranking der Abwanderung nach Staatsangehörigkeit

Rang	Land	Anzahl
1	Rumänien	1026
2	Deutschland	752
3	Ungarn	657
4	Russische Föderation	466
5	Kroatien	428
6	Bosnien u. Herzegowina	425
7	Serbien u. Montenegro	373
8	Türkei	323
9	Slowakei	264
10	Slowenien	220

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Tabelle 8 wird schließlich die positive Nettowanderung nach Staatsangehörigkeit dargestellt. Durch die deutlich geringere Abwanderung belegt Deutschland vor Rumänien und der Slowakei den ersten Platz.

Tabelle 8: Ranking der Nettowanderung nach Staatsangehörigkeit

Rang	Land	Anzahl
1	Deutschland	902
2	Rumänien	786
3	Slowakei	306
4	Ungarn	258
5	Russische Föderation	243
6	Bosnien u. Herzegowina	242
7	Türkei	181
8	Serbien u. Montenegro	174
9	Italien	92
10	Bulgarien	85

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Ebenfalls untersucht wurde die negative Nettowanderung nach Staatsangehörigkeit. Allerdings gibt es nur 25 Staaten mit einer negativen Bilanz, wobei Japan mit -5 den ersten Platz belegt. Interessant dabei, dass die Schweiz hier eine positive Bilanz von +39 aufweist, also offenbar die in die Schweiz gewanderten Personen zumeist keine Schweizer sind.

Als letzter Punkt wird das **Wanderverhalten der Österreicher** untersucht. Tabelle 9 zeigt die Anzahl der Inländer, die in die einzelnen Länder ausgewandert sind. Klare Nummer 1 ist hier Deutschland.

Tabelle 9: Ranking der Abwanderung der Inländer nach Zielland

Rang	Hinzugsland	Anzahl
1	Deutschland	403
2	Schweiz	137
3	Großbritannien u. Nordirland	67
4	Vereinigte Staaten	64
5	Spanien	29
5	Türkei	29
7	Nigeria	21
8	Rumänien	20
9	Australien	19
9	Frankreich	19
9	Slowenien	19
9	Ägypten	19

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Tabelle 10 wird die Zuwanderung der österreichischen Staatsbürger nach dem Staat, aus dem die Zuwanderung erfolgte, dargestellt. Auch hier belegt Deutschland den ersten Platz.

Tabelle 10: Ranking der Zuwanderung der Inländer nach Herkunftsland

Rang	Herkunftsland	Anzahl
1	Deutschland	293
2	Schweiz	69
3	Vereinigte Staaten	32
4	Ägypten	24
5	Spanien	22
6	Italien	18
6	Türkei	18
6	Großbritannien u. Nordirland	18
9	Rumänien	13
10	Kanada	12
10	Ungarn	12

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 11 zeigt die negative Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger in der Steiermark. Hierbei belegt Deutschland mit -110 Personen den ersten Platz, d.h. 110 Personen mit österreichischer Staatsbürgerschaft sind mehr nach Deutschland gezogen als umgekehrt.

Tabelle 11: Nettowanderung der Inländer nach Staat

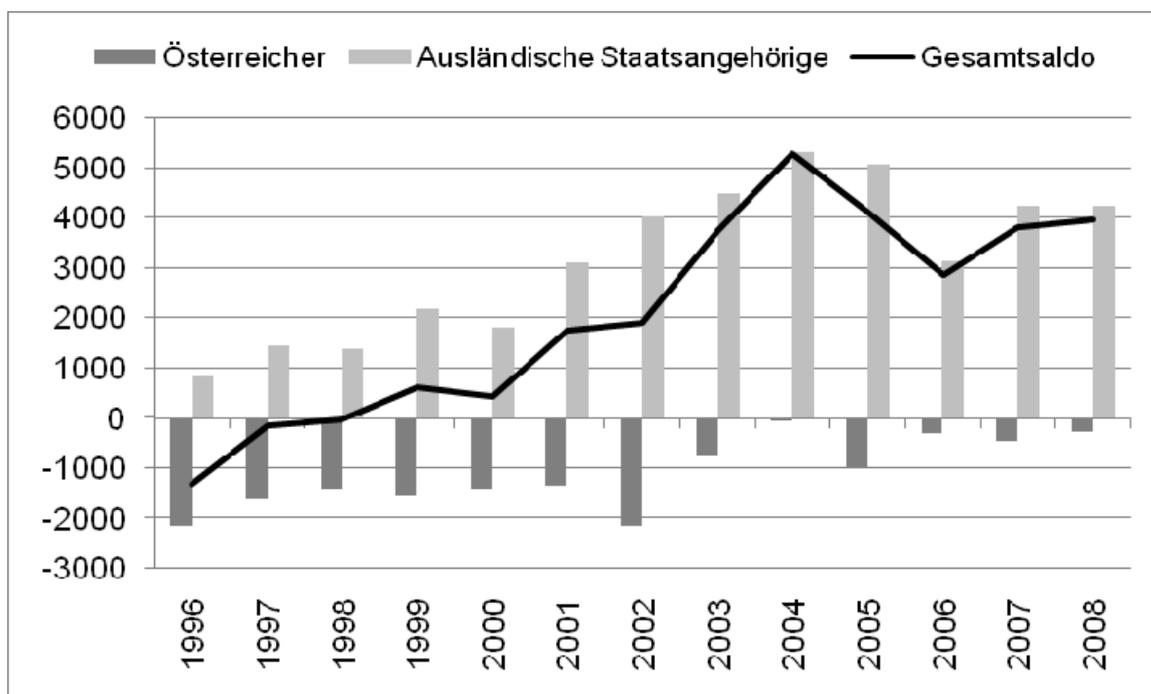
Rang	Land	Anzahl
1	Deutschland	-110
2	Schweiz	-68
3	Großbritannien u. Nordirland	-49
4	Vereinigte Staaten	-32
5	Slowenien	-16
6	Nigeria	-15
7	Türkei	-11
7	Irland	-11
9	Australien	-10
9	Frankreich	-10

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Bei der positiven Nettowanderung der österreichischen Staatsbürger liegt Kroatien mit +6 an erster Stelle, gefolgt von Ägypten mit +5 und Kanada mit +4.

Insgesamt sind aus der Steiermark 281 Inländer mehr weggezogen als zugezogen sind (Tab.12), was viel weniger ist als besonders bis inkl. 2002, erst in den letzten Jahren sinkt diese Zahl. Um die positiven **Wanderungssalden** der letzten Jahre etwas genauer zu analysieren, wurden die Wanderungssalden der Österreicher getrennt von den Wanderungssalden der ausländischen Staatsangehörigen in den Jahren 1996 bis 2008 betrachtet. In Abbildung 4 ist klar ersichtlich, dass der positive Saldo fast zur Gänze durch ausländische Staatsangehörige zustande kommt. In Tabelle 12 sind die Wanderungssalden der Jahre 1996 bis 2008 in Abhängigkeit von der Staatsangehörigkeit aufgelistet.

Abbildung 4: Wanderungssaldo von 1996 bis 2008 nach Staatsangehörigkeit



Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 12: Wanderungssaldo nach Staatsangehörigkeit

Jahr	Wanderungssaldo		
	Gesamt	Inländer	Ausländer
1996	-1.309	-2.155	846
1997	-158	-1.618	1.460
1998	-13	-1.408	1.395
1999	628	-1.553	2.181
2000	435	-1.390	1.825
2001	1.763	-1.348	3.111
2002	1.896	-2.139	4.035
2003	3.727	-763	4.490
2004	5.271	-59	5.330
2005	4.115	-965	5.080
2006	2.847	-308	3.155
2007	3.789	-460	4.249
2008	3.967	-281	4.248

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

3.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2009

In der Steiermark leben 170.609 Kinder (unter 15 Jahren), 748.463 Personen im Erwerbsalter (15-59 Jahre) und 288.407 Ältere (60 und mehr Jahre). Die Anzahl der Kinder hat damit im Vergleich zum Vorjahr um 1,59 % (-2.764) abgenommen, während Personen im Erwerbsalter um 0,18 % (1.334) und Alte um 1,39 % (3.962) zunahmen. Das **Durchschnittsalter** in der Steiermark, als Maß für das demographische Altern, stieg im Vergleich zum Vorjahr (1.1.2008) von 41,8 auf 42,1 Jahre. Bei Männern liegt das Durchschnittsalter bei 40,5 und bei Frauen bei 43,6 Jahren. Die nachfolgende Überblickstabelle (Tabelle 13) zeigt die **Altersstruktur** der Steiermark von **2001 bis 2009**. Die Zahlen von 2001 sind der Volkszählung entnommen, und umfassen die Gesamtbevölkerung (Hauptwohnsitz) per 15.5. Um eine bessere Vergleichbarkeit der Daten vom 1.1.2009 zu erreichen, wurden auch für die Jahre 2002 bis 2008 jeweils die Wohnbevölkerungszahlen per 1.1. ausgewählt.

Tabelle 13: Altersverteilung

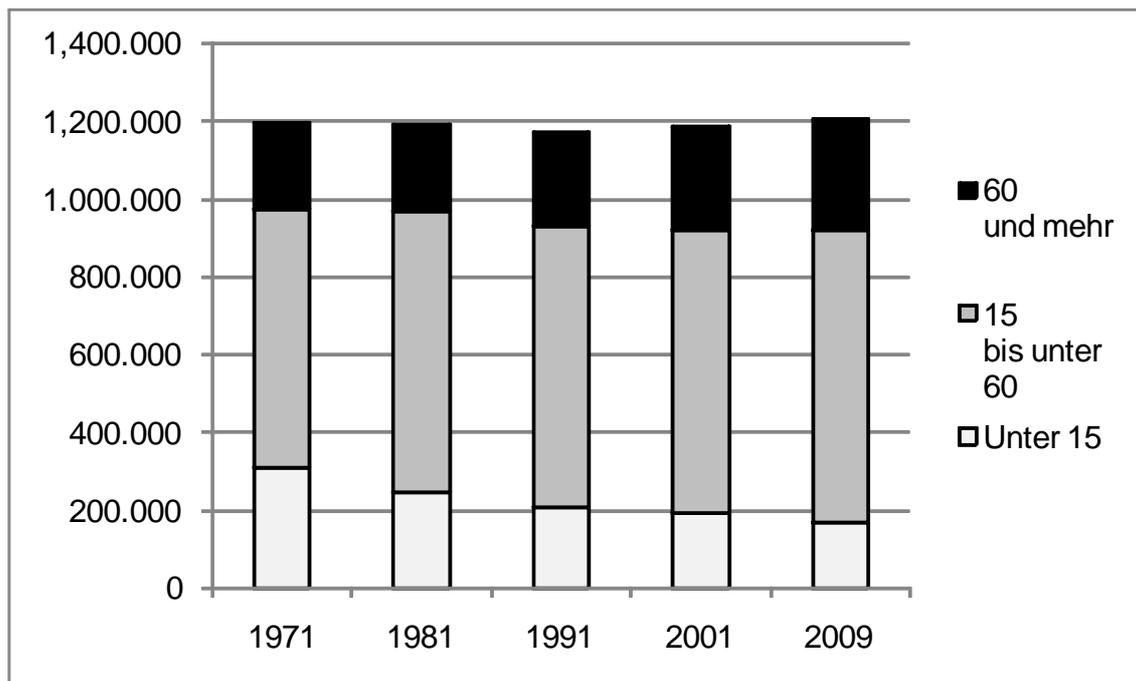
	<15		15-59		>59		Durchschnitt Alter
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
VZ* 2001	191.715	16,2	727.802	61,5	263.786	22,3	40,2
01.01.2002	189.732	16,0	730.423	61,5	267.962	22,6	40,4
01.01.2003	187.241	15,7	731.243	61,5	270.831	22,8	40,6
01.01.2004	184.690	15,5	733.986	61,6	273.492	22,9	40,9
01.01.2005	182.480	15,2	737.541	61,6	276.759	23,1	41,1
01.01.2006	180.034	15,0	743.684	61,9	277.136	23,1	41,3
01.01.2007	176.705	14,7	745.853	62,0	279.925	23,3	41,6
01.01.2008	173.373	14,4	747.129	62,0	284.445	23,6	41,8
01.01.2009	170.609	14,1	748.463	62,0	288.407	23,9	42,1

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Anhand der Tabelle ist gut ersichtlich, dass der Anteil an Kindern stetig zurückgeht, während der Anteil an Personen im Erwerbsalter leicht und der an Älteren etwas stärker zunimmt. In absoluten Zahlen ausgedrückt gibt es seit der Volkszählung 2001 um 21.106 weniger Kinder in der Steiermark. Die Personen im Erwerbsalter haben im gleichen Zeitraum um 20.661 zugenommen, und die Älteren um 24.621. Das Durchschnittsalter hat in der Steiermark ebenfalls stetig zugenommen.

Wenn man einen längeren Zeitraum betrachtet, bestätigt sich dieser Trend (siehe Abbildung 5). Für diese Auswertung wurden Durchschnittswerte aus den Jahren 1971, 1981, 1991 und 2001 sowie die Daten vom 1.1.2009 verwendet. Die genauen Ergebnisse dieser Jahre sind in der nachfolgenden Überblickstabelle (Tabelle 14) aufgelistet.

Abbildung 5: Altersstruktur



Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

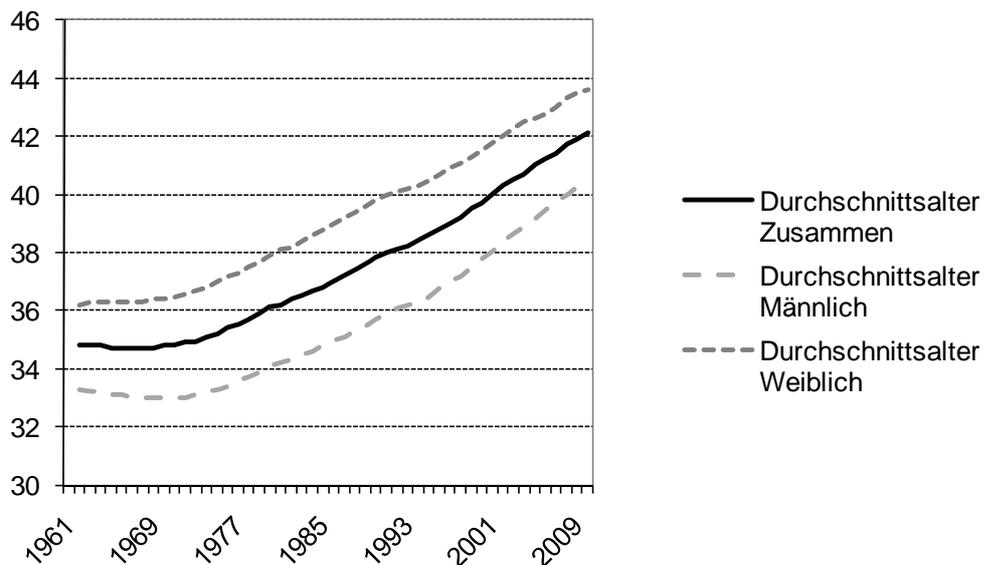
Tabelle 14: Altersverteilung von 1971-2009

	<15		15-59		>59		Durchschnitt Alter
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
Ø 1971	311.142	26,0	664.324	55,6	219.901	18,4	34,9
Ø 1981	249.305	21,0	721.239	60,6	219.348	18,4	36,4
Ø 1991	207.521	17,7	724.944	61,7	242.059	20,6	38,1
Ø 2001	191.420	16,1	729.114	61,5	264.741	22,3	40,3
01.01.2009	170.609	14,1	748.463	62,0	288.407	23,9	42,1

Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In der folgenden Abbildung (Abbildung 6) sieht man wie stark sich das Durchschnittsalter erhöht hat. Es wurde das Durchschnittsalter der Jahre 1961 bis 2009 zur Veranschaulichung herangezogen. Die Grafik wurde noch unterteilt in das Durchschnittsalter der männlichen und der weiblichen Bevölkerung der Steiermark. Auch hier ist der Trend eines steigenden Durchschnittsalters eindeutig ersichtlich.

Abbildung 6: Durchschnittsalter von 1961-2009



Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 15: Die drei ältesten SteirerInnen

In der nebenstehenden Tabelle sind die drei ältesten Frauen und Männer der Steiermark am 1.1.2009 dargestellt.

<i>männlich</i> [§]	<i>Bezirk</i>	<i>weiblich</i>	<i>Bezirk</i>
104 J. 11,6 M.	Murau	107 J. 7,1 M.	Graz
102 J. 11,3 M.	Graz	107 J. 2,7 M.	Graz
101 J. 6,9 M.	Bruck/Mur	105 J. 7,5 M.	Fürstenfeld

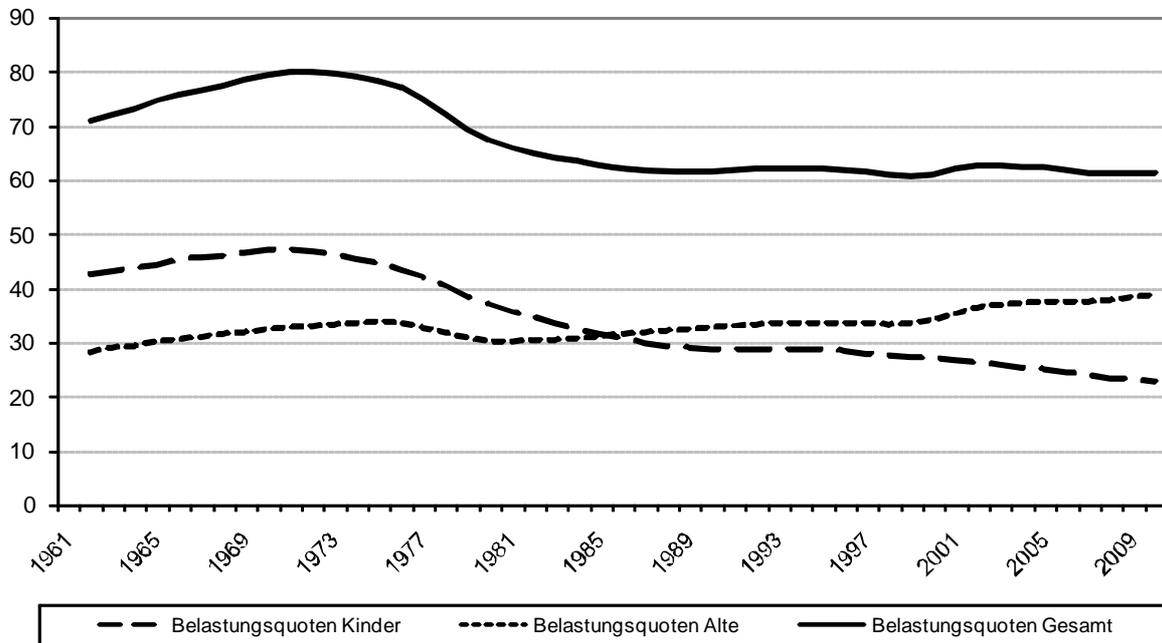
Insgesamt gab es am 1.1.2009 genau 122 Personen im **Alter von 100 und mehr Jahren**, darunter nur 13 Männer. Bei der Volkszählung 2001 hatten erst 77 Personen ihren 100. Geburtstag erreicht, es ist also seither zu einer Erhöhung um mehr als die Hälfte gekommen!

Eine weitere Kennzahl, die die demographische Altersstruktur eines Landes beschreibt, ist die **Belastungsquote**. Sie gibt an, wie viele Kinder (0-14) und Ältere (60+) auf 100 Personen im Erwerbsalter fallen. Die gesamte Belastungsquote hat sich zwar seit Anfang der 80er Jahre etwas über 60 eingependelt, doch ist im Zeitverlauf (Abbildung 7) ersichtlich, dass sich die Zusammensetzung stark geändert hat. 1985 gab es erstmals mehr Senioren als Kinder in der Steiermark, wobei sich der Abstand bis heute ständig vergrößert hat. Am 1.1.2009 fielen auf 100 Personen im Erwerbsalter 22,8 Kinder und 38,5 Ältere. Die gesamte Belastungsquote ist mit 61,3 gleich hoch wie im Vorjahr, und liegt unter der Quote der Volkszählung 2001 mit 62,5.

[§] Der angeführte älteste Steirer war aus der Gemeinde Stadl an der Mur und wurde am 12.1.2009 105 Jahre alt. Er verstarb am 15.3.2009.

Im Bundesländervergleich hat die Steiermark damit die **vierthöchste Belastungsquote**. Die höchste Quote liegt mit 64,3 in Niederösterreich und die niedrigste mit 57,9 in Wien vor.

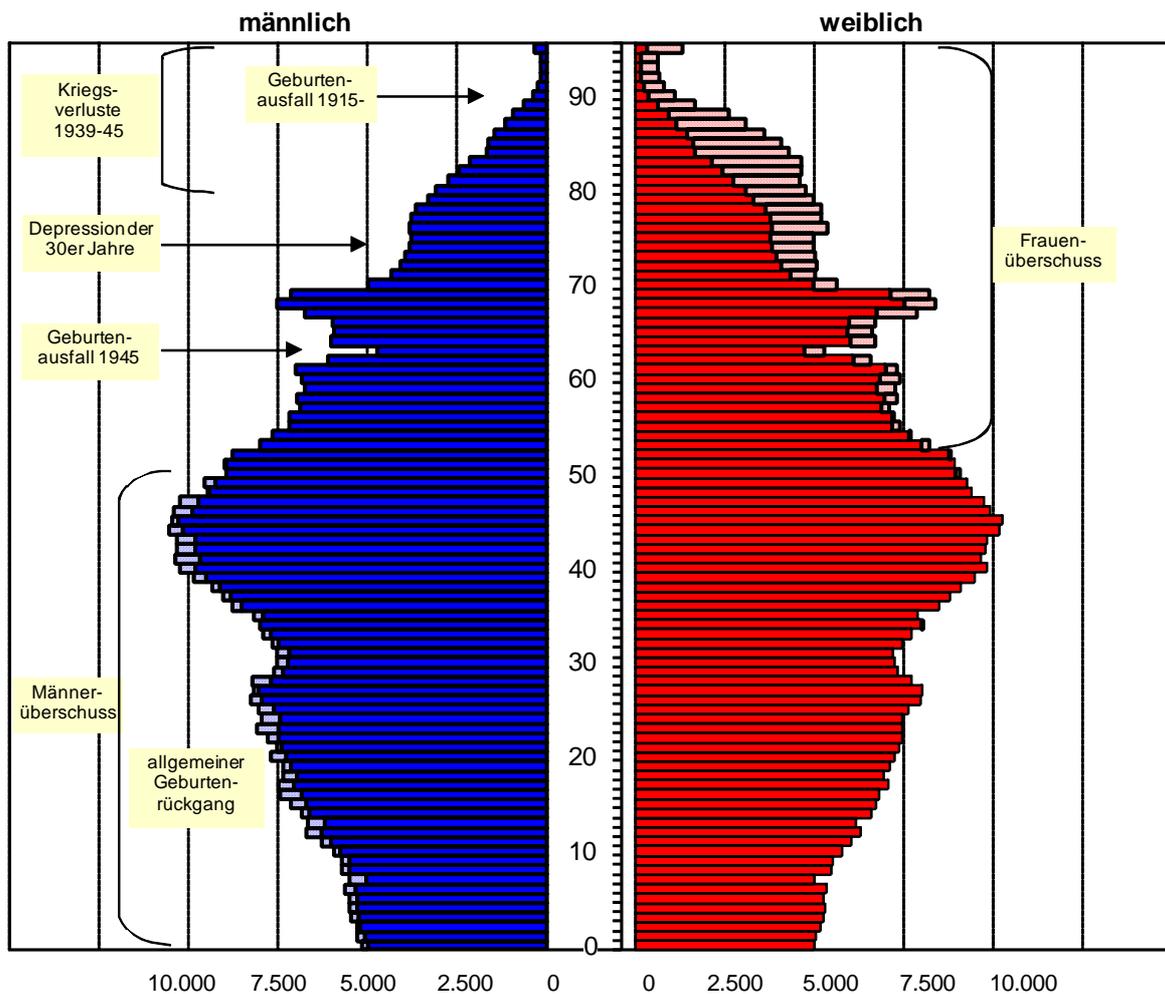
Abbildung 7: Belastungsquoten 1961-2009 für die Steiermark



Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

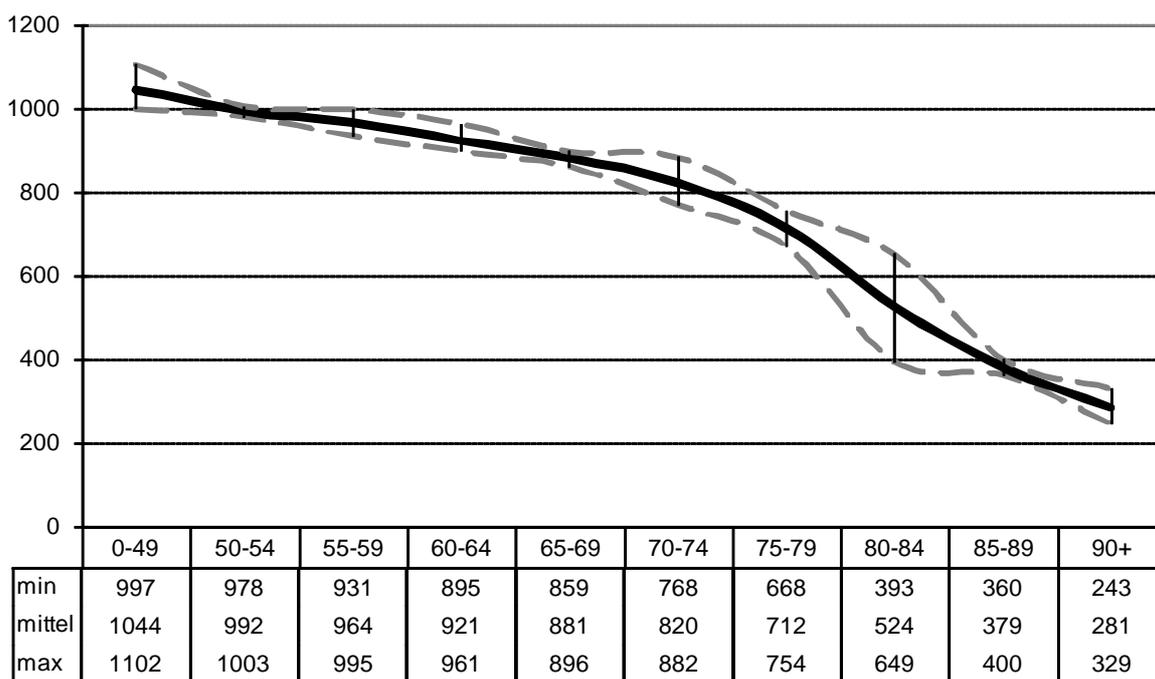
Als nächstes erfolgt eine Darstellung der **Alterspyramide** für die Steiermark, um einen genaueren Blick auf die Altersstruktur auch nach dem Geschlecht zu ermöglichen. Auf der linken Seite ist die männliche und auf der rechten Seite die weibliche Bevölkerung aufgetragen. Die jeweiligen Überschüsse eines Geschlechts nach dem Alter wurden graphisch hervorgehoben (siehe Abbildung 8).

Abbildung 8: Alterspyramide für die Steiermark 2009



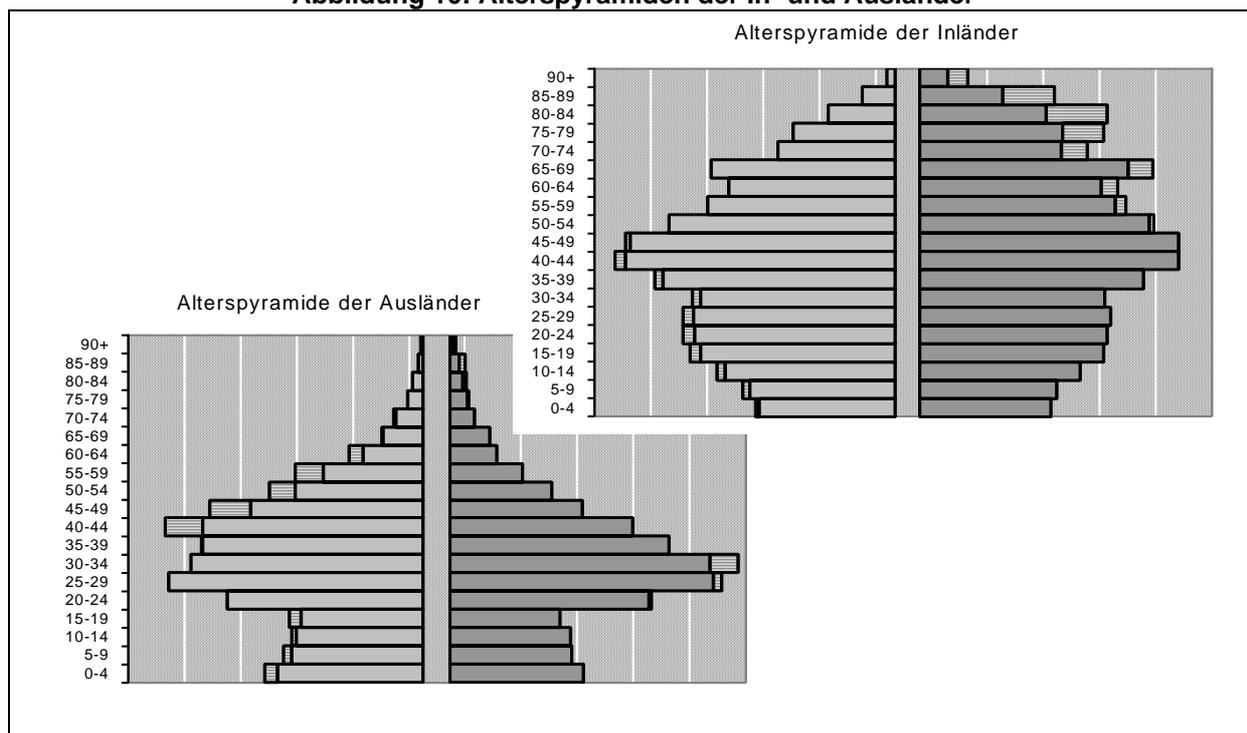
Q: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

An der Spitze der Alterspyramide kann man gut die Schiefelage der Geschlechterproportionen erkennen. Zwar liegt die Geschlechterproportion der gesamten steirischen Wohnbevölkerung bei 954, das heißt, dass auf 1000 Frauen 954 Männer entfallen, doch ist diese Zahl durch den rapiden Rückgang der **Geschlechterproportion** im Altersverlauf sehr verzerrt. Bis zum 50. Lebensjahr stehen durchschnittlich 1044 Männer 1000 Frauen gegenüber, während die Zahl der Männer im Verhältnis zu jener der Frauen danach auf Grund der Kriegsverluste 1939/45 und speziell der höheren Lebenserwartung der Frauen stetig und deutlich absinkt. Dieser Trend wird in Abbildung 9 mit den genauen Geschlechterproportionszahlen dargestellt. Dabei wurden zehn Alterskategorien gebildet, wobei mit Ausnahme der ersten Kategorie (0-49 Jahre) immer 5-Jahresschritte verwendet wurden. Die erste Kategorie konnte deswegen so breit definiert werden, da sie nur schwach abweichende Geschlechterproportionen pro Lebensjahr aufweist (Standardabweichung von 20,5 im Vgl. zur durchschnittlichen Standardabweichung aller Alterskategorien von 33,4). Die maximalen Abweichungen der einzelnen Altersjahre vom Mittelwert in den Kategorien (min. bzw. max.) sind ebenso in der Abbildung dargestellt.

Abbildung 9: Geschlechterproportionen nach Altersgruppen (1.1.2009, Steiermark)

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

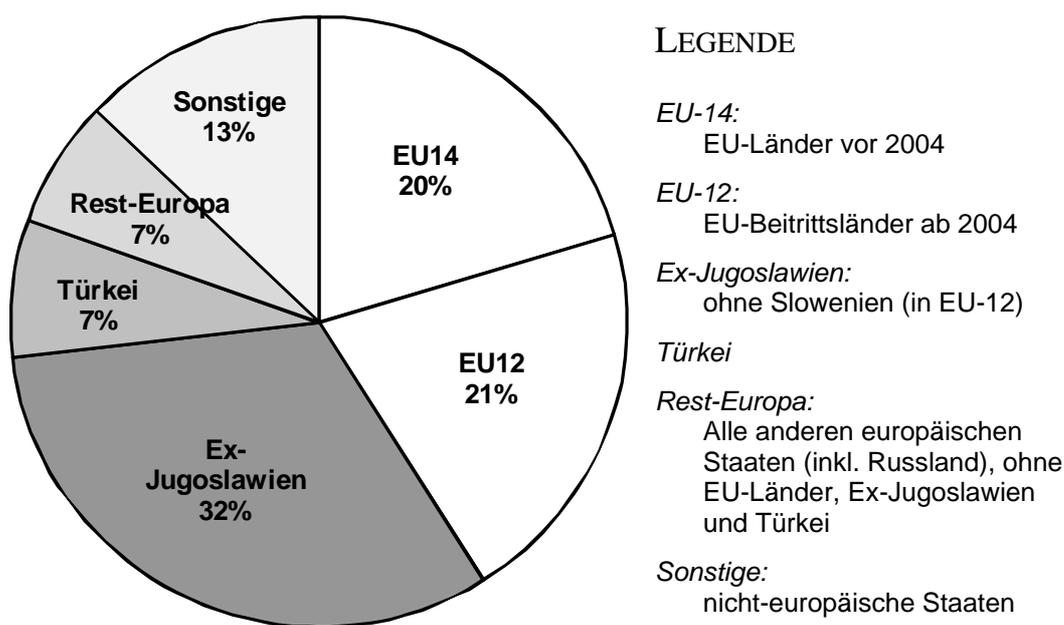
Als Übergang zur nächsten Detailbetrachtung, der Staatsangehörigkeiten in der Steiermark wird die **Alterspyramide** der **Inländer** mit jener der **Ausländer** verglichen. An den Abbildungen ist gut erkennbar, dass die ausländische Wohnbevölkerung (Durchschnittsalter 32,9) wesentlich jünger ist als die inländische (42,7 Jahre). Ebenso gibt es einen deutlichen Überhang an Männern in den Altersgruppen 40-65, und bei den Frauen in der Altersgruppe 25-35.

Abbildung 10: Alterspyramiden der In- und Ausländer

3.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2009

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeiten**. Am 1.1.2009 waren 75.839 Person oder 6,3 % der Bevölkerung nicht-österreichische Staatsbürger. Dies entspricht einer Zunahme der ausländischen Wohnbevölkerung im Vergleich zum Vorjahr um 5,8 %. Die Steiermark hat damit nach dem Burgenland (5,2 %) den geringsten Ausländeranteil Österreichs. Österreichweit beträgt der Ausländeranteil 10,4 % der Bevölkerung bzw. 870.704 Personen. Nicht enthalten sind in dieser Zahl Ausländer, die (noch) weniger als 90 Tage im Land sind, da Statistik Austria diese, internationalen Empfehlungen folgend, nicht einrechnet. Die Zusammensetzung der ausländischen Wohnbevölkerung nach Staatsangehörigkeit ist in Abbildung 11 ersichtlich. 87% der Ausländer stammen aus europäischen und 13% aus nicht-europäischen Staaten.

Abbildung 11: Verteilung der Ausländer nach ausgewählter Staatsangehörigkeit



Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Unter „Sonstige“ verteilen sich die Staatsangehörigkeiten wie folgt, wobei sich die Prozentzahlen auf die 9.771 Personen (13 % der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung) beziehen: 47 % liegen am asiatischen, 29 % am afrikanischen, 17 % am amerikanischen Kontinent und 1% am ozeanischen Kontinent. Die restlichen 6 % umfassen Staatenlose, „Unbekannte“ und „Ungeklärte“.

Die **sechs** größten Ausländerpopulationen** sind Deutschland, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Rumänien, Serbien-Montenegro und die Türkei. Sie machen 62,2 % der ausländischen Wohnbevölkerung aus. Die anderen 146 Staatsangehörigkeiten sind demnach mit 37,8 % vertreten.

In Tabelle 16 sind die sechs größten Ausländerpopulationen Österreichs, Wiens und der Steiermark in Prozent der jeweiligen Wohnbevölkerung angegeben. Wien wurde als Vergleichsbundesland mit dem höchsten Ausländeranteil (20,1 %) ausgewählt. Betrachtet man die Werte der Steiermark, dann fällt auf, dass die kroatische und rumänische Bevölkerung relativ groß ist, während die Bevölkerung aus Serbien bzw. Montenegro und aus der Türkei vergleichsweise gering ist.

Tabelle 16: Die 6 größten Ausländerpopulationen in Prozent im Vergleich

Rang	Österreich		Steiermark		Wien	
# 1	Serbien, Montenegro	15,5	Deutschland	15,1	Serbien, Montenegro	21,7
# 2	Deutschland	15,0	Kroatien	11,9	Türkei	12,1
# 3	Türkei	12,7	Bosnien und Herzegowina	11,6	Polen	8,2
# 4	Bosnien, Herzegowina	9,7	Rumänien	8,7	Deutschland	7,5
# 5	Kroatien	6,5	Serbien, Montenegro	7,6	Bosnien und Herzegowina	5,2
# 6	Polen	4,2	Türkei	7,2	Kroatien	4,9

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

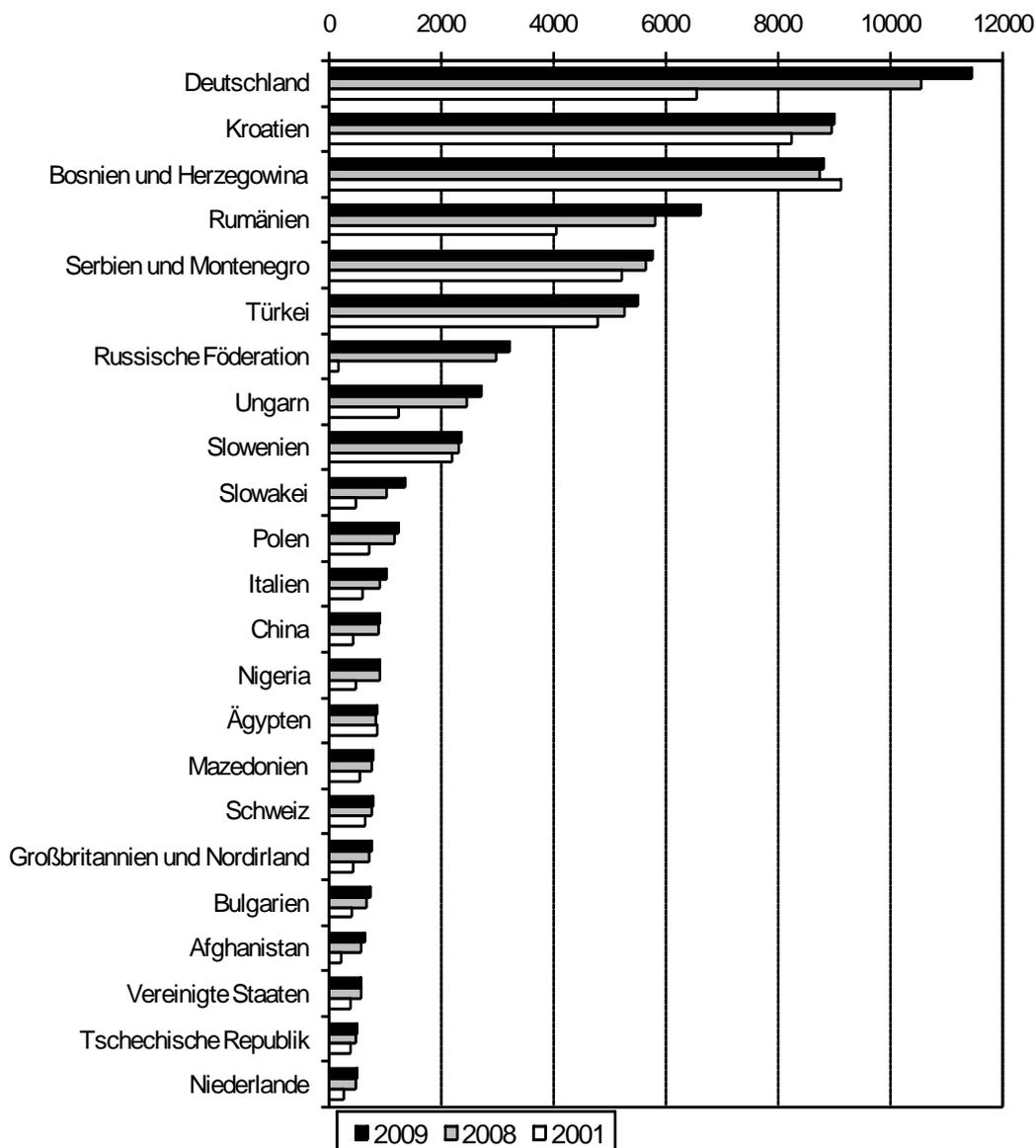
In Abbildung 12 sind nun die **24 größten Ausländerpopulationen der Steiermark** (mit mindestens 500 Personen), und damit 88,3 % der gesamten Ausländer nach Staatsangehörigkeiten und Personenanzahl angegeben. In der Abbildung 12 sind die sechs größten Populationen wiederum gut an ihrer relativ hohen Personenzahl (11.453 bis 5.491) im Vergleich zu den anderen Populationen erkennbar.

Die auffälligsten **Veränderungen** der größten Populationen zu 2001 und zum Vorjahr werden in Tabelle 17 dargestellt. Im Vergleich zum Vorjahr haben Personen mit nigerianischer (-0,4%), amerikanischer (-0,7 %), albanischer (-1,9%) und ghanaischer (-4,3%) Staatsangehörigkeit abgenommen. Die drei höchsten relativen Zunahmen^{††} fanden bei den Slowaken (+31,5 %), bei den Georgiern (+ 20,1 %) und bei den Pakistanern (+17,8 %) statt.

** Wobei Serbien und Montenegro noch als eine Population gezählt werden.

†† Bei Populationen mit einem absoluten Zuwachs von mind. 100 Personen.

Abbildung 12: Entwicklung der 24 größten Ausländerpopulationen



Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Einen genaueren Blick auf die absoluten Personenzahlen und die relativen Veränderungen erlaubt eine Übersichtstabelle mit den auffälligsten **Veränderungen** (Tabelle 17). Geordnet ist die Tabelle nach der Höhe der relativen Veränderung von 2008 auf 2009. Nicht dargestellt wurden 111 Populationen mit weniger als 150 Personen sowie ungeklärte Fälle. Die Staaten, die über der Trennlinie aufgelistet sind, weisen ein Wachstum gegenüber 2008 auf, das über dem durchschnittlichen Wachstum der gesamten ausländischen Wohnbevölkerung liegt (+5,8 %). Die Zahlen sind auf ganze Prozentwerte gerundet. Zum Vergleich: Das Wachstum der Inländer betrug von 15.5.2001 bis 1.1.2009 0,16 % und im Jahr 2008 -0,14 %.

Tabelle 17: Veränderung nach Staatsangehörigkeiten am 1.1.2009

	01.01.2009		Veränderung zu 2001		Veränderung zu 2008	
	absolut	relativ	absolut	relativ	absolut	relativ
Slowakei	1354	188 %	884	31 %	324	
Georgien	215	2971 %	208	20 %	36	
Pakistan	278	167 %	174	18 %	42	
Indien	259	93 %	125	16 %	36	
Rumänien	6623	64 %	2577	14 %	817	
Bulgarien	742	81 %	332	13 %	85	
Moldau	183	1564 %	172	12 %	20	
Brasilien	214	171 %	135	12 %	23	
Afghanistan	645	204 %	433	12 %	69	
Ukraine	450	275 %	330	12 %	48	
Italien	1013	71 %	419	11 %	102	
Ungarn	2714	120 %	1478	11 %	271	
Tschechische Republik	511	37 %	137	10 %	46	
Frankreich	461	138 %	267	10 %	41	
Großbritannien und Nordirland	771	81 %	344	10 %	67	
Deutschland	11453	75 %	4900	9 %	916	
Thailand	328	106 %	169	8 %	25	
Russische Föderation	3208	1956 %	3052	8 %	235	
Niederlande	502	90 %	238	7 %	35	
Polen	1234	76 %	531	7 %	78	
Spanien	243	151 %	146	6 %	13	
Armenien	406	625 %	350	5 %	20	
Türkei	5491	15 %	698	4 %	221	
Dominikanische Republik	334	111 %	176	4 %	12	
Griechenland	254	26 %	53	4 %	9	
Ägypten	860	1 %	6	3 %	27	
Schweiz	777	22 %	139	3 %	24	
China	906	112 %	479	3 %	27	
Mazedonien	785	44 %	241	2 %	19	
Slowenien	2349	8 %	165	2 %	48	
Serbien und Montenegro	5757	10 %	536	2 %	107	
Schweden	231	78 %	101	1 %	3	
Iran	407	-11 %	-51	1 %	5	
Bosnien und Herzegowina	8820	-3 %	-291	1 %	74	
Staatenlos	152	-52 %	-162	1 %	1	
Kroatien	9005	9 %	756	1 %	57	
Nigeria	902	94 %	436	0 %	-4	
Vereinigte Staaten (USA)	562	45 %	175	-1 %	-4	
Albanien	303	-12 %	-43	-2 %	-6	
Ghana	291	-42 %	-212	-4 %	-13	

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

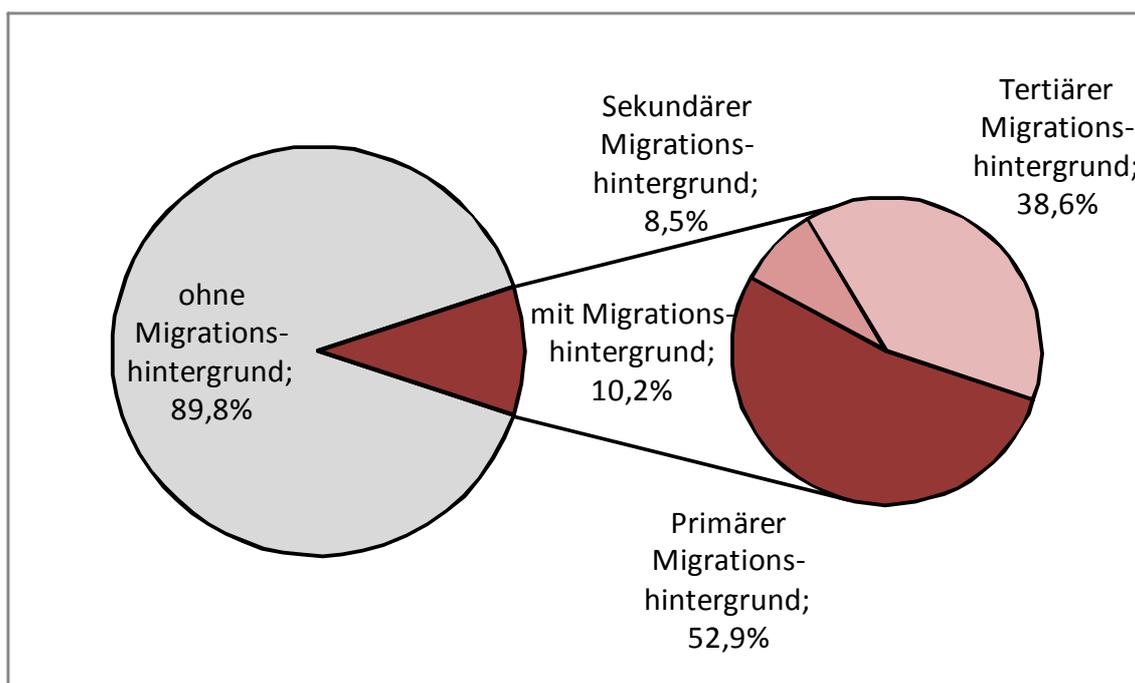
Die auffällig hohen Prozentwerte bei der Veränderung gegenüber 2001 (Armenien, Russische Föderation, Moldau und Georgien) ergeben sich aus niedrigen Ausgangswerten. Bei Georgien (+2971 %) liegt dieser Wert zum Beispiel bei 7 Personen (Differenz zwischen dem absoluten Wert 2009 und der absoluten Veränderung zu 2001).

3.5 Migrationshintergrund und Geburtsland am 1.1.2009

Das Bevölkerungswachstum Österreichs beruhte in den vergangenen Jahrzehnten überwiegend auf der Zuwanderung von Personen aus dem Ausland. Die Ergebnisse zeigen, dass rund 10,2% der Bevölkerung bzw. 123.605 Menschen in der Steiermark einen Migrationshintergrund haben. Als Personen mit Migrationshintergrund werden hier jene bezeichnet, die im Ausland geboren wurden sowie weiters jene, die zwar im Inland zur Welt kamen, aber keine österreichische Staatsbürgerschaft besitzen.

Von den 1.207.479 Einwohnern der Steiermark kamen rund 9,4% (113.158) im Ausland zur Welt. Mehr als die Hälfte (52,9%) aller im Ausland geborenen Personen hat noch eine ausländische Staatsangehörigkeit, wiesen also einen „primären Migrationshintergrund“ auf. Personen mit „sekundärem Migrationshintergrund“, also in Österreich geborene Ausländer und Ausländerinnen, machen 8,5% aller Personen mit Migrationshintergrund aus. Die Gruppe von Personen mit „tertiärem Migrationshintergrund“ (38,6%) bilden schließlich österreichische Staatsangehörige, die im Ausland geboren wurden. Dabei handelt es sich überwiegend um eingebürgerte Personen. Insgesamt gab es in der Steiermark zu Jahresanfang 2009 wie erwähnt 123.605 Menschen bzw. 10,2% der Gesamtbevölkerung, die entweder selbst oder – falls im Inland mit nicht-österreichischer Staatsangehörigkeit geboren - deren Eltern aus dem Ausland zugewandert waren.

Abbildung 13: Bevölkerung am 1.1.2009 nach Migrationshintergrund



Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Wohnbevölkerung nach dem Geburtsland und der jetzigen Staatsangehörigkeit**. Am 1.1.2009 waren 113.158 Personen oder 9,37% der Bevölkerung nicht in Österreich geboren. Von diesen Personen haben mittlerweile 47.766 oder 42,2% die österreichische Staatsbürgerschaft erhalten. Absolut gesehen leben in der Steiermark 17.650 Personen aus Deutschland gefolgt von Bosnien und Herzegowina (15.253) und Serbien und Montenegro (10.619), die nicht hier geboren wurden. In Tabelle 8 sind die zehn größten Populationen der Steiermark, die als Geburtsland nicht Österreich haben, aufgelistet. Diese zehn Länder haben einen Anteil von 72,6% der nicht in Österreich geborenen Personen. Betrachtet man die Werte der Personen die jetzt österreichische Staatsbürger sind, so sieht man, dass 2/3 der in Slowenien Geborenen bereits österreichische Staatsbürger sind. Der Grund dafür liegt darin, dass in der zweiten Hälfte der 1960er- und am Beginn der 1970er-Jahre die gezielte Anwerbung von Arbeitskräften aus dem ehemaligen Jugoslawien relativ stark war und diese Personen teilweise in Österreich geblieben sind. Durch das Ende des Ostblocks Anfang der 1990er-Jahre erfolgte eine zweite starke Zuwanderungswelle in der Steiermark. In Tabelle 18 macht sich das durch die Staaten Rumänien, Ungarn und Polen bemerkbar, bei denen auch bereits ein relativ großer Anteil (zw. 32,17% und 44,76%) österreichische Staatsbürger sind. Eine große Ausnahme in der Tabelle ist die Russische Föderation. Hier ist der Großteil der Personen erst seit der Jahrtausendwende in die Steiermark gezogen. Daher auch der sehr niedrige Wert von 7,54% mit österreichischer Staatsbürgerschaft. Als einziges „westliches“ Land in dieser Tabelle ist Deutschland vertreten, bei denen ungefähr die Hälfte aller Personen bereits Österreicher sind.

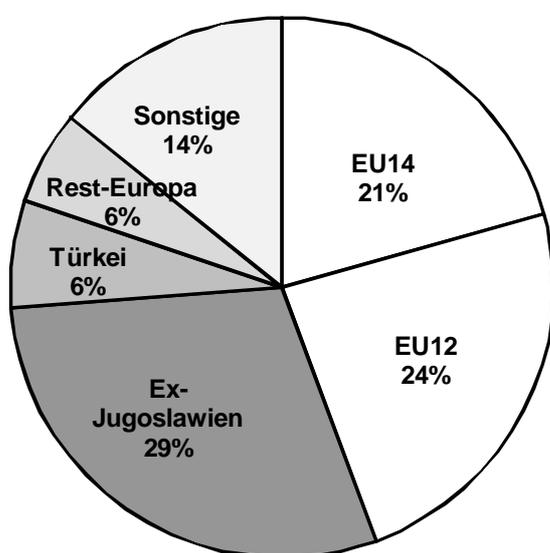
Tabelle 18: Bevölkerung nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit

Nationalität Geburtsland	Gesamt absolut	Staatsangehörigkeit			
		Österreich		Nicht-Österreich	
		absolut	in %	absolut	in %
Deutschland	17.650	8.051	45,61	9.599	54,39
Bosnien und Herzegowina	15.253	5.058	33,16	10.195	66,84
Serbien und Montenegro	10.619	5.666	53,36	4.953	46,64
Rumänien	9.453	3.469	36,70	5.984	63,30
Türkei	7.302	2.717	37,21	4.585	62,79
Kroatien	6.494	2.350	36,19	4.144	63,81
Slowenien	6.260	4.148	66,26	2.112	33,74
Ungarn	3.786	1.218	32,17	2.568	67,83
Russische Föderation	3.131	236	7,54	2.895	92,46
Polen	2.243	1.004	44,76	1.239	55,24

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In diesem Abschnitt erfolgt eine Betrachtung der **Geburtsländer nach Staatengruppen**. Am 1.1.2009 waren wie gesagt 113.158 Personen oder 9,37 % der Bevölkerung in der Steiermark, die nicht in Österreich geboren wurden. Die Zusammensetzung der Geburtsländer nach zusammengefassten Staatengruppen ist in Abbildung 14 ersichtlich. 86 % der Ausländer stammen aus europäischen und 14 % aus nicht-europäischen Staaten. Die größte Gruppe bildet Ex-Jugoslawien mit 29% gefolgt von den EU-Beitrittsländern ab 2004 mit 24% und den EU-Ländern vor 2004 mit 21%. Von den 14% der sonstigen Staaten sind die asiatischen Staaten mit rund 40% vor den afrikanischen Staaten mit rund 30% die größte Gruppe (siehe Abbildung 14).

Abbildung 14: Verteilung der Geburtsländer nach Staatengruppen



LEGENDE

- EU-14:*
EU-Länder vor 2004
- EU-12:*
EU-Beitrittsländer ab 2004
- Ex-Jugoslawien:*
ohne Slowenien (in EU-12)
- Türkei*
- Rest-Europa:*
Alle anderen europäischen Staaten (inkl. Russland), ohne EU-Länder, Ex-Jugoslawien und Türkei
- Sonstige:*
nicht-europäische Staaten

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Tabelle 19 sind die Bevölkerungsgruppen, die ihr Geburtsland im Ausland haben, unterteilt in die jetzige Staatsangehörigkeit.

Tabelle 19: Bevölkerungsgruppe nach Geburtsland und Staatsangehörigkeit

Staatengruppe	Gesamt	Staatsangehörigkeit			
		Österreich		Nicht-Österreich	
	absolut	absolut	in %	absolut	in %
EU14	23.375	10.588	45,3	12.787	54,7
EU12	26.793	12.211	45,6	14.582	54,4
Ex-Jugoslawien	33.295	13.317	40,0	19.978	60,0
Türkei	7.302	2.717	37,2	4.585	62,8
Rest-Europa	6.351	1.864	29,3	4.487	70,7
Sonstige	16.042	7.069	44,1	8.973	55,9

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

4. Bezirke

4.1 Bevölkerungsstand und Veränderung

Am **1.1.2009** war Graz mit 253.994 Einwohnern der bei weitem bevölkerungsreichste Bezirk der Steiermark. Dies entspricht, gleich wie in den Jahren zuvor, ungefähr einem Fünftel (21,0 %) der gesamten steirischen **Bevölkerung**. Der zweitgrößte Bezirk, Graz-Umgebung, hat etwas mehr als die Hälfte der Grazer Bevölkerungszahl (141.226). Mehr als 80.000 Einwohner umfassen die Bezirke Liezen und Weiz. Fürstenfeld ist der kleinste Bezirk mit 22.945 Einwohnern und einem Anteil von nur 1,9% an der steirischen Gesamtbevölkerung. Radkersburg mit seinen 23.186 Einwohnern kommt auf den gleichen Prozentsatz.

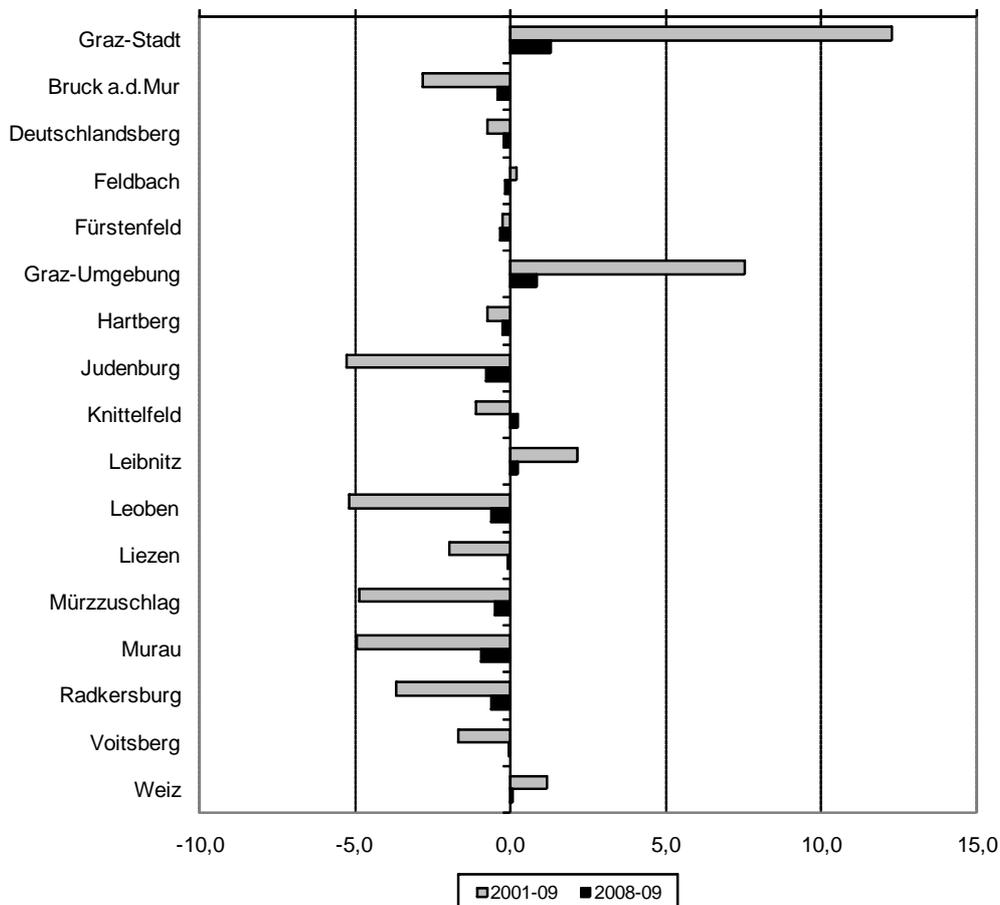
Vergleicht man nun die Bevölkerungsstände Anfang **2008** und **2009** (siehe Tabelle 20), so ist ersichtlich, dass vor allem Graz-Stadt und Graz-Umgebung an Bevölkerung zugenommen haben; sie weisen eine deutlich positive Veränderung von +1,3 % (+3.256 Personen) bzw. +0,9 % (+1.200) auf. Alle anderen Bezirke haben im letzten Jahr an Bevölkerung verloren oder nur leicht zugenommen (Knittelfeld, Leibnitz und Weiz). Die größten relativen Abnahmen verzeichneten 2008 Murau (-1,0 % bzw. -290), Judenburg(-0,8 %) und Leoben (-0,6 %), wobei Leoben ein Minus von 409 (größter absoluter Rückgang) und Judenburg eines von 366 Personen zu verzeichnen hatte. Einzig der Bezirk Voitsberg hat sich bevölkerungsmäßig nahezu nicht verändert (-27 Personen).

In Tabelle 20 erfolgt nach diesem kurzfristigen Vergleich lediglich für das Jahr 2008 nun auch eine Darstellung der Entwicklung von der Volkszählung **2001** bis zum **1.1.2009** (graphische Darstellung siehe Abbildung 15). Es zeigt sich dabei, dass Graz-Stadt wieder der Bezirk ist, der mit einem Bevölkerungsplus von 12,3 % bzw. 27.750 den größten Zuwachs – relativ und absolut – von 2001 bis 2009 zu verzeichnen hat. Auch Graz-Umgebung liegt mit +7,6 % bzw. +9.922, wie bereits zuvor, an zweiter Stelle. Über dem Landesschnitt von 2,0 % liegt ansonsten nur noch ganz knapp Leibnitz (+2,2 %), der **Bevölkerungszuwachs** der Steiermark von 2001 bis 2009 kommt damit also zum größten Teil auf Grund der Zuwächse des **Großraumes Graz** zustande. Dagegen weisen jedoch die **obersteirischen Bezirke** Judenburg (-2.537), Leoben (-3.514, wiederum höchster absoluter Rückgang), Mürzzuschlag (-2.088), Murau (-1.554) und das südsteirische Radkersburg (-882) **Bevölkerungsrückgänge** von über 3 % auf. Doch auch Bruck/Mur (-1.846) hat seit 2001 über 2 % an Bevölkerung verloren. Bis auf Feldbach und Weiz, die ein leichtes Bevölkerungswachstum zeigen, haben alle anderen noch nicht erwähnten Bezirke Einwohner verloren.

Tabelle 20: Bevölkerungsstände und deren Veränderung in Prozent

Bezirk	Bevölkerungsstände			% - Veränderung	
	15.05.01	01.01.08	01.01.09	2001-09	2008-09
Graz-Stadt	226.244	250.738	253.994	12,3	1,3
Bruck a.d.Mur	64.991	63.396	63.145	-2,8	-0,4
Deutschlandsberg	61.498	61.196	61.054	-0,7	-0,2
Feldbach	67.200	67.455	67.344	0,2	-0,2
Fürstenfeld	23.001	23.021	22.945	-0,2	-0,3
Graz-Umgebung	131.304	140.026	141.226	7,6	0,9
Hartberg	67.778	67.443	67.286	-0,7	-0,2
Judenburg	48.218	46.047	45.681	-5,3	-0,8
Knittelfeld	29.661	29.266	29.333	-1,1	0,2
Leibnitz	75.328	76.774	76.957	2,2	0,2
Leoben	67.767	64.662	64.253	-5,2	-0,6
Liezen	82.235	80.673	80.603	-2,0	-0,1
Mürzzuschlag	42.943	41.061	40.855	-4,9	-0,5
Murau	31.472	30.208	29.918	-4,9	-1,0
Radkersburg	24.068	23.326	23.186	-3,7	-0,6
Voitsberg	53.588	52.714	52.687	-1,7	-0,1
Weiz	86.007	86.941	87.012	1,2	0,1
Steiermark	1.183.303	1.204.947	1.207.479	2,0	0,2

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Abbildung 15: Bevölkerungsveränderung in Prozent

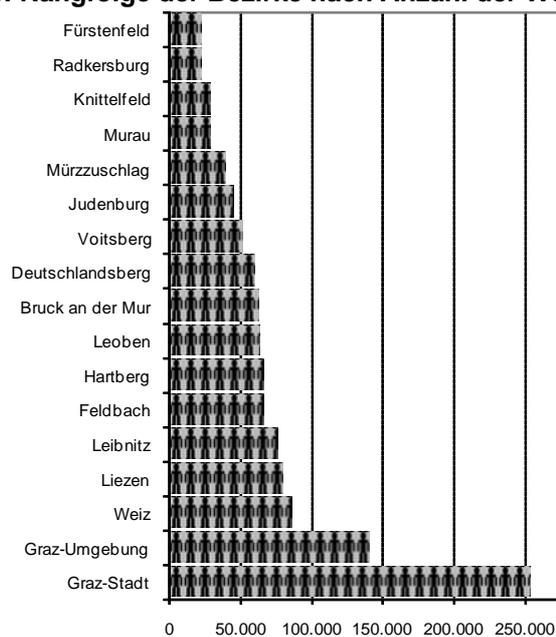
Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Betrachtet man die Verteilung der **Ausländer** auf die steirischen Bezirke (Tabelle 21), so liegt Graz wieder deutlich vor den anderen. Hier leben 47,7 % aller ausländischen Staatsbürger in der Steiermark, in absoluten Zahlen sind das 36.145 Menschen. Mit einem Ausländeranteil von 8,3 % bzw. 6.292 Personen liegt Graz-Umgebung an zweiter Stelle. Die weitaus geringste Ausländerzahl weist der Bezirk Radkersburg mit 0,9 % aller steirischen Ausländer bzw. 681 Personen auf. Aber auch Fürstenfeld und Murau liegen deutlich unter der 1.000er Grenze (Verweis: Ausländeranteile innerhalb der Bezirke sind in Abschnitt 4.4 dargestellt).

Tabelle 21: Bevölkerung am 1.1.2009 nach steirischen Bezirken

Bezirk	Bevölkerung 1.1. 2009			Anteil in Prozent		
	Gesamt	Inländer	Ausländer	Gesamt	Inländer	Ausländer
Graz-Stadt	253.994	217.849	36.145	21,0	19,3	47,7
Bruck a.d.Mur	63.145	58.839	4.306	5,2	5,2	5,7
Deutschlandsberg	61.054	59.388	1.666	5,1	5,2	2,2
Feldbach	67.344	65.359	1.985	5,6	5,8	2,6
Fürstenfeld	22.945	22.071	874	1,9	2,0	1,2
Graz-Umgebung	141.226	134.934	6.292	11,7	11,9	8,3
Hartberg	67.286	65.455	1.831	5,6	5,8	2,4
Judenburg	45.681	43.869	1.812	3,8	3,9	2,4
Knittelfeld	29.333	27.603	1.730	2,4	2,4	2,3
Leibnitz	76.957	73.768	3.189	6,4	6,5	4,2
Leoben	64.253	60.258	3.995	5,3	5,3	5,3
Liezen	80.603	75.481	5.122	6,7	6,7	6,8
Mürzzuschlag	40.855	39.203	1.652	3,4	3,5	2,2
Murau	29.918	29.038	880	2,5	2,6	1,2
Radkersburg	23.186	22.505	681	1,9	2,0	0,9
Voitsberg	52.687	51.318	1.369	4,4	4,5	1,8
Weiz	87.012	84.702	2.310	7,2	7,5	3,0
Steiermark	1.207.479	1.131.640	75.839	100,0	100,0	100,0

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Abbildung 16: Rangfolge der Bezirke nach Anzahl der Wohnbevölkerung**  = 10.000 Einwohner

4.2 Wanderungen 2008

In diesem Abschnitt erfolgt eine detaillierte Betrachtung der **Wanderungsbewegungen** in der Steiermark nach den 17 Bezirken. Die Wanderungsbewegungen werden erstens nach Wegzügen und Zuzügen und zweitens nach Binnen- und Außenwanderung aufgegliedert. Die Binnenwanderung schließt Umzüge in andere steirische Bezirke und in andere Bundesländer, und die Außenwanderung Umzüge vom bzw. ins Ausland ein.

In der nachfolgenden Tabelle (Tabelle 22) sind die **Wegzüge** von den steirischen Bezirken nach der Personenzahl, die in einen anderen Bezirk (and. BZ), in ein anderes Bundesland (and. BL) und ins Ausland gezogen sind, aufgeschlüsselt. In der Spalte ganz rechts sind die Wegzüge in Prozent der Wohnbevölkerung des jeweiligen Bezirkes angegeben. Es zeigt sich damit, dass relativ gesehen die stärksten Wegwanderungsbewegungen von Graz-Stadt, Graz-Umgebung und Fürstenfeld stattfinden. Die geringsten Bewegungen verzeichnen Voitsberg, Weiz, Liezen, Hartberg und Feldbach.

Tabelle 22: Wegzüge nach Bezirken 2008

	Wegzüge nach ...				gesamt	
	Binnenabwanderung			Ausland	absolut	in %***
	BZ*	BL**	gesamt			
<i>Graz-Stadt</i>	6.157	3.098	9.255	3.299	12.554	4,94
<i>Bruck an der Mur</i>	1.034	468	1.502	437	1.939	3,07
<i>Deutschlandsberg</i>	1.086	251	1.337	223	1.560	2,56
<i>Feldbach</i>	1.022	331	1.353	201	1.554	2,31
<i>Fürstenfeld</i>	417	271	688	80	768	3,35
<i>Graz-Umgebung</i>	3.806	572	4.378	622	5.000	3,54
<i>Hartberg</i>	556	779	1.335	191	1.526	2,27
<i>Judenburg</i>	773	402	1.175	117	1.292	2,83
<i>Knittelfeld</i>	512	164	676	143	819	2,79
<i>Leibnitz</i>	1.375	263	1.638	360	1.998	2,60
<i>Leoben</i>	915	491	1.406	486	1.892	2,94
<i>Liezen</i>	572	794	1.366	448	1.814	2,25
<i>Mürzzuschlag</i>	560	340	900	136	1.036	2,54
<i>Murau</i>	301	362	663	234	897	3,00
<i>Radkersburg</i>	462	107	569	70	639	2,76
<i>Voitsberg</i>	745	146	891	166	1.057	2,01
<i>Weiz</i>	1.281	279	1.560	193	1.753	2,01
Steiermark	21.574	9.118	30.692	7.406	38.098	3,16

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

* andere Bezirke ** andere Bundesländer

*** in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit

Bringt man die Zahlen mit der Binnenweg- und Außenwegwanderung der Steiermark (9.118 Personen wanderten in ein anderes Bundesland und 7.406 ins Ausland) in Verbindung, so zeigt sich, dass von den 16.524 Personen, die die Steiermark verlassen haben, 38,7 % aus Graz-Stadt kamen. An zweiter Stelle folgt hier Liezen mit 7,5% und Graz-Umgebung mit 7,2 %. Den geringsten Teil an der gesamten Abwanderung hat Radkersburg mit nur 1,1 %.

Als nächstes werden die **Zuzüge** nach Bezirken betrachtet (Tabelle 23). Am meisten Zuwanderung in Relation zur Wohnbevölkerung haben wiederum Graz-Stadt (6,10 %) und Graz-Umgebung (4,37 %) vor Knittelfeld (3,31 %). Die geringsten relativen Zuzüge haben Hartberg (2,02 %), Weiz (2,08 %) und Murau(2,15 %) zu verzeichnen.

Von den Personen, die in die Steiermark zogen (Binnenzuwanderung aus einem anderen Bundesland und Außenzuwanderung), zogen 44,2 % nach Graz-Stadt, 7,8 % nach Graz-Umgebung und 7,0 % nach Liezen. Weiz, als drittgrößter Bezirk, findet sich mit 3,0 % der Zuzüge gerade einmal an der 8. Stelle. Die geringsten Anteile haben Radkersburg (1,0 %), Fürstenfeld (1,8 %) und Knittelfeld (1,9 %).

Tabelle 23: Zuzüge nach Bezirken 2008

	Zuzüge von ...				gesamt	
	Binnenzuwanderung			Ausland	absolut	in %***
	BZ*	BL**	gesamt			
Graz-Stadt	6.442	4.072	10.514	4.983	15.497	6,10
Bruck an der Mur	909	391	1.300	633	1.933	3,06
Deutschlandsberg	1.026	226	1.252	297	1.549	2,54
Feldbach	948	276	1.224	318	1.542	2,29
Fürstenfeld	385	208	593	153	746	3,25
Graz-Umgebung	4.565	757	5.322	847	6.169	4,37
Hartberg	508	563	1.071	285	1.356	2,02
Judenburg	588	240	828	223	1.051	2,30
Knittelfeld	574	149	723	249	972	3,31
Leibnitz	1.552	288	1.840	443	2.283	2,97
Leoben	720	645	1.365	476	1.841	2,87
Liezen	438	638	1.076	793	1.869	2,32
Mürzzuschlag	451	311	762	279	1.041	2,55
Murau	165	202	367	277	644	2,15
Radkersburg	373	104	477	104	581	2,51
Voitsberg	729	183	912	266	1.178	2,24
Weiz	1.201	280	1.481	332	1.813	2,08
Steiermark	21.574	9.533	31.107	10.958	42.065	3,48

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

* andere Bezirke ** andere Bundesländer

*** in % der gesamten Wohnbevölkerung der jeweiligen Gebietseinheit

Die abschließende Betrachtung der Wanderungen widmet sich den **Wanderungssalden** (siehe Tabelle 24). Es zeigt sich hier, dass alle Bezirke außer Leoben positive Außenwanderungssalden aufweisen. Das bedeutet, dass in diesen Bezirken mehr Personen aus dem Ausland zugezogen als ins Ausland weggezogen sind. Bei den Binnenwanderungssalden zeigt sich das Bild etwas differenzierter. Während Graz-Stadt, Graz-Umgebung, Leibnitz, Knittelfeld und Voitsberg positive Salden aufweisen, haben alle anderen Bezirke negative. Bei den Wanderungsbewegungen zwischen den Bezirken bzw. mit den anderen acht Bundesländern weisen die einzelnen Bezirke teils so große Abwanderungen auf, dass der Gesamtwanderungssaldo deutlich negativ ausfällt (siehe Spalte „Salden 2008 gesamt“).

In Tabelle 24 sind auch die **Veränderungen** der Wanderungssalden **zu 2007** dargestellt. In acht Bezirken ist der Saldo gestiegen, in den anderen neun gesunken. Mürzzuschlag konnte mit einem Plus von 205 Personen den größten Zuwachs verzeichnen, und kann damit die negative Wanderungsbilanz von 2007 (-200) ins Positive drehen (+5). Am anderen Ende der Rangfolge liegt Hartberg, das bei seiner Wanderungsbilanz ein Minus von 163 Personen im Vergleich zu 2007 verzeichnet.

Tabelle 24: Außen- und Binnenwanderungssalden nach Bezirken 2008 (mit Vergleich zu 2007)

	Salden 2008			Veränderung zu 2007		
	AWS*	BWS**	gesamt	AWS*	BWS**	gesamt
Graz-Stadt	1.684	1.259	2.943	-285	+211	-74
Bruck an der Mur	196	-202	-6	+39	-115	-76
Deutschlandsberg	74	-85	-11	-33	-48	-81
Feldbach	117	-129	-12	+38	+36	+74
Fürstenfeld	73	-95	-22	+22	-40	-18
Graz-Umgebung	225	944	1.169	+12	+17	+29
Hartberg	94	-264	-170	+20	-183	-163
Judenburg	106	-347	-241	-9	-84	-93
Knittelfeld	106	47	153	+33	+126	+159
Leibnitz	83	202	285	-16	+23	+7
Leoben	-10	-41	-51	-67	+179	+112
Liezen	345	-290	55	+153	+38	+191
Mürzzuschlag	143	-138	5	+119	+86	+205
Murau	43	-296	-253	-51	-50	-101
Radkersburg	34	-92	-58	-5	-58	-63
Voitsberg	100	21	121	+44	+57	+101
Weiz	139	-79	60	-6	-25	-31
Steiermark	3.552	415	3.967	+8	+170	+178

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark
* Außenwanderungssaldo ** Binnenwanderungssaldo

Im Anschluss an die Gesamtzahlen der Zu- und Abwanderung auf Bezirksebene sollen hier einige ausgewählte Detailergebnisse der **Wanderungen zwischen den Bezirken** (bzw. mit den anderen Bundesländern) behandelt werden, wobei hier **Graz-Stadt** wiederum eine **herausragende Rolle** spielt. Im Nachfolgenden werden nun die größten Wanderungsbewegungen (ab 400 Personen) dargestellt. Die meisten Wanderungen auf der Bezirksebene finden innerhalb des Bundeslandes statt. Die Zuwanderungen nach Graz bilden hier die größten Zahlen (Tabelle 25).

Tabelle 25: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Graz

		Zuwanderung von ...								
		Deutsch- landsberg	Graz- Umgebung	Leibnitz	Weiz	Kärnten	Nieder- österreich	Oberösterreich	Salzburg	Wien
nach Graz		448	2340	544	485	1162	406	770	403	689

		Abwanderung nach ...				
		Graz- Umgebung	Leibnitz	Kärnten	Oberösterreich	Wien
von Graz		3219	553	574	484	1175

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Neben den in der Tabelle dargestellten Wanderungen nach bzw. von Graz gibt es keine Bewegungen über 400 Personen, weswegen nun auch Bewegungen mit mindestens 200 Personen aufgelistet werden (ohne Graz-Stadt) (siehe Tabelle 26):

Tabelle 26: Größte Zu- und Abwanderungen nach bzw. von Bezirken

Bruck a. d. Mur	→ Mürrzuschlag:	233	Judenburg	→ Knittelfeld:	336
Bruck a. d. Mur	→ Wien:	203	Knittelfeld	→ Judenburg:	256
Deutschlandsberg	→ Leibnitz:	252	Leibnitz	→ Deutschlandsberg:	236
Graz-Umgebung	→ Leibnitz:	330	Leibnitz	→ Graz-Umgebung:	263
Graz-Umgebung	→ Voitsberg:	225	Mürrzuschlag	→ Bruck a. d. Mur:	287
Graz-Umgebung	→ Weiz:	274	Weiz	→ Graz-Umgebung:	207
Graz-Umgebung	→ Wien:	229	Liezen	→ Oberösterreich:	255
Hartberg	→ Burgenland:	276	Wien	→ Graz-Umgebung:	201
Hartberg	→ Wien:	312	Oberösterreich	→ Liezen:	214

4.3 Alters- und Geschlechtsstruktur am 1.1.2009

In diesem Abschnitt werden die **Alters- und Geschlechtsstrukturen** der steirischen Bezirke am **1.1.2009** betrachtet. Zur Analyse der Altersstruktur wurde eine Einteilung in breite Altersgruppen getroffen (Tabelle 27), wobei die Gruppe der Personen im Erwerbsalter (15-59 Jahre) steiermarkweit den weitaus größten Anteil an der steirischen Bevölkerung mit 62,0 % umfasst. Kinder (0-14 Jahre) machen 14,1 % und Personen im Rentenalter (60+) machen 23,9 % aus.

Die Bezirke Graz-Umgebung, Weiz und Hartberg haben mit 15,1-15,4 % die größten Anteile an Kindern. Graz, Leibnitz und Hartberg haben die größten Anteile an Personen im Erwerbsalter (63,2-64,1 %), Leoben und Mürzzuschlag die größten Anteile an 60 bis 84-jährigen Senioren (26,4-27,2 %) und an hochbetagten ab 85-Jährigen (2,8-3,0 %).

Im Vergleich zum Vorjahr 2008 (1.1.) hat der Anteil an Kindern in allen Bezirken abgenommen, während der Anteil an Personen im Rentenalter in allen Bezirken außer Graz zugenommen hat. Bei den Personen im Erwerbsalter zeigt sich, dass diese anteilmäßig in Graz und Weiz anstiegen, während sie in Bruck a. d. Mur, Feldbach, Hartberg, Knittelfeld, Leibnitz und Leoben gleich blieben und in Deutschlandsberg, Fürstenfeld, Graz-Umgebung, Judenburg, Liezen, Mürzzuschlag, Murau, Radkersburg und Voitsberg abnahmen.

Tabelle 27: Anteile nach Altersgruppen und Durchschnittsalter nach Bezirken

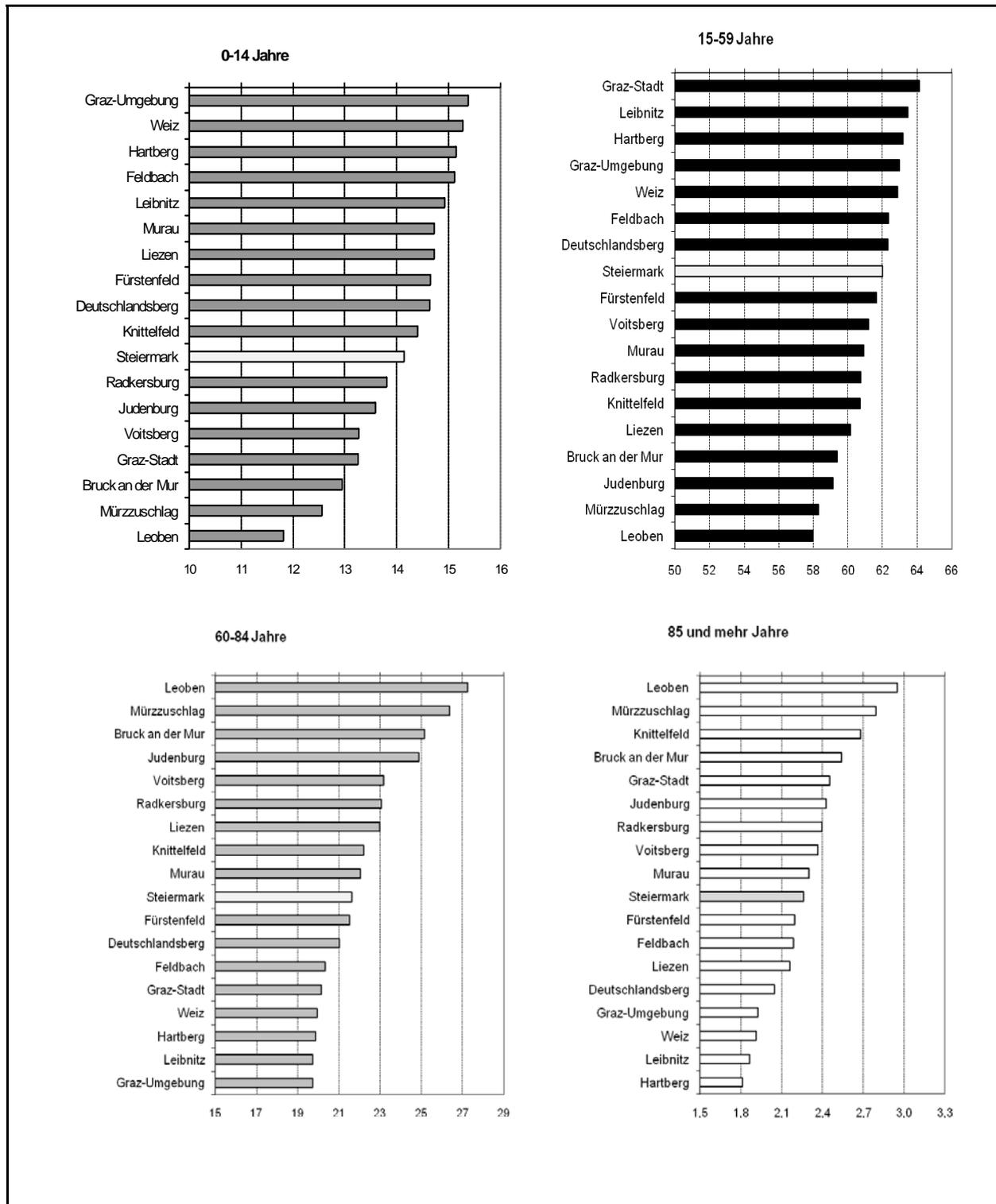
	0-14		15-59		60-84		85+		DA*
	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	abs.	in %	
Graz-Stadt	33673	13,3	162887	64,1	51198	20,2	6236	2,5	41,0
Bruck an der Mur	8173	12,9	37485	59,4	15882	25,2	1605	2,5	44,2
Deutschlandsberg	8933	14,6	38042	62,3	12828	21,0	1251	2,0	41,9
Feldbach	10178	15,1	41992	62,4	13700	20,3	1474	2,2	41,3
Fürstenfeld	3362	14,7	14143	61,6	4936	21,5	504	2,2	42,0
Graz-Umgebung	21709	15,4	88943	63,0	27850	19,7	2724	1,9	41,1
Hartberg	10191	15,1	42503	63,2	13372	19,9	1220	1,8	40,8
Judenburg	6204	13,6	27010	59,1	11359	24,9	1108	2,4	43,9
Knittelfeld	4224	14,4	17807	60,7	6515	22,2	787	2,7	42,7
Leibnitz	11488	14,9	48838	63,5	15194	19,7	1437	1,9	41,0
Leoben	7590	11,8	37263	58,0	17503	27,2	1897	3,0	45,6
Liezen	11863	14,7	48478	60,1	18520	23,0	1742	2,2	42,5
Mürzzuschlag	5132	12,6	23815	58,3	10766	26,4	1142	2,8	45,0
Murau	4406	14,7	18227	60,9	6596	22,0	689	2,3	42,2
Radkersburg	3200	13,8	14081	60,7	5349	23,1	556	2,4	43,1
Voitsberg	6992	13,3	32247	61,2	12201	23,2	1247	2,4	43,3
Weiz	13291	15,3	54702	62,9	17354	19,9	1665	1,9	41,0
Steiermark	170609	14,1	748463	62,0	261123	21,6	27284	2,3	42,1

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT

* DA = Durchschnittsalter

Das **Durchschnittsalter** liegt in Leoben mit 45,6 Jahren am höchsten, womit dieser Bezirk der älteste der Steiermark ist. Mit 40,8 Jahren nimmt hier Hartberg den Rang des jüngsten Bezirks ein. Bis auf Graz erhöhte sich in allen Bezirken das Durchschnittsalter. In Graz sank es aufgrund der anhaltenden Zuwanderung von 41,1 auf 41,0 Jahre!

Abbildung 17: Rangfolgen der Bezirke nach Alterskategorien



Quelle: Statistik Austria:POPREG, Bearbeitung:LASTAT

Die Beschreibung des Faktors Geschlecht erfolgt wieder anhand der **Geschlechterproportionen**. Auf Grund der ungleichen Verteilung der Proportionen (siehe Abbildung 8: Alterspyramide für die Steiermark 2009, an welcher ersichtlich ist, dass sich die Geschlechterproportion zwischen 50 und 52 Jahren umdreht, es ab dann also mehr Frauen als Männer gibt) werden sie für die Bezirke in drei breite Alterskategorien aufgeschlüsselt (0-14, 15 bis 44 und 45+ Jahre). In Tabelle 28 sind nun die Geschlechterproportionen aufgelistet, wobei ebenso die Gesamtproportion mit angeführt ist, anhand derer die Tabelle sortiert ist.

Weiz hat vor Hartberg wie im Vorjahr die ausgeglichene Gesamtgeschlechterproportion, liegt allerdings bei der mittleren Alterskategorie (15-44 Jahre) nur an 9. Stelle. Graz-Stadt bildet mit 925 insgesamt das Schlusslicht.

Die ausgeglichene Proportion der Kinder liegt mit 1013 deutlich in Bruck a. d. Mur vor, wobei Liezen mit 1089 an letzter Stelle steht.

In Fürstenfeld kommen zwischen 15 und 44 Jahren nur 987 Männer auf 1000 Frauen, in Graz-Umgebung 1012, den am weitesten von 1000 entfernt liegenden Wert hat in dieser Alterskategorie Leoben mit 1096.

Bei den 45- und Mehr-Jährigen liegt der Wert von 896 in Weiz und Leibnitz am nächsten zu 1000. Eindeutig am weitesten entfernt liegt er in Graz-Stadt mit nur 784.

Tabelle 28: Rangfolge der Geschlechterproportionen nach Bezirken am 1.1.2009

	0-14Jahre	15-44 Jahre	45+ Jahre	gesamt
Weiz	1054	1059	896	985
Hartberg	1040	1060	888	979
Feldbach	1034	1064	879	975
Murau	1047	1066	874	970
Deutschlandsberg	1041	1055	879	969
Knittelfeld	1048	1075	859	964
Radkersburg	1032	1067	868	964
Leibnitz	1017	1018	896	963
Graz-Umgebung	1050	1012	890	962
Judenburg	1039	1084	861	962
Steiermark	1047	1044	853	954
Voitsberg	1032	1048	861	951
Bruck a. d. Mur	1013	1073	850	948
Liezen	1089	1017	853	947
Fürstenfeld	1080	987	873	946
Mürzzuschlag	1053	1045	850	941
Leoben	1034	1096	827	940
Graz	1060	1032	784	925

Quelle: Statistik Austria:POPREG, Bearbeitung:LASTAT

4.4 Staatsangehörigkeiten am 1.1.2009

Im letzten Schritt soll nun auf die Bevölkerungsentwicklung der Inländer und Ausländer eingegangen werden.

Am 1.1.2009 zählte die Steiermark 1.131.640 **Inländer**. Das sind 93,7 % der steirischen Gesamtbevölkerung. Im Vergleich zum Vorjahr bedeutet dies trotz (stark gesunkener) 805 Einbürgerungen im Laufe des Jahres 2008 einen Rückgang um 1.625 Personen.

Am meisten an Inländern dazugewonnen haben Graz-Stadt (+1.208) und Graz-Umgebung (+778), der relative Anstieg beläuft sich demnach auf +0,6 % bei beiden gegenüber dem Vorjahr. Auch Leibnitz konnte seine Inländerzahl leicht um 42 Personen steigern. Alle anderen steirischen Bezirke haben eine negative Inländerentwicklung zu verzeichnen. Besonders deutlich haben Judenburg (-438), Bruck/Mur (-516), Mürzzuschlag (-373), Leoben (-453) und Radkersburg (-311) an Inländern verloren; sie weisen ein Minus zwischen -0,7 und -1,0 % auf. Aber auch Liezen (-412) und Fürstenfeld (-115) hatten im Laufe des Jahres 2008 mit rund -0,5 % einen deutlichen Inländerverlust zu verbuchen.

Tabelle 29: Inländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent

Bezirk	Inländer			% - Veränderung	
	15.05.2001	01.01.2008	01.01.2009	2001-09	2008-09
Graz-Stadt	204.751	216.641	217.849	6,4	0,6
Bruck a.d.Mur	61.457	59.355	58.839	-4,3	-0,9
Deutschlandsberg	60.280	59.563	59.388	-1,5	-0,3
Feldbach	65.732	65.574	65.359	-0,6	-0,3
Fürstenfeld	22.299	22.186	22.071	-1,0	-0,5
Graz-Umgebung	127.101	134.156	134.934	6,2	0,6
Hartberg	66.250	65.661	65.455	-1,2	-0,3
Judenburg	46.703	44.307	43.869	-6,1	-1,0
Knittelfeld	28.109	27.647	27.603	-1,8	-0,2
Leibnitz	72.872	73.726	73.768	1,2	0,1
Leoben	64.313	60.711	60.258	-6,3	-0,7
Liezen	77.538	75.893	75.481	-2,7	-0,5
Mürzzuschlag	41.625	39.576	39.203	-5,8	-0,9
Murau	30.727	29.349	29.038	-5,5	-1,1
Radkersburg	23.466	22.675	22.505	-4,1	-0,7
Voitsberg	52.483	51.456	51.318	-2,2	-0,3
Weiz	84.085	84.789	84.702	0,7	-0,1
Steiermark	1.129.791	1.133.265	1.131.640	0,2	-0,1

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Betrachtet man nun die absolute Zahl der **Ausländer** am 1.1.2009 in der Steiermark, so ist diese, wie zuvor schon erwähnt, im Bezirk Graz-Stadt (36.145) mit Abstand am größten, was auch für die Jahre 2001 und 2008 gilt. Den zweiten Rang nimmt auch diesbezüglich Graz-Umgebung ein. Am 1.1.2009 lebten hier 6.292 ausländische Staatsbürger. Platz drei belegt in diesem Zusammenhang der Bezirk Liezen (5.122). Diese Konstellation hat sich seit dem Vorjahr nicht verändert. 2001 war Liezen hingegen noch an zweiter Stelle. Mit Abstand die wenigsten Ausländer weisen die Bezirke Fürstenfeld, Murau und Radkersburg mit jeweils unter 1.000 ausländischen Staatsbürgern auf (siehe Tabelle 30).

Bezogen auf die prozentuelle **Veränderung** wird ersichtlich, dass Mürzzuschlag mit einem Plus von 11,2% (auf allerdings geringem Ausgangsniveau) den größten Ausländerzuwachs **2008** zu verzeichnen hat. Aber auch Voitsberg (+8,8%) hat auf relativ geringem Niveau deutlich an ausländischer Bevölkerung zugelegt. Generell betrachtet haben alle steirischen Bezirke einen Bevölkerungsanstieg der Ausländer im Jahr 2008 registriert, am geringsten ist dieser im Bezirk Leoben (+1,1%) ausgefallen.

Sieht man sich die **Veränderung seit der Volkszählung 2001** an, dann liegt der Bezirk Graz-Stadt mit einem Zuwachs um gut zwei Drittel am deutlichsten vorne. An zweiter Stelle rangiert wiederum Graz-Umgebung mit einem Anstieg um fast 50%. Hier lässt sich aber zu Platz 1 ein großer Abstand von fast 20 Prozentpunkten erkennen. Der Bezirk Deutschlandsberg platziert sich auf dem dritten Rang mit einem Ausländerplus von 36,8 % seit dem Jahr 2001. Liezen verzeichnete mit +9,0% den geringsten Ausländerzuwachs seit 2001. Ebenfalls gering sind die Zuwachsraten von Knittelfeld und Radkersburg mit +11,5 % bzw. +13,1 %, alle anderen Bezirke liegen zwischen einem Plus von 15,7% (Leoben) und 35,2 % (Feldbach).

In **absoluten Zahlen** betrachtet ergibt sich eine etwas andere Situation. Mit einem Plus von 14.652 Personen seit dem Jahr 2001 hat die Stadt Graz wiederum mit Abstand am meisten bei den ausländischen Staatsbürgern zugelegt. Dahinter rangiert Graz-Umgebung mit einem Zuwachs von 2.089 Ausländern. An dritter Stelle, aber schon deutlich unter der 1.000er-Marke, liegt Bruck a. d. Mur mit +772 ausländischen Staatsbürgern.

Den geringsten absoluten Zuwachs im Vergleich zu 2001 hat mit +79 Ausländern Radkersburg.

Tabelle 30: Ausländische Bevölkerung und Veränderung in Prozent

Bezirk	Ausländer			% - Veränderung	
	15.05.2001	01.01.2008	01.01.2009	2001-09	2008-09
Graz-Stadt	21.493	34.097	36.145	68,2	6,0
Bruck a.d.Mur	3.534	4.041	4.306	21,8	6,6
Deutschlandsberg	1.218	1.633	1.666	36,8	2,0
Feldbach	1.468	1.881	1.985	35,2	5,5
Fürstenfeld	702	835	874	24,5	4,7
Graz-Umgebung	4.203	5.870	6.292	49,7	7,2
Hartberg	1.528	1.782	1.831	19,8	2,7
Judenburg	1.515	1.740	1.812	19,6	4,1
Knittelfeld	1.552	1.619	1.730	11,5	6,9
Leibnitz	2.456	3.048	3.189	29,8	4,6
Leoben	3.454	3.951	3.995	15,7	1,1
Liezen	4.697	4.780	5.122	9,0	7,2
Mürzzuschlag	1.318	1.485	1.652	25,3	11,2
Murau	745	859	880	18,1	2,4
Radkersburg	602	651	681	13,1	4,6
Voitsberg	1.105	1.258	1.369	23,9	8,8
Weiz	1.922	2.152	2.310	20,2	7,3
Steiermark	53.512	71.682	75.839	41,7	5,8

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 31: Anteil der inländischen und ausländischen Bevölkerung nach Bezirk

Bezirk	Inländer in %			Ausländer in %		
	15.05.2001	01.01.2008	01.01.2009	15.05.2001	01.01.2008	01.01.2009
Graz-Stadt	90,5	86,4	85,8	9,5	13,6	14,2
Bruck a.d.Mur	94,6	93,6	93,2	5,4	6,4	6,8
Deutschlandsberg	98,0	97,3	97,3	2,0	2,7	2,7
Feldbach	97,8	97,2	97,1	2,2	2,8	2,9
Fürstenfeld	96,9	96,4	96,2	3,1	3,6	3,8
Graz-Umgebung	96,8	95,8	95,5	3,2	4,2	4,5
Hartberg	97,7	97,4	97,3	2,3	2,6	2,7
Judenburg	96,9	96,2	96,0	3,1	3,8	4,0
Knittelfeld	94,8	94,5	94,1	5,2	5,5	5,9
Leibnitz	96,7	96,0	95,9	3,3	4,0	4,1
Leoben	94,9	93,9	93,8	5,1	6,1	6,2
Liezen	94,3	94,1	93,6	5,7	5,9	6,4
Mürzzuschlag	96,9	96,4	96,0	3,1	3,6	4,0
Murau	97,6	97,2	97,1	2,4	2,8	2,9
Radkersburg	97,5	97,2	97,1	2,5	2,8	2,9
Voitsberg	97,9	97,6	97,4	2,1	2,4	2,6
Weiz	97,8	97,5	97,3	2,2	2,5	2,7
Steiermark	95,5	94,1	93,7	4,5	5,9	6,3

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Zuvor wurden die absoluten und prozentuellen Veränderungen des Zeitraumes 2001 bis 2009 dargestellt. An dieser Stelle sollen nun die konkreten **Ausländeranteile** in Prozent am **1.1.2009** betrachtet werden.

In Tabelle 31 kann man sehen, dass Graz-Stadt den weitaus höchsten Ausländeranteil unter allen steirischen Bezirken aufweist, nämlich 14,2 %. Die obersteirischen Bezirke Bruck/Mur, Leoben und Liezen liegen weit dahinter bei etwas mehr als sechs Prozent, also ungefähr beim Landesschnitt von 6,3 %, der damit extrem vom hohen Grazer Wert beeinflusst ist. Sechs weitere Bezirke haben zwischen 3,8 und 5,9 % ausländische Staatsbürger. Alle restlichen - fast durchwegs ländlichen - Bezirke haben einen Ausländeranteil von 2,6 bis 2,9 %.

Bei der Betrachtung dieser Zahlen ist es auch von Interesse, welche **Staatsbürgerschaft** die in der Steiermark lebenden Ausländer besitzen (siehe auch Kapitel 3.2). In diesem Zusammenhang wurden die Tabellen 20 und 21 erstellt, welche sowohl zwischen EU- und Nicht-EU-Ländern als auch zwischen den vier größten Ausländerpopulationen am 1.1.2009 differenzieren. Diese Staaten sind Deutschland, das ehemalige Jugoslawien (ohne Slowenien), Rumänien und die Türkei.

Von den 75.839 in der Steiermark lebenden Ausländern kommt die Mehrheit, 44.725 oder 58,97 %, aus **Nicht-EU-Ländern**. Unterteilt man die EU-Länder noch einmal extra zwischen den 14 Ländern, die vor 2004 Mitglieder der EU waren und den 12 Ländern, die im Jahr 2004 bzw. am 1.1.2007 (Rumänien und Bulgarien) beigetreten sind, ergibt sich folgendes Bild: 20,36 % oder 15.439 ausländische Staatsbürger stammen aus den „alten“ Mitgliedsstaaten, 20,67 % oder 15.675 Menschen aus den „neuen“ Mitgliedsländern.

Auf **Bezirksebene** kann Folgendes beobachtet werden (Tabelle 32 und Tabelle 33): Die meisten Ausländer aus **Nicht-EU-Staaten** findet man prozentuell gesehen in Leoben (fast drei Viertel). Anteile von etwa zwei Drittel weisen Graz-Stadt, Bruck/Mur und Knittelfeld auf, alle anderen Bezirke liegen im oder unter dem Landeswert von 58,97 %. Die geringsten Anteile von rund einem Drittel weisen die südsteirischen Bezirke Radkersburg und Deutschlandsberg auf. Absolut gesehen lebt mehr als die Hälfte der Nicht-EU-Ausländer in Graz-Stadt (23.948). Mit großem Abstand liegt Graz-Umgebung an zweiter Stelle (3.159 Personen), dicht gefolgt von Leoben (2.839 Personen), Liezen (2.761) und Bruck/Mur (2.703). Absolut die wenigsten Nicht-EU-Staatsbürger haben Radkersburg (226), Fürstenfeld (309) sowie Murau (391).

Umgekehrt den größten Anteil an **EU-Bürgern** unter allen Ausländern haben natürlich Radkersburg und Deutschlandsberg mit etwa zwei Drittel, im Gegensatz zu Leoben mit nur knapp über einem Viertel.

In absoluten Zahlen betrachtet hat aber auch hier trotz des geringen Anteils von einem Drittel Graz-Stadt die mit Abstand meisten EU-Ausländer (12.197, das sind 39 % aller EU-Ausländer in der Steiermark). Über 2.000 EU-Bürger gibt es auch in Graz-Umgebung (3.133) und Liezen (2.361), nur zwischen 400 und 500 findet man hingegen in Radkersburg und Murau.

Zum Abschluss dieser Thematik interessiert uns noch die Verteilung nach den **vier größten Ausländerpopulationen** auf die Bezirke.

Darunter macht die Gruppe der **ehemaligen Jugoslawen** (ohne Slowenen) den absolut größten Teil (24.367) in der Steiermark aus. Etwa die Hälfte davon, genau 11.997, wohnt in Graz, jeweils zwischen 1.600 und 2.200 leben in Liezen, Graz-Umgebung, Leoben und Bruck/Mur. Den prozentuell größten Anteil von ehemaligen Jugoslawen an allen Ausländern in einem Bezirk hat Knittelfeld mit 48,50 % zu verbuchen. Doch auch Liezen und Leoben haben Anteile über 40 %. Prozentuell die wenigsten Ex-Jugoslawen wohnen in Feldbach (10,48 %), Deutschlandsberg (16,75%), Fürstenfeld (17,96 %) sowie Hartberg (18,13 %).

In der Steiermark wohnen 11.453 **deutsche Staatsbürger**, davon über ein Drittel (3.847) in Graz. Graz-Umgebung und Liezen weisen ebenfalls größere Zahlen an Deutschen auf (1.271 bzw. 1.367). In Knittelfeld befinden sich mit nur 155 die wenigsten deutschen Staatsbürger. Anteilsmäßig (an allen Ausländern innerhalb eines Bezirks) wohnen die meisten Deutschen in Deutschlandsberg (35,65 %) und Murau (31,25 %), die wenigsten in Graz (10,64%), Bruck a. d. Mur (10,52 %) und Knittelfeld (8,96 %).

Bei der drittgrößten Population sieht die Verteilung folgendermaßen aus: Absolut gesehen befinden sich die meisten **Rumänen** in Graz (2.486), Bruck a. d. Mur (660), Graz-Umgebung (550) und Weiz (540), die wenigsten in Radkersburg (51) und Murau (54). In Weiz machen sie mit 23,38 % den größten relativen Anteil aus, in Liezen mit 3,08 % den kleinsten.

Als letztes soll die Population der **türkischen Staatsbürger** in der Steiermark behandelt werden. Insgesamt sind 7,2% der Ausländer Türken (5.491). Die meisten davon – über zwei Drittel oder genau 3.774 – leben in Graz. 370 türkische Staatsbürger wohnen im Bezirk Feldbach und je rund um 200 in Leoben und Liezen. In Murau lebt nur ein (!) Türke, in Radkersburg lediglich 7.

Prozentuell betrachtet hat der Bezirk Feldbach mit 18,64% den höchsten Anteil an Türken bezogen auf alle Ausländer zu verbuchen, gefolgt von Graz (10,44%) und Voitsberg (8,77%).

Tabelle 32: EU-Bürger unter der ausländischen Wohnbevölkerung nach Bezirken

	Werte absolut				Anteile in %			
	EU			andere	EU			andere
	EU-14	EU-12	gesamt		EU-14	EU-12	gesamt	
Graz (Stadt)	5913	6284	12197	23948	16,36	17,39	33,74	66,26
Bruck a. d. Mur	578	1025	1603	2703	13,42	23,80	37,23	62,77
Deutschlandsberg	716	427	1143	523	42,98	25,63	68,61	31,39
Feldbach	380	628	1008	977	19,14	31,64	50,78	49,22
Fürstenfeld	258	307	565	309	29,52	35,13	64,65	35,35
Graz-Umgebung	1732	1401	3133	3159	27,53	22,27	49,79	50,21
Hartberg	321	542	863	968	17,53	29,60	47,13	52,87
Judenburg	363	385	748	1064	20,03	21,25	41,28	58,72
Knittelfeld	206	467	673	1057	11,91	26,99	38,90	61,10
Leibnitz	816	944	1760	1429	25,59	29,60	55,19	44,81
Leoben	583	573	1156	2839	14,59	14,34	28,94	71,06
Liezen	1709	652	2361	2761	33,37	12,73	46,10	53,90
Mürzzuschlag	268	399	667	985	16,22	24,15	40,38	59,62
Murau	324	165	489	391	36,82	18,75	55,57	44,43
Radkersburg	232	223	455	226	34,07	32,75	66,81	33,19
Voitsberg	460	369	829	540	33,60	26,95	60,56	39,44
Weiz	580	884	1464	846	25,11	38,27	63,38	36,62
Steiermark	15439	15675	31114	44725	20,36	20,67	41,03	58,97

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 33: Die vier größten Ausländerpopulationen nach Bezirken am 1.1.2009

	Werte absolut				Anteile in %			
	GER	Ex-J	RUM	TÜR	GER	Ex-J	RUM	TÜR
Graz (Stadt)	3847	11997	2486	3774	10,64	33,19	6,88	10,44
Bruck a. d. Mur	453	1656	606	145	10,52	38,46	14,07	3,37
Deutschlandsberg	594	279	141	25	35,65	16,75	8,46	1,50
Feldbach	331	208	179	370	16,68	10,48	9,02	18,64
Fürstenfeld	210	157	108	46	24,03	17,96	12,36	5,26
Graz-Umgebung	1271	1953	550	137	20,20	31,04	8,74	2,18
Hartberg	264	332	298	56	14,42	18,13	16,28	3,06
Judenburg	300	662	208	43	16,56	36,53	11,48	2,37
Knittelfeld	155	839	368	35	8,96	48,50	21,27	2,02
Leibnitz	684	816	340	164	21,45	25,59	10,66	5,14
Leoben	446	1647	215	190	11,16	41,23	5,38	4,76
Liezen	1367	2162	158	233	26,69	42,21	3,08	4,55
Mürzzuschlag	213	539	184	50	12,89	32,63	11,14	3,03
Murau	275	238	54	1	31,25	27,05	6,14	0,11
Radkersburg	190	152	51	7	27,90	22,32	7,49	1,03
Voitsberg	385	260	137	120	28,12	18,99	10,01	8,77
Weiz	468	470	540	95	20,26	20,35	23,38	4,11
Steiermark	11453	24367	6623	5491	15,10	32,13	8,73	7,24

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

4.5 Migrationshintergrund am 1.1.2009

Im letzten Schritt soll nun auf den Migrationshintergrund der Steiermark auf Bezirksebene eingegangen werden.

Am 1.1.2009 zählte die Steiermark **123.605 Personen mit Migrationshintergrund**. Das sind 10,2 % der steirischen Gesamtbevölkerung. Den größten Anteil absolut wie auch prozentuell hat Graz mit 56.629 Personen oder 22,3% (siehe Tabelle 34). Prozentuell gesehen folgen Bruck an der Mur mit 11,4% (7.191) und Leoben mit 10,3% (6.624). Absolut folgt auf Graz der Bezirk Graz-Umgebung mit 11.605 (8,2%), danach Liezen mit 7.507 (9,3%). Den geringsten Migrationsanteil hat sowohl absolut als auch anteilmäßig der Bezirk Murau mit 1.353 Personen oder 4,5%. Absolut gesehen hat Fürstenfeld den zweitgeringsten Anteil mit 1.422 (6,2%), gefolgt von Radkersburg mit 1.501 (6,5%). Anteilmäßig betrachtet folgt auf Murau der Bezirk Weiz mit 4,6% (4.036), danach Feldbach mit 4,7% (3.148). Insgesamt wird das Ergebnis für die Steiermark von 10,2% sehr stark von Graz beeinflusst. Außer Graz haben nur Bruck an der Mur und Leoben einen knapp höheren Anteil an Personen mit Migrationshintergrund.

Tabelle 34: Bevölkerung nach Bezirk und Migrationshintergrund am 1.1.2009

Bezirk	Gesamt	Migrationshintergrund			
	absolut	nein		ja	
		absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	253.994	197.365	77,7	56.629	22,3
Bruck a.d.Mur	63.145	55.954	88,6	7.191	11,4
Deutschlandsberg	61.054	57.972	95,0	3.082	5,0
Feldbach	67.344	64.196	95,3	3.148	4,7
Fürstenfeld	22.945	21.523	93,8	1.422	6,2
Graz-Umgebung	141.226	129.621	91,8	11.605	8,2
Hartberg	67.286	64.475	95,8	2.811	4,2
Judenburg	45.681	42.639	93,3	3.042	6,7
Knittelfeld	29.333	26.646	90,8	2.687	9,2
Leibnitz	76.957	71.457	92,9	5.500	7,1
Leoben	64.253	57.629	89,7	6.624	10,3
Liezen	80.603	73.096	90,7	7.507	9,3
Mürzzuschlag	40.855	38.185	93,5	2.670	6,5
Murau	29.918	28.565	95,5	1.353	4,5
Radkersburg	23.186	21.685	93,5	1.501	6,5
Voitsberg	52.687	49.890	94,7	2.797	5,3
Weiz	87.012	82.976	95,4	4.036	4,6
Steiermark	1.207.479	1.083.874	89,8	123.605	10,2

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Der nächste Schritt betrifft die Auswertung der drei verschiedenen Migrationshintergründe auf Bezirksebene. Auffällige Werte beim „primären Migrationshintergrund“ haben nur die Bezirke Radkersburg und Voitsberg, die anteilmäßig mit 37,4% bzw. 42,3% über 10% unter dem steiermarkweiten Durchschnitt von 52,9% liegen. Alle anderen Bezirke bewegen sich um die 50%. Beim „sekundären Migrationshintergrund“ fallen die Werte von Knittelfeld mit 13,0%, Liezen mit 11,5% und Voitsberg mit 6,7% auf, die deutlich über oder unter dem Durchschnittswert der Steiermark von 8,5% liegen. Auch beim „tertiären Migrationshintergrund“ gibt es bei den Bezirken Radkersburg mit 54,6% und Voitsberg mit 51,1% auffallend hohe Werte gegenüber dem Steiermark Durchschnitt von 38,6%. Allerdings sieht man deutlich, dass diese Werte sehr stark von Graz abhängen. Absolut gesehen hat Graz in allen drei Gruppen die höchsten Zahlen und Murau und Radkersburg teilen sich die niedrigsten Werte (siehe Tabelle 35).

Tabelle 35: Bevölkerung nach Bezirken und genauem Migrationshintergrund

Bezirk	Gesamt	Migrationshintergrund					
	absolut	Primär		Sekundär		Tertiär	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
Graz-Stadt	56.629	31.764	56,1	4.381	7,7	20.484	36,2
Bruck a.d.Mur	7.191	3.595	50,0	711	9,9	2.885	40,1
Deutschlandsberg	3.082	1.461	47,4	205	6,7	1.416	45,9
Feldbach	3.148	1.665	52,9	320	10,2	1.163	36,9
Fürstenfeld	1.422	735	51,7	139	9,8	548	38,5
Graz-Umgebung	11.605	5.470	47,1	822	7,1	5.313	45,8
Hartberg	2.811	1.590	56,6	241	8,6	980	34,9
Judenburg	3.042	1.560	51,3	252	8,3	1.230	40,4
Knittelfeld	2.687	1.381	51,4	349	13,0	957	35,6
Leibnitz	5.500	2.699	49,1	490	8,9	2.311	42,0
Leoben	6.624	3.353	50,6	642	9,7	2.629	39,7
Liezen	7.507	4.258	56,7	864	11,5	2.385	31,8
Mürzzuschlag	2.670	1.396	52,3	256	9,6	1.018	38,1
Murau	1.353	768	56,8	112	8,3	473	35,0
Radkersburg	1.501	561	37,4	120	8,0	820	54,6
Voitsberg	2.797	1.182	42,3	187	6,7	1.428	51,1
Weiz	4.036	1.954	48,4	356	8,8	1.726	42,8
Steiermark	123.605	65.392	52,9	10.447	8,5	47.766	38,6

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

5. Gemeinden

In diesem Kapitel wird die Bevölkerung der Steiermark noch etwas tiefer, auf der Ebene der Gemeinden, analysiert. Zuerst werden die Gemeinden nach Größenklassen (5.1) untersucht, und im darauf folgenden Abschnitt wird auf die Extremwerte der steirischen Gemeinden näher eingegangen (5.2).

5.1 Gemeinden nach Größenklassen

In diesem Abschnitt werden die Gemeinden in drei Größenklassen, in kleine (unter 1.500 Einwohner), mittelgroße (1.500 bis 5.000) und große Gemeinden (über 5.000) eingeteilt (siehe Tabelle 36). Graz wird dabei gesondert dargestellt, da es auf Grund seiner Größe (etwa 20 % der gesamten steirischen Bevölkerung) die Werte der großen Gemeinden verzerren würde.

Am 1.1.2009 hatten 62 % der Gemeinden in der Steiermark **weniger als 1.500 Einwohner**. In diesen 334 Gemeinden, welche seit 2001 um drei Gemeinden gewachsen sind, wohnen allerdings nur 23,64 % der steirischen Bevölkerung. Gut ein Drittel der SteirerInnen (34,02 %) lebt in Gemeinden mit **1.500 bis unter 5.000 Einwohnern**. Diese „mittelgroßen“ Gemeinden machen 32,5 % der steirischen Gemeinden aus. Zur **großen Klasse** sind 31 Gemeinden zu zählen (5,7 % aller Gemeinden). Sie machen 21,31 % der Gesamtbevölkerung aus, in Graz leben die restlichen 21,04 %.

Tabelle 36: Anzahl der Gemeinden

	2001	2008	2009
<i>unter 1.500</i>	331	336	334
<i>1.500 bis unter 5.000</i>	183	174	176
<i>ab 5.000 ohne Graz</i>	28	31	31
<i>Graz</i>	1	1	1
Summe	543	542	542

Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Tabelle 37 sind die genannten Zahlen nach den Jahren 2001, 2008 und 2009 aufgeschlüsselt. Im Vergleich mit dem Vorjahresstand nahm die Bevölkerungszahl der „Kleinen“ um 1,45 % und die der „Großen“ um 0,02 % ab. Die „Mittelgroßen“ nahmen um 0,87 % zu, Graz um 1,30 %. Die Anzahl der Gemeinden in den Größenklassen änderte sich nur geringfügig.

Die **durchschnittliche Gemeinde** zum 1.1.2009 hat, berechnet nach dem arithmetischen Mittel (Einwohnerzahl/Anzahl der Gemeinden), 2.228 Einwohner, was eine Zunahme um 0,2 % im Vergleich zum Vorjahr (2.223) bedeutet.

Die Berechnung des Medians gibt Aufschluss über die mittlere Gemeinde der Steiermark. Die Hälfte der Gemeinden ist größer bzw. kleiner als diese **Mediengemeinde**, die am 1.1.2009 genau 1.263 Einwohner umfasst. Im Vorjahr hatte diese Gemeinde 1.274 Einwohner, was einem leichten Minus von 0,86 % entspricht.

Tabelle 37: Verteilung der Bevölkerung auf die Gemeindegrößenklassen

	2001		2008		2009		Veränderung in %	
	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	2008-09	2001-09
unter 1.500	284.416	24,04	289.659	24,04	285.464	23,64	-1,45	0,37
1.500 bis unter 5.000	427.399	36,12	407.223	33,80	410.751	34,02	0,87	-3,90
ab 5.000 ohne Graz	245.244	20,73	257.327	21,36	257.270	21,31	-0,02	4,90
Graz	226.244	19,12	250.738	20,81	253.994	21,04	1,30	12,27
Steiermark	1.183.303		1.204.947		1.207.479			

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

5.2 Gemeinderangtabellen

Dieser Abschnitt analysiert die steirischen Gemeinden in Bezug auf ihre **Extremwerte**. Dabei geht es zunächst um die absoluten Bevölkerungszahlen sowie die relativen Bevölkerungsveränderungen. Anschließend werden die Aus- und Inländeranteile der Gemeinden sowie die verschiedenen Wanderungsbilanzen untersucht. Zum Schluss werden noch die Themen Alter und Geschlecht behandelt.

In Tabelle 38 sind die **zehn größten steirischen Gemeinden** nach dem Bevölkerungsstand des 1.1.2009 ersichtlich. Bei der Rangordnung hat sich gegenüber dem Vorjahr nichts geändert. Die Stadt Graz ist nach wie vor die mit Abstand größte Gemeinde mit 253.994 Einwohnern, wobei sie ein Plus von 1,3% verbuchen konnte. An zweiter Stelle befindet sich die Gemeinde Leoben mit einer Bevölkerung von 24.947 Personen (-0,3%), gefolgt von Kapfenberg mit 21.886 Einwohnern (+0,2%). Vergleicht man den Erst- und Zweitplatzierten, fällt auf, dass **Graz mittlerweile mehr als zehn Mal so groß ist wie Leoben**. Das Verhältnis veränderte sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich, nämlich von 6:1 im Jahr 1951, 7:1 1971, 8:1 1997 zu 9:1 im Jahr 2001. Dies liegt einerseits am Schrumpfen von Leoben und

andererseits am deutlichen Zuwachs in Graz. Von den zehn größten Gemeinden der Steiermark sind Graz-Stadt sowie Kapfenberg, Knittelfeld, Voitsberg und Judenburg die einzigen Gemeinden, die im Vergleich zum Vorjahr einen Bevölkerungszuwachs aufweisen, in allen anderen verringerte sich die Einwohnerzahl.

Tabelle 38: Die zehn größten Gemeinden der Steiermark

Größte Gemeinden der Steiermark am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Wohnbevölkerung</i>
1	Graz-Stadt	Graz	253.994
2	Leoben	Leoben	24.947
3	Kapfenberg	Bruck a. d. Mur	21.886
4	Bruck a. d. Mur	Bruck a. d. Mur	12.990
5	Knittelfeld	Knittelfeld	11.842
6	Köflach	Voitsberg	9.985
7	Voitsberg	Voitsberg	9.769
8	Judenburg	Judenburg	9.446
9	Mürzzuschlag	Mürzzuschlag	8.976
10	Weiz	Weiz	8.861

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Auch an der Zugehörigkeit zu den **zehn kleinsten steirischen Gemeinden** hat sich seit dem Vorjahr wenig verändert (Tabelle 39). Reisstraße löste Breitenfeld am Tannenriegel aus den ersten Zehn ab, sonst änderte sich lediglich die Reihenfolge der Gemeinden. Die kleinste steirische Gemeinde mit 142 Einwohnern ist Sulztal an der Weinstraße gefolgt von Freiland bei Deutschlandsberg mit 144 Einwohnern. In Sulztal blieb der Bevölkerungsstand unverändert und in Freiland sank der Bevölkerungsstand gegenüber dem Vorjahr um 0,7%. An dritter Stelle mit 146 Einwohnern befindet sich Triebendorf und konnte gegenüber dem Jahr 2008 einen Bevölkerungszuwachs von 1,4% verbuchen. In den Gemeinden Frauenberg (-5,1%), Reisstraße (-4,5%), Osterwitz (-2,5%) und Rinegg (-1,8%) nahm die Bevölkerung ab, wogegen in Johnsbach (+0,6%), Tyrnau (+1,3%) und Flatschach (+3,7%) die Bevölkerung leicht zunahm.

Tabelle 39: Die zehn kleinsten Gemeinden der Steiermark

Kleinste Gemeinden der Steiermark am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Wohnbevölkerung</i>
1	Sulztal an der Weinstraße	Leibnitz	142
2	Freiland b. Deutschlandsb.	Deutschlandsberg	144
3	Triebendorf	Murau	146
4	Osterwitz	Deutschlandsberg	156
5	Johnsbach	Liezen	157
6	Tyrnau	Graz-Umgebung	158
7	Rinegg	Murau	166
8	Frauenberg	Bruck a. d. Mur	167
9	Reisstraße	Judenburg	190
10	Flatschach	Knittelfeld	194

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Nach dem Vergleich der Bevölkerungszahlen folgen nun die **Bevölkerungsveränderungen**, wobei sich diese jeweils zuerst auf das Jahr 2008 und anschließend auf den Zeitraum von 2001 bis 2009 beziehen.

Beim Vergleich der **prozentuellen Bevölkerungszuwächse** gegenüber dem **1.1.2008** (Tabelle 40) findet sich Mürzsteg mit einem Plus von 11,0% an erster Stelle wieder. Darauf folgt Kaibing mit einer Zunahme von 4,6%, den dritten Platz mit +3,7% belegt Flatschach.

Absolut gesehen weist Graz-Stadt mit einem Plus von 3.256 gegenüber dem Vorjahr den größten Bevölkerungszuwachs auf. Darauf folgen Kalsdorf mit einer Zunahme von 147 Einwohnern und Schladming mit einem Plus von 137 Personen.

Tabelle 40: Die zehn höchsten Bevölkerungszunahmen 2008

Höchste Bevölkerungszunahmen 2008 in Prozent			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Zunahme in %</i>
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	11,0
2	Kaibing	Hartberg	4,6
3	Flatschach	Knittelfeld	3,7
4	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	3,4
5	Sankt Nikolai ob Draßling	Leibnitz	3,4
6	Dobl	Graz-Umgebung	3,3
7	Edelsgrub	Graz-Umgebung	3,3
8	Niederwölz	Murau	3,2
9	Schladming	Liezen	3,1
10	Hofstätten an der Raab	Weiz	3,1

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In der Liste der **höchsten Bevölkerungszunahmen** im Zeitraum **2001 bis 2009** (Tabelle 41) liegt Seiersberg **prozentuell** gesehen mit +21,1% an erster Stelle. Grambach belegt mit +20,8% den zweiten Platz, gefolgt von Feistritz bei Knittelfeld mit einer Zunahme von 19,0%. Auffällig ist, dass von den zehn Gemeinden mit den höchsten Bevölkerungszunahmen

acht im Bezirk Graz-Umgebung liegen. Von den restlichen gehören eine zu Knittelfeld und eine zu Weiz.

Beim Vergleich der **absoluten Zahlen** hat wiederum Graz mit einem Plus von 27.750 Personen die Nase vorn. An zweiter Stelle liegt Seiersberg mit einem Zuwachs von 1.255 Einwohnern. Durch das Plus von 872 Personen belegt Kalsdorf den dritten Platz.

Tabelle 41: Die zehn höchsten Bevölkerungszunahmen VZ 2001-1.1.2009

Höchste Bevölkerungszunahmen VZ 2001-1.1.2009 in Prozent			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Zunahme in %</i>
1	Seiersberg	Graz-Umgebung	21,1
2	Grambach	Graz-Umgebung	20,8
3	Feistritz bei Knittelfeld	Knittelfeld	19,0
4	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	18,0
5	Mellach	Graz-Umgebung	17,4
6	Albersdorf-Prebuch	Weiz	16,4
7	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	15,8
8	Dobl	Graz-Umgebung	15,3
9	Kumberg	Graz-Umgebung	14,6
10	Stattegg	Graz-Umgebung	14,5

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Nach den Bevölkerungszunahmen beschäftigt sich der folgende Absatz nun mit den **höchsten Bevölkerungsrückgängen** des Jahres **2008** (Tabelle 42). Hierbei belegt die Gemeinde Soboth mit einem Minus von 6,2% den ersten Platz. Darauf folgen Oppenberg, Frauenberg, Reifling, Reisstraße und Gößnitz. Sie alle verzeichnen für 2008 einen Rückgang von über 4,5%.

Bei den **absoluten Zahlen** liegt Bruck an der Mur mit einer Bevölkerungsabnahme um 171 Personen an erster Stelle. Am zweiten Platz rangiert Eisenerz mit -158 Personen, gefolgt von Mürzzuschlag mit -113 Einwohnern.

Tabelle 42: Die zehn höchsten Bevölkerungsabnahmen 2008

Höchste Bevölkerungsabnahmen 2008 in Prozent			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Rückgang in %</i>
1	Soboth	Deutschlandsberg	-6,2
2	Oppenberg	Liezen	-5,7
3	Frauenberg	Bruck a. d. Mur	-5,1
4	Reifling	Judenburg	-4,7
5	Reisstraße	Judenburg	-4,5
6	Gößnitz	Voitsberg	-4,5
7	Sankt Blasen	Murau	-4,3
8	Marhof	Deutschlandsberg	-4,2
9	Salla	Voitsberg	-4,2
10	Bad Radkersburg	Radkersburg	-4,1

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Bei längerfristiger Betrachtung der **prozentuellen Bevölkerungsabnahmen**, nämlich **zwischen 2001 und 2009** (Tabelle 43), werden die ersten drei Plätze von Gemeinden des Bezirkes Leoben belegt. Vordernberg liegt mit einem Rückgang von 20,2% an erster Stelle. Anschließend kommt Hieflau mit einem Minus von 19,2%, gefolgt von Eisenerz mit -18,3%.

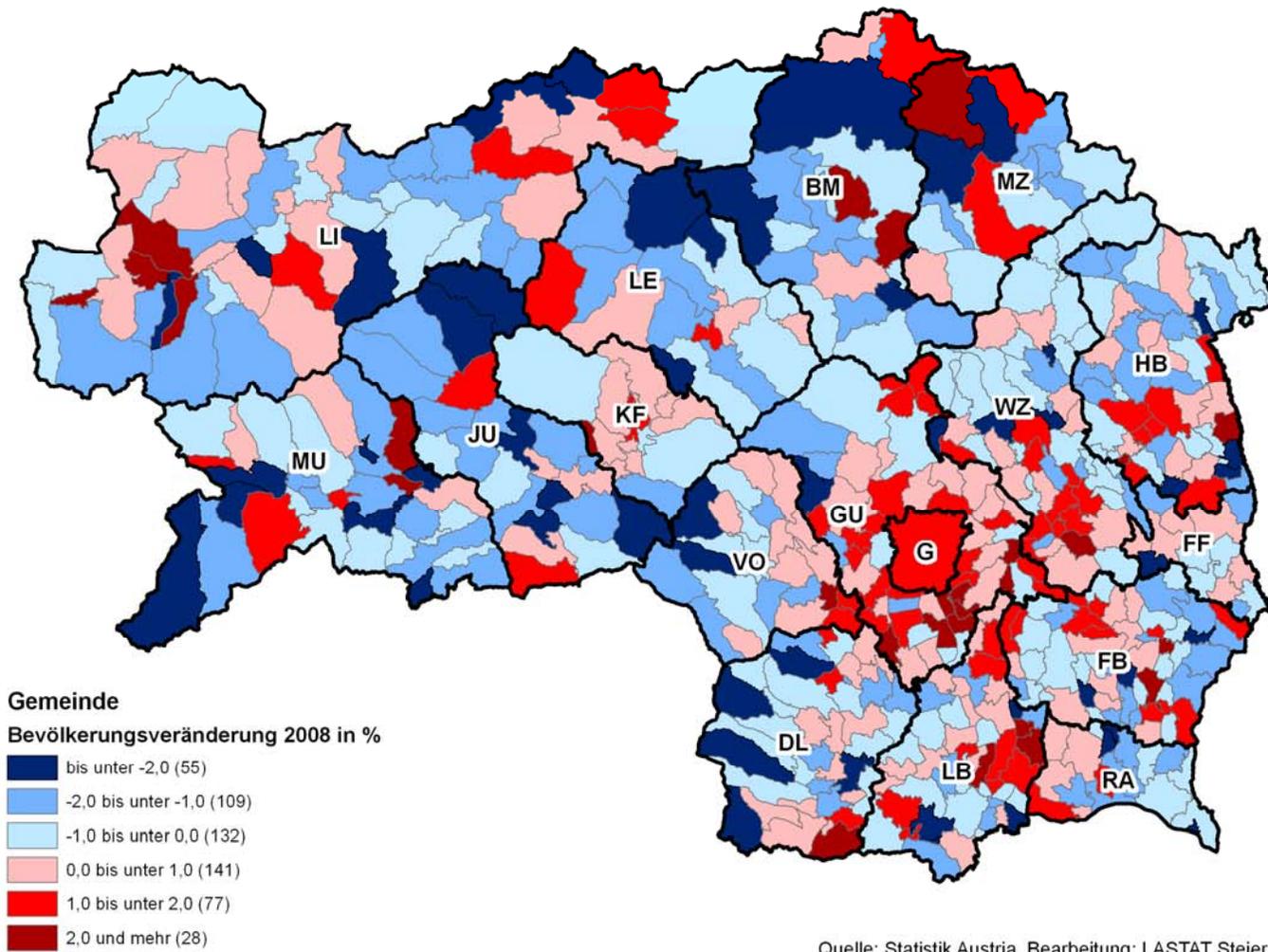
Auch **absolut** betrachtet finden sich zwei Gemeinden des Bezirkes Leoben unter den Top 3, nämlich Eisenerz mit -1.179 an erster Stelle und die Gemeinde Leoben mit einem Rückgang von 857 Personen an dritter Stelle. Den zweiten Platz belegt Knittelfeld mit einer Bevölkerungsabnahme von 898 Personen.

Tabelle 43: Die zehn höchsten Bevölkerungsabnahmen VZ 2001-1.1.2009

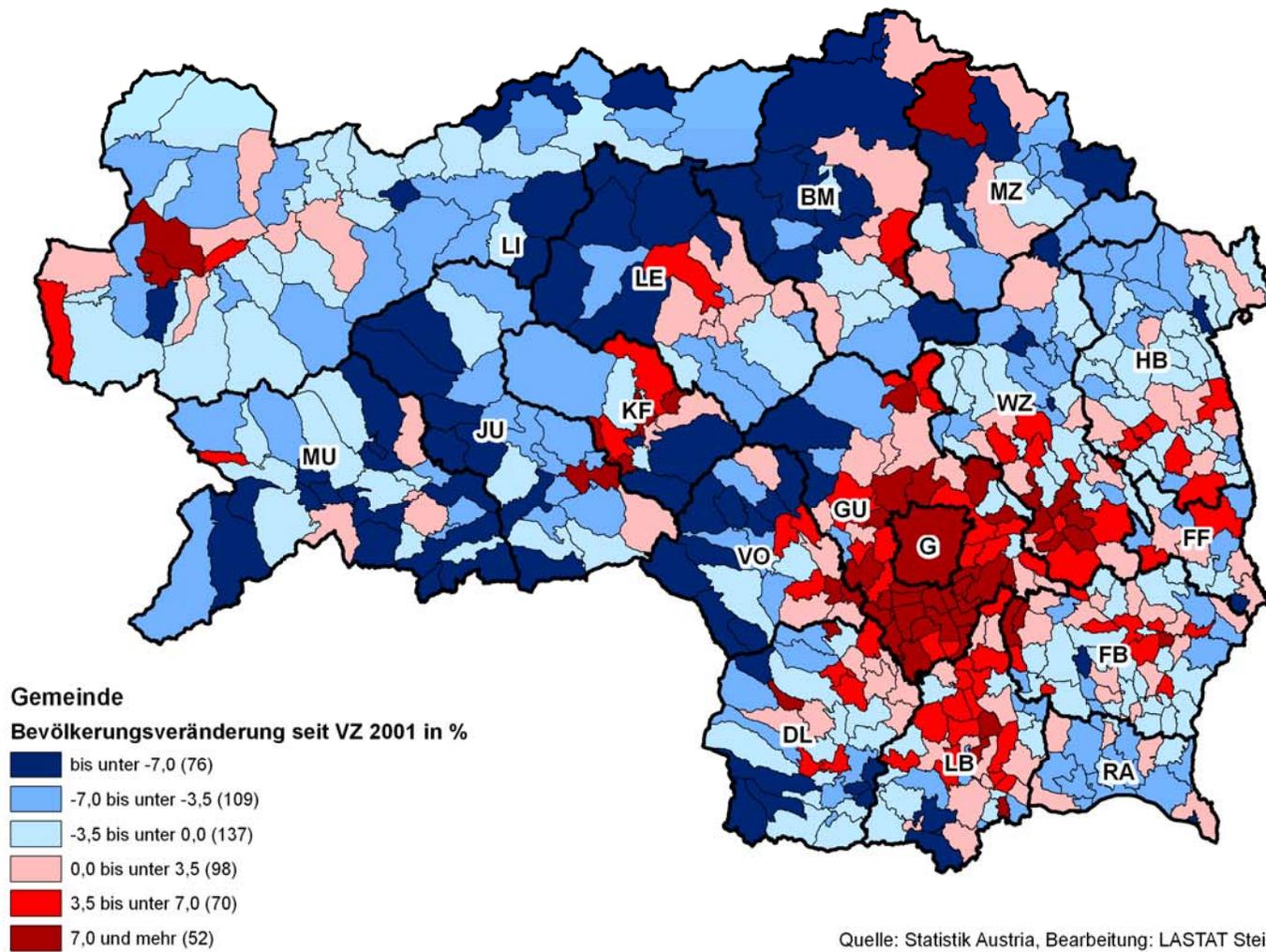
Höchste Bevölkerungsabnahmen VZ 2001-1.1.2009 in Prozent			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Rückgang in %
1	Vordernberg	Leoben	-20,2
2	Hieflau	Leoben	-19,2
3	Eisenerz	Leoben	-18,3
4	Stolzalpe	Murau	-16,2
5	Salla	Voitsberg	-15,8
6	Soboth	Deutschlandsberg	-14,0
7	Neuberg an der Mürz	Mürzzuschlag	-13,4
8	Bad Radkersburg	Radkersburg	-13,0
9	Stadl an der Mur	Murau	-13,0
10	Thörl	Bruck a. d. Mur	-12,9

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden im Jahr 2008



Prozentuelle Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden seit der Volkszählung 2001



Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit der Staatsangehörigkeit der Gemeindebewohner. Zunächst wird auf den Ausländer-, dann auf den Inländeranteil näher eingegangen.

In Tabelle 44 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Ausländeranteil**. Wie bereits im Vorjahr belegt Mürzsteg mit einem Anteil von 28,1% den ersten Platz, allerdings hat dieser seit der Volkszählung 2001 um 15 Prozentpunkte zugenommen. Den zweithöchsten Ausländeranteil hat Graz-Stadt mit 14,2%, was einen Zuwachs von 4,7 Prozentpunkten gegenüber 2001 bedeutet. Dicht auf Graz folgt Neudau mit 14,1%, hier ist der Anteil zu 2001 gefallen, nämlich um 1,2 Prozentpunkte. Die hohen Werte in Mürzsteg und Neudau sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, was im Verhältnis zu den geringen Einwohnerzahlen hohe Ausländeranteile ergibt.

In den Top 10 finden sich insgesamt vier Gemeinden des Bezirkes Liezen, nämlich Schladming (11,7%), Liezen (10,9%), Stainach (10,7%) und an zehnter Stelle die Gemeinde Bad Aussee (10,4%). In allen 10 Gemeinden, außer Neudau und Stainach, ist der Ausländeranteil seit 2001 angestiegen. Den höchsten Anstieg verzeichnen Mürzsteg und Graz mit einem Plus von 15,1% bzw. 4,7%.

Absolut gesehen hat Graz-Stadt mit 36.145 Personen am meisten Ausländer. Darauf folgen Leoben mit 2.701, Kapfenberg mit 2.447 und Knittelfeld mit 1.224 Personen ausländischer Herkunft. In allen anderen steirischen Gemeinden leben weniger als 1.000 Ausländer.

Tabelle 44: Die zehn höchsten Ausländeranteile

Höchster Ausländeranteil in Prozent am 1.1.2009 (Vergleich VZ 2001)				
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Anteil in %</i>	<i>VZ 2001 in %</i>
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	28,1	13,0
2	Graz-Stadt	Graz	14,2	9,5
3	Neudau	Hartberg	14,1	15,3
4	Feldbach	Feldbach	12,3	9,5
5	Schladming	Liezen	11,7	11,7
6	Kapfenberg	Bruck a. d. Mur	11,2	9,3
7	Liezen	Liezen	10,9	7,8
8	Leoben	Leoben	10,8	8,7
9	Stainach	Liezen	10,7	11,3
10	Bad Aussee	Liezen	10,4	9,9

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Nach der Analyse des Ausländeranteils in den Gemeinden erfolgt nun jene des Inländeranteils. Bei den Veränderungen wird zunächst auf jene im Jahr 2008 eingegangen, anschließend wird der etwas längere Zeitraum zwischen 2001 und 2009 als Ausgangspunkt genommen.

Beim Vergleich der **Inländerzuwächse** (Tabelle 45) gibt es Parallelen zum Gesamtbevölkerungszuwachs. Den höchsten Inländerzuwachs **zwischen 1.1.2008 und 1.1.2009** konnte Kaibing verbuchen. Hier betrug die Zunahme 5,0%. Den zweiten Platz belegt Flatschach mit einem Plus von 3,8%. An dritter Stelle liegt Dobl mit ebenfalls +3,8%. Auffallend dabei, dass fünf der zehn Gemeinden aus dem Bezirk Graz-Umgebung sind.

In **absoluten Zahlen** nimmt erneut Graz mit einem Plus von 1.208 Inländern den ersten Platz ein. Mit großem Abstand folgen die Gemeinden Kalsdorf bei Graz (+137) und Wagna (+107). Sonst konnte keine steirische Gemeinde die 100er-Grenze überschreiten. Hierbei sind sogar acht der zehn Gemeinden aus dem Bezirk Graz-Umgebung.

Tabelle 45: Die zehn höchsten Inländerzuwächse 2008

Höchste Zunahmen der Inländer in Prozent 2008			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Zunahme in %</i>
1	Kaibing	Hartberg	5,0
2	Flatschach	Knittelfeld	3,8
3	Dobl	Graz-Umgebung	3,8
4	Edelsgrub	Graz-Umgebung	3,5
5	Niederwölz	Murau	3,3
6	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	2,9
7	Hainsdorf i. Schwarzaual	Leibnitz	2,8
8	Grambach	Graz-Umgebung	2,7
9	Kalsdorf b. Graz	Graz-Umgebung	2,7
10	Hofstätten a.d. Raab	Weiz	2,4

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Bezieht man die **Inländerzuwächse** auf den längeren Zeitraum von **2001 bis 2009** (Tabelle 46), nimmt Feistritz bei Knittelfeld mit 21,6% den ersten Platz ein. Die folgenden Positionen belegen Grambach mit 19,9% und Mellach mit 17,1%. In den Top 10 sind insgesamt 7 Gemeinden des Bezirkes Graz-Umgebung vertreten.

Bei den **absoluten Zahlen** scheinen wiederum andere Gemeinden im Ranking auf. Hier nimmt Graz-Stadt mit einem Inländerzuwachs von 13.098 Personen den ersten Platz ein, gefolgt von Seiersberg (+960), Kalsdorf (+736) und Leibnitz (+562).

Tabelle 46: Die zehn höchsten Inländerzuwächse VZ 2001-1.1.2009

Höchste Zunahmen der Inländer in Prozent VZ 2001-1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Zunahme in %</i>
1	Feistritz b. Knittelfeld	Knittelfeld	21,6
2	Grambach	Graz-Umgebung	19,9
3	Mellach	Graz-Umgebung	17,1
4	Seiersberg	Graz-Umgebung	16,8
5	Kalsdorf b. Graz	Graz-Umgebung	16,3
6	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	15,4
7	Leitersdorf i. Raabtal	Feldbach	14,7
8	Kumberg	Graz-Umgebung	14,0
9	Albersdorf-Prebuch	Weiz	13,9
10	Lieboch	Graz-Umgebung	13,4

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Nach den Inländerzunahmen folgt nun das Ranking der **Inländerrückgänge**, wobei sich diese zunächst auf das Jahr **2008** beziehen (Tabelle 47). Die Gemeinde mit dem höchsten **prozentuellen** Inländerrückgang ist Oppenberg, dieser umfasst 6,5%. Die Plätze 2 und 3 werden von Frauenberg (-5,7%) und Soboth (-5,6%) belegt.

Den **absolut** höchsten Rückgang verzeichnet Bruck an der Mur mit einem Minus von 207 Personen. Darauf folgen Mürtzschlag mit -163 und Kapfenberg mit -155 Inländern. Insgesamt befinden sich 8 obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 47: Die zehn höchsten Inländerrückgänge 2008

Höchste Rückgänge der Inländer in Prozent 2008			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Rückgang in %</i>
1	Oppenberg	Liezen	-6,5
2	Frauenberg	Bruck a. d. Mur	-5,7
3	Soboth	Deutschlandsberg	-5,6
4	Reifling	Judenburg	-4,8
5	Gößnitz	Voitsberg	-4,6
6	Vordernberg	Leoben	-4,2
7	Marhof	Deutschlandsberg	-4,2
8	Breitenfeld a. Tannenr.	Leibnitz	-4,0
9	Eichberg-Trautenburg	Leibnitz	-4,0
10	Bad Radkersburg	Radkersburg	-3,6

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Die ersten drei Plätze der **Inländerrückgänge** im Vergleichszeitraum **2001 bis 2009** (Tabelle 48) werden von Gemeinden des Bezirkes Leoben belegt, nämlich Vordernberg (-19,8%), Hieflau (-18,5%) und Eisenerz (-18,3%). Auch die Bezirke Deutschlandsberg und Voitsberg sind in diesem Ranking mit drei bzw. zwei Gemeinden vertreten.

In **absoluten Zahlen** hat Leoben von 2001 bis 2009 am meisten Inländer verloren (-1.322). Ebenfalls sehr hohe Rückgänge mussten Eisenerz (-1.137) und Knittelfeld (-980) hinnehmen. Hier finden sich sogar 9 obersteirische Gemeinden in den Top 10 der absolut höchsten Inländerrückgänge.

Tabelle 48: Die zehn höchsten Inländerrückgänge VZ 2001-1.1.2009

Höchste Rückgänge der Inländer in Prozent VZ 2001-1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Rückgang in %</i>
1	Vordernberg	Leoben	-19,8
2	Hieflau	Leoben	-18,5
3	Eisenerz	Leoben	-18,3
4	Kloster	Deutschlandsberg	-15,5
5	Stolzalpe	Murau	-15,2
6	Salla	Voitsberg	-14,7
7	Soboth	Deutschlandsberg	-13,8
8	Gößnitz	Voitsberg	-13,8
9	Bad Radkersburg	Radkersburg	-13,6
10	Wiefresen	Deutschlandsberg	-13,2

Quelle: Statistik Austria: VZ 2001 und POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Zusammenhang mit der Bevölkerungsentwicklung ist natürlich auch die Thematik der **Wanderungen auf der Gemeindeebene** von Interesse. Im Folgenden werden zunächst die Außenwanderung, dann die Binnenwanderung und schließlich die Gesamtwanderung näher untersucht.

Das Ranking der **zehn höchsten prozentuellen Außenwanderungsgewinne** des Jahres **2008** (Tabelle 49) wird von Mürzsteg mit einem Plus von 8,2% angeführt. Auch Johnsbach konnte hohe Zunahmen verbuchen (+3,2%). An dritter Stelle liegt St. Nikolai ob Draßling mit +2,2%. Keine andere steirische Gemeinde konnte die 2%-Marke erreichen.

Betrachtet man nun wieder die **absoluten Zahlen**, hat die Stadt Graz erneut die Nase vorn. Sie erlangte ein Plus von 1.684 Personen. Weit abgeschlagen sind die anderen Gemeinden, doch können Schladming (+85) und Kapfenberg (+62) auf Platz 2 und 3 immerhin auch ein Plus von über 50 verbuchen.

Tabelle 49: Die zehn höchsten Außenwanderungsgewinne

Höchste Außenwanderungsgewinne in Prozent 2008			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Zunahme in %</i>
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	8,2
2	Johnsbach	Liezen	3,2
3	St. Nikolai ob Draßling	Leibnitz	2,2
4	Schladming	Liezen	1,9
5	St. Johann b. Herberst.	Hartberg	1,5
6	Kloster	Deutschlandsberg	1,4
7	Mariazell	Bruck a. d. Mur	1,4
8	Bad Mitterndorf	Liezen	1,3
9	Röthelstein	Graz-Umgebung	1,3
10	Eggersdorf bei Graz	Graz-Umgebung	1,3

Quelle: Statistik Austria: MIGSTAT 2008, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Die Liste der Gemeinden mit den **höchsten Außenwanderungsverlusten** (Tabelle 50) wird von Hohentauern mit einem Minus von 1,4% angeführt, gefolgt von Reisstraße mit – 1,0%. An dritter Stelle rangiert Leutschach mit -0,8%.

Leoben ist die Gemeinde, die bei den **absoluten** Verlusten ganz vorne dabei ist, hier mit -32 Personen an erster Stelle. Dicht dahinter liegt Ilztal mit einem Minus von 14, gefolgt von Mautern in Steiermark und Zettling mit je 10 Außenwanderungsverlusten.

Tabelle 50: Die zehn höchsten Außenwanderungsverluste

Höchste Außenwanderungsverluste in Prozent 2008			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Abnahme in %</i>
1	Hohentauern	Judenburg	-1,4
2	Reisstraße	Judenburg	-1,0
3	Leutschach	Leibnitz	-0,8
4	Ilztal	Weiz	-0,8
5	St. Martin am Grimming	Liezen	-0,8
6	Wörth an der Lafnitz	Hartberg	-0,8
7	Gundersdorf	Deutschlandsberg	-0,7
8	Sulztal a. d. Weinstraße	Leibnitz	-0,7
9	Oberwölz Stadt	Murau	-0,7
10	Triebendorf	Murau	-0,7

Quelle: Statistik Austria: MIGSTAT 2008, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Nach der Betrachtung der Außenwanderung wird nun die Binnenwanderung näher analysiert. In Tabelle 51 sind die zehn steirischen Gemeinden mit den höchsten **Binnenwanderungsgewinnen** des Jahres **2008** aufgelistet. Dabei nimmt Flatschach im Bezirk Knittelfeld mit einem Plus von 4,8% den ersten Rang ein. Gleich danach kommt Kaibing mit einem Gewinn von 4,4%. Bereits etwas abgeschlagen ist Mürzsteg mit 3,4% an dritter Stelle.

In der **absoluten** Wertung liegt Graz mit einem Plus von 1.259 einmal mehr an erster Stelle. Ebenfalls hohe Binnenwanderungsgewinne gab es in Kalsdorf bei Graz (+154), Wagna (+135), Gratkorn (+97) und Gleisdorf (+94). Auch 11 weitere Gemeinden konnten über 50 Einwohner durch Binnenwanderung hinzugewinnen.

Tabelle 51: Die zehn höchsten Binnenwanderungsgewinne

Höchste Binnenwanderungsgewinne in Prozent 2008			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Zunahme in %</i>
1	Flatschach	Knittelfeld	4,8
2	Kaibing	Hartberg	4,4
3	Mürzsteg	Mürzzuschlag	3,4
4	Preßguts	Weiz	2,9
5	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	2,8
6	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	2,7
7	Gundersdorf	Deutschlandsberg	2,7
8	Niederwölz	Murau	2,7
9	Wagna	Leibnitz	2,6
10	Sankt Johann-Köppling	Voitsberg	2,6

Quelle: Statistik Austria: MIGSTAT 2008, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Die Gemeinde mit dem **höchsten prozentuellen Binnenwanderungsverlust** im Jahr **2008** (Tabelle 52) ist Oppenberg mit -5,0%. An zweiter und dritter Stelle liegen Soboth mit -4,9% und Reifling mit einem Minus von 4,7%. Die weiteren Gemeinden der Top 10-Liste verzeichneten einen Verlust zwischen -4,4% und -3,2%.

Bei der Analyse der **absoluten Zahlen** fällt die Dominanz der Obersteiermark auf. Die ersten drei Plätze werden von Bruck an der Mur (-162), Zeltweg (-159) und Eisenerz (-83) belegt. Insgesamt befinden sich 6 obersteirische Gemeinden in den Top 10.

Tabelle 52: Die zehn höchsten Binnenwanderungsverluste

Höchste Binnenwanderungsverluste in Prozent 2008			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Abnahme in %</i>
1	Oppenberg	Liezen	-5,0
2	Soboth	Deutschlandsberg	-4,9
3	Reifling	Judenburg	-4,7
4	Niederöblarn	Liezen	-4,4
5	Johnsdorf-Brunn	Feldbach	-3,8
6	Dürnstein i. d. St.	Murau	-3,8
7	Pruggern	Liezen	-3,5
8	Gößnitz	Voitsberg	-3,5
9	Marhof	Deutschlandsberg	-3,3
10	Salla	Voitsberg	-3,2

Quelle: Statistik Austria: MIGSTAT 2008, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Fasst man die Außen- und die Binnenwanderung zusammen, so ergibt sich die **Gesamtwanderung**.

Tabelle 53 zeigt die Gemeinden mit den **höchsten Gesamtwanderungsgewinnen**. Platz 1 belegt in diesem Fall Mürzsteg mit +11,6%. Ebenfalls hohe Gewinne gab es in Flatschach (+4,8%). An dritter Stelle steht Kaibing mit einer Zunahme von 4,4%. Die anderen Gemeinden der Top 10-Liste konnten durch Wanderungen zwischen +2,8% und +3,3% hinzugewinnen.

Die **absolut** höchsten Gesamtwanderungsgewinne gab es in Graz (+2.943), aber auch die Zunahmen in Kalsdorf bei Graz (+161) und Wagna (+134) können sich sehen lassen. Bei den absoluten Gewinnern zeigt sich wieder einmal die Dominanz des Grazer Raumes. Fünf der zehn Gemeinden mit den höchsten Gewinnen gehören zu Graz und Umgebung.

Tabelle 53: Die zehn höchsten Gesamtwanderungsgewinne

Höchste Gesamtwanderungsgewinne in Prozent 2008			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Zunahme in %
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	11,6
2	Flatschach	Knittelfeld	4,8
3	Kaibing	Hartberg	4,4
4	Hausmannstätten	Graz-Umgebung	3,3
5	Michaelerberg	Liezen	3,0
6	Sankt Johann-Köppling	Voitsberg	3,0
7	Dobl	Graz-Umgebung	2,9
8	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	2,9
9	Preßguts	Weiz	2,9
10	Niederwölz	Murau	2,8

Quelle: Statistik Austria: MIGSTAT 2008, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Kommen wir nun zu den **höchsten Gesamtwanderungsverlusten** des Jahres **2008** (siehe Tabelle 54). Prozentuell gesehen ist hierbei die Gemeinde Soboth mit -5,2% Spitzenreiter der Steiermark. Dies ist auf die bereits beschriebenen hohen Binnenwanderungsverluste zurückzuführen. An zweiter Stelle rangiert Oppenberg mit einem Minus von 4,6%, gefolgt von Reifling (-4,5%) und Reisstraße (-4,0%). Die Verluste der restlichen Top 10 bewegen sich zwischen -3,9% und -3,4%.

In **absoluten Zahlen** gesprochen haben wieder einmal die obersteirischen Gemeinden die Nase vorn. Den ersten Platz belegt Bruck an der Mur mit -127 Personen. Auch Zeltweg (-112) und Eisenerz (-82) stehen in der Liste ganz oben.

Tabelle 54: Die zehn höchsten Gesamtwanderungsverluste

Höchste Gesamtwanderungsverluste in Prozent 2008			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Rückgang in %</i>
1	Soboth	Deutschlandsberg	-5,2
2	Oppenberg	Liezen	-4,6
3	Reifling	Judenburg	-4,5
4	Reisstraße	Judenburg	-4,0
5	Niederöblarn	Liezen	-3,9
6	Johnsdorf-Brunn	Feldbach	-3,8
7	Salla	Voitsberg	-3,5
8	Gößnitz	Voitsberg	-3,5
9	Marhof	Deutschlandsberg	-3,4
10	Dürnstein i. d. St.	Murau	-3,4

Quelle: Statistik Austria: MIGSTAT 2008, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Der folgende Abschnitt beschäftigt sich mit dem Migrationsanteil der Gemeindebewohner.

In Tabelle 55 befindet sich das Ranking der **zehn steirischen Gemeinden mit dem höchsten Anteil an Personen mit Migrationshintergrund**. An erster Stelle steht Mürzsteg mit einem Anteil von 30,08%. Den zweithöchsten Migrationsanteil hat Graz-Stadt mit 22,30%, gefolgt von Neudau mit 22,14%. Die hohen Werte in Mürzsteg und Neudau sind durch die Unterbringung von Asylanten bzw. Flüchtlingen bedingt, was im Verhältnis zu den geringen Einwohnerzahlen hohe Ausländeranteile ergibt. Die Ergebnisse dieser Statistik sind ähnlich wie der Anteil an Ausländern.

Absolut gesehen hat Graz-Stadt mit 56.629 Personen am meisten Migranten. Darauf folgen Leoben mit 4.086 und Kapfenberg mit 4.072. Außerdem sind auch in Knittelfeld, Bruck an der Mur, Liezen, Mürzzuschlag, Seiersberg, Leibnitz und Weiz über 1000 Personen mit Migrationshintergrund.

Tabelle 55: Höchster Migrationsanteil

Höchster Anteil an Personen mit Migrationshintergrund			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Anteil an Migranten</i>
1	Mürzsteg	Mürzzuschlag	30,08
2	Graz	Graz (Stadt)	22,30
3	Neudau	Hartberg	22,14
4	Kapfenberg	Bruck a. d. Mur	18,61
5	Feldbach	Feldbach	17,98
6	Feldkirchen bei Graz	Graz-Umgebung	17,15
7	Schladming	Liezen	16,95
8	Leoben	Leoben	16,38
9	Liezen	Liezen	16,23
10	Stainach	Liezen	15,84

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 56 zeigt die Gemeinden mit den **niedrigsten Anteil an Personen mit Migrationshintergrund**. Das Ranking wird angeführt von Naintsch mit einem Migrationsanteil von 0%, d.h. keine einzige Person mit Migrationshintergrund wohnt in Naintsch. Den zweiten Platz belegt Baumgarten bei Gnas mit 0,17%, dicht gefolgt von Saifen-Boden mit 0,19%. Wie nicht anders zu erwarten war, sind in diesem Ranking vor allem kleinere Gemeinden aus dem ländlichen Bereich vertreten.

In **absoluten Zahlen** nimmt klarerweise auch Naintsch mit keiner Person den ersten Platz ein. Mit jeweils einer Person mit Migrationshintergrund folgen die Gemeinden Baumgarten bei Gnas, Flatschach, Rinegg und Tyrnau. Weitere 57 Gemeinden haben weniger als 10 Personen mit Migrationshintergrund in ihrer Gemeinde.

Tabelle 56: Niedrigster Migrationsanteil

Niedrigster Anteil an Personen mit Migrationshintergrund			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Anteil an Migranten</i>
1	Naintsch	Weiz	0,00
2	Baumgarten bei Gnas	Feldbach	0,17
3	Saifen-Boden	Hartberg	0,19
4	Tulwitz	Graz-Umgebung	0,38
5	Neudorf bei Passail	Weiz	0,42
6	Flatschach	Knittelfeld	0,52
7	Miesenbach bei Birkfeld	Weiz	0,54
8	Perlsdorf	Feldbach	0,56
9	Rinegg	Murau	0,60
10	Fischbach	Weiz	0,62

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Die nächsten beiden Tabellen haben das **Durchschnittsalter** in den steirischen Gemeinden zum Thema. Dabei sei zunächst darauf hingewiesen, dass das Durchschnittsalter in der Steiermark insgesamt 42,1 Jahre beträgt.

In Tabelle 57 sind die zehn **Gemeinden mit dem niedrigsten Durchschnittsalter** auf der Basis des Bevölkerungsstandes vom **1.1.2009** aufgelistet. Die jüngste steirische Gemeinde ist Tyrnau mit einem durchschnittlichen Alter von 37,51 Jahren. Auch Leutschach (37,72), Rinegg (37,82), Pirching a. Traubenberg (37,83), Aich (37,93) und Hofkirchen b. Hartberg (37,95) zeichnen sich durch ein niedriges Durchschnittsalter aus. Sie alle liegen zumindest 4 Jahre unter dem steirischen Gesamtdurchschnitt.

Tabelle 57: Die zehn „jüngsten“ Gemeinden

Jüngste Gemeinden am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Durchschnittsalter</i>
1	Tyrnau	Graz-Umgebung	37,51
2	Leutschach	Leibnitz	37,72
3	Rinegg	Murau	37,82
4	Pirching a. Traubenberg	Feldbach	37,83
5	Aich	Liezen	37,93
6	Hofkirchen b. Hartberg	Hartberg	37,95
7	Krakauschatten	Murau	38,08
8	Dienersdorf	Hartberg	38,16
9	Gossendorf	Feldbach	38,17
10	Niederöblarn	Liezen	38,26

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Nun wird das andere Extrem gezeigt, nämlich die zehn **ältesten steirischen Gemeinden** (siehe Tabelle 58). Ein wahrer Senior unter den Gemeinden ist Eisenerz mit einem Durchschnittsalter von 51,86 Jahren (fast 10 Jahre über dem Landesschnitt!). Wie bereits im Vorjahr liegt Hieflau (50,83) an zweiter Stelle, wobei in dieser Gemeinde das Durchschnittsalter ganz leicht gefallen ist. An der dritten Stelle liegt wie im Vorjahr Vordernberg mit 50,06 Jahren, womit der Bezirk Leoben die ersten drei Plätze belegt! Mit 4 Gemeinden des Bezirkes Leoben, 2 aus Bruck an der Mur und 2 aus Mürzzuschlag zeigt sich hier einmal mehr die Dominanz der Obersteiermark.

Tabelle 58: Die zehn „ältesten“ Gemeinden

Älteste Gemeinden am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Durchschnittsalter</i>
1	Eisenerz	Leoben	51,86
2	Hieflau	Leoben	50,83
3	Vordernberg	Leoben	50,06
4	Bad Radkersburg	Radkersburg	49,45
5	Veitsch	Mürzzuschlag	48,75
6	Radmer	Leoben	48,12
7	Neuberg a.d. Mürz	Mürzzuschlag	47,86
8	Soboth	Deutschlandsberg	47,71
9	Thörl	Bruck a. d. Mur	47,54
10	Breitenau a. Hochlantsch	Bruck a. d. Mur	47,43

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In den folgenden Tabellen wird nochmals genauer auf die Unterteilung in Kinder (0-14 Jahre), Personen im Erwerbsalter (15-59 Jahren) und ältere Personen (60 oder mehr Jahre) geachtet.

Die Gemeinde mit dem **höchsten Anteil an Kindern** ist Tyrnau mit 21,5% (siehe Tabelle 59). Dicht gefolgt von Gössenberg mit 21,0% und Rinegg mit 20,5%. Insgesamt haben 334 Gemeinden (61,6%) einen höheren Kinderanteil als der Schnitt in der gesamten Steiermark von 14,1%.

Tabelle 59: Höchster Kinderanteil am 1.1.2009

Höchster Kinderanteil (0-14) am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Kinderanteil in %</i>
1	Tyrnau	Graz-Umgebung	21,5
2	Gössenberg	Liezen	21,0
3	Rinegg	Murau	20,5
4	Leutschach	Leibnitz	20,4
5	Aich	Liezen	19,9
6	Röthelstein	Graz-Umgebung	19,8
7	Tulwitz	Graz-Umgebung	19,5
8	Schönberg-Lachtal	Murau	19,4
9	Sankt Martin am Grimming	Liezen	19,3
10	Preßguts	Weiz	19,2

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Umgekehrt sind die **niedrigsten Anteile an Kindern** nach Gemeinden in Tabelle 60 dargestellt. Hier wird das Ranking von Breitenfeld am Tannenriegel im Bezirk Leibnitz mit nur 8,2% angeführt. Auf den nächsten Plätzen liegen die Gemeinden Vordernberg und Eisenerz mit 8,4% bzw. 8,6%. Diese beiden Gemeinden liegen beim höchsten Durchschnittsalter ebenfalls im Spitzenfeld.

Tabelle 60: Niedrigster Kinderanteil am 1.1.2009

Niedrigster Kinderanteil (0-14) am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Kinderanteil in %</i>
1	Breitenfeld am Tannenri.	Leibnitz	8,2
2	Vordernberg	Leoben	8,4
3	Eisenerz	Leoben	8,6
4	Bad Radkersburg	Radkersburg	8,8
5	Veitsch	Mürzzuschlag	9,5
6	Radmer	Leoben	9,6
7	Breitenau am Hochlantsch	Bruck a. d. Mur	9,8
8	Gößnitz	Voitsberg	9,9
9	Gußwerk	Bruck a. d. Mur	9,9
10	Mariazell	Bruck a. d. Mur	9,9

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

In Tabelle 61 ist der **höchste Anteil an Personen im Erwerbsalter** dargestellt. Hierbei belegt Hofkirchen aus dem Bezirk Hartberg mit 69,0% den ersten Platz. Auf den Plätzen zwei und drei liegen Tillmitsch und Breitenfeld am Tannenriegel mit 68,3 bzw. 68,2%. Breitenfeld konnte damit den geringen Anteil an Kindern zum Teil wettmachen. Insgesamt haben 281 Gemeinden (51,4%) einen höheren Anteil an Personen im Erwerbsalter als der steiermarkweite Durchschnitt von 62,0%.

Tabelle 61: Höchster Anteil an Personen im Erwerbsalter am 1.1.2009

Höchster Anteil an Personen im Erwerbsalter (15-59) am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Anteil Erwerbstätiger in %</i>
1	Hofkirchen bei Hartberg	Hartberg	69,0
2	Tillmitsch	Leibnitz	68,3
3	Breitenfeld am Tannenriegel	Leibnitz	68,2
4	Bierbaum am Auersbach	Radkersburg	68,0
5	Mellach	Graz-Umgebung	68,0
6	Schachen bei Vorau	Hartberg	67,5
7	Aug-Radisch	Feldbach	67,5
8	Ungerdorf	Weiz	67,4
9	Stein	Fürstenfeld	67,3
10	Zettling	Graz-Umgebung	67,3

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Tabelle 62 zeigt die Gemeinden mit den **niedrigsten Anteilen an Personen im Erwerbsalter**. Hierbei wird das Ranking von Eisenerz mit 48,6% angeführt, gefolgt von Hieflau mit 49,3% und Johnsbach mit 51,6%. Alle drei Gemeinden kommen aus der Obersteiermark die mit 7 Gemeinden vertreten ist.

Tabelle 62: Niedrigster Anteil an Personen im Erwerbsalter am 1.1.2009

Niedrigster Anteil an Personen im Erwerbsalter (15-59) am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Anteil Erwerbstätiger in %</i>
1	Eisenerz	Leoben	48,6
2	Hieflau	Leoben	49,3
3	Johnsbach	Liezen	51,6
4	Soboth	Deutschlandsberg	53,9
5	Sankt Oswald ob Eibiswald	Deutschlandsberg	54,2
6	Veitsch	Mürzzuschlag	54,5
7	Halltal	Bruck a. d. Mur	55,1
8	Vordernberg	Leoben	55,3
9	Bad Radkersburg	Radkersburg	55,4
10	Neuberg an der Mürz	Mürzzuschlag	55,4

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Abschließend wird noch der Anteil an älteren Personen untersucht. Tabelle 63 zeigt die Gemeinden mit dem **höchsten Anteil an älteren Personen**, welche von der Gemeinde Eisenerz mit 42,8% angeführt wird. Auf den Plätzen folgen Hieflau mit 40,6% und Vordernberg mit 36,3%. Diese drei Gemeinden aus dem Bezirk Leoben belegen auch die ersten drei Plätze beim höchsten Durchschnittsalter. Insgesamt haben 200 Gemeinden (36,9%) einen höheren Anteil an älteren Personen als der Durchschnitt in der Steiermark von 23,9%.

Tabelle 63: Höchster Anteil an älteren Personen am 1.1.2009

Höchster Anteil älterer Personen (60+) am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Anteil älterer Personen in %</i>
1	Eisenerz	Leoben	42,8
2	Hieflau	Leoben	40,6
3	Vordernberg	Leoben	36,3
4	Veitsch	Mürzzuschlag	36,0
5	Bad Radkersburg	Radkersburg	35,9
6	Soboth	Deutschlandsberg	34,8
7	Johnsbach	Liezen	34,4
8	Neuberg an der Mürz	Mürzzuschlag	33,8
9	Thörl	Bruck a. d. Mur	33,5
10	Radmer	Leoben	33,4

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Umgekehrt wird in Tabelle 64 der **niedrigste Anteil an älteren Personen** nach Gemeinden dargestellt. Hier wird das Ranking von Hofkirchen aus dem Bezirk Hartberg mit 14,4% angeführt, gefolgt von Ungerndorf mit 15,7% und Gossendorf mit 16,0%. Diese drei Gemeinden sind auch bei den zehn jüngsten Gemeinden im Vorderfeld zu finden.

Tabelle 64: Niedrigster Anteil an älteren Personen am 1.1.2009

Niedrigster Anteil älterer Personen (60+) am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Anteil älterer Personen in %</i>
1	Hofkirchen bei Hartberg	Hartberg	14,4
2	Ungerndorf	Weiz	15,7
3	Gossendorf	Feldbach	16,0
4	Zettling	Graz-Umgebung	16,4
5	Bierbaum am Auersbach	Radkersburg	17,1
6	Sinabelkirchen	Weiz	17,2
7	Gallmannsegg	Voitsberg	17,2
8	Sankt Ruprecht an der Raab	Weiz	17,2
9	Mellach	Graz-Umgebung	17,3
10	Gralla	Leibnitz	17,5

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Zum Abschluss werden noch die Gemeinden mit dem größten **Geschlechterungleichgewicht** dargestellt. Die durchschnittliche Sexualproportion der gesamten Steiermark liegt bei 954, das heißt auf 1.000 Frauen kommen 954 Männer.

Die Liste der **zehn Gemeinden mit den höchsten Sexualproportionen** (Tabelle 65) wird gleich von der Gemeinde Osterwitz im Bezirk Deutschlandsberg angeführt. Die höchste Anzahl an Männern, bezogen auf 1.000 Frauen, beläuft sich dort auf 1.294. Kleinlobming weist eine Geschlechterproportion von 1.220 auf, Wielfresen von 1.215.

Tabelle 65: Die zehn Gemeinden mit der höchsten Geschlechterproportion

Höchste Geschlechterproportionen am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Geschlechterproportion</i>
1	Osterwitz	Deutschlandsberg	1294
2	Kleinlobming	Knittelfeld	1220
3	Wielfresen	Deutschlandsberg	1215
4	Perlsdorf	Feldbach	1204
5	Tyrnau	Graz-Umgebung	1194
6	Breitenfeld am Tannenr.	Leibnitz	1191
7	Rinegg	Murau	1184
8	Siegersdorf b. Herberstein	Hartberg	1180
9	Garanas	Deutschlandsberg	1168
10	Mürzsteg	Mürzzuschlag	1164

Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Die **niedrigste Geschlechterproportion** der steirischen Gemeinden gibt es in Bad Radkersburg, hier kommen nur 802 Männer auf 1000 Frauen. Ebenfalls deutlich in der Unterzahl sind die Männer in Murau (817) und Leutschach (819) (siehe Tabelle 66).

Von den 542 steirischen Gemeinden weisen nur 209 eine Geschlechterproportion von mindestens 1.000 auf, das heißt, in diesen Gemeinden gibt es mindestens gleich viele Männer wie Frauen. In über 61 % der steirischen Gemeinden sind dagegen die Frauen in der Überzahl.

Tabelle 66: Die zehn Gemeinden mit der niedrigsten Geschlechterproportion

Niedrigste Geschlechterproportionen am 1.1.2009			
<i>Rang</i>	<i>Gemeinde</i>	<i>Bezirk</i>	<i>Geschlechterproportion</i>
1	Bad Radkersburg	Radkersburg	802
2	Murau	Murau	817
3	Leutschach	Leibnitz	819
4	Bad Gleichenberg	Feldbach	846
5	Sankt Sebastian	Bruck a. d. Mur	847
6	Gleisdorf	Weiz	853
7	Wildon	Leibnitz	854
8	Stainz	Deutschlandsberg	855
9	Mariazell	Bruck a. d. Mur	860
10	Leibnitz	Leibnitz	861

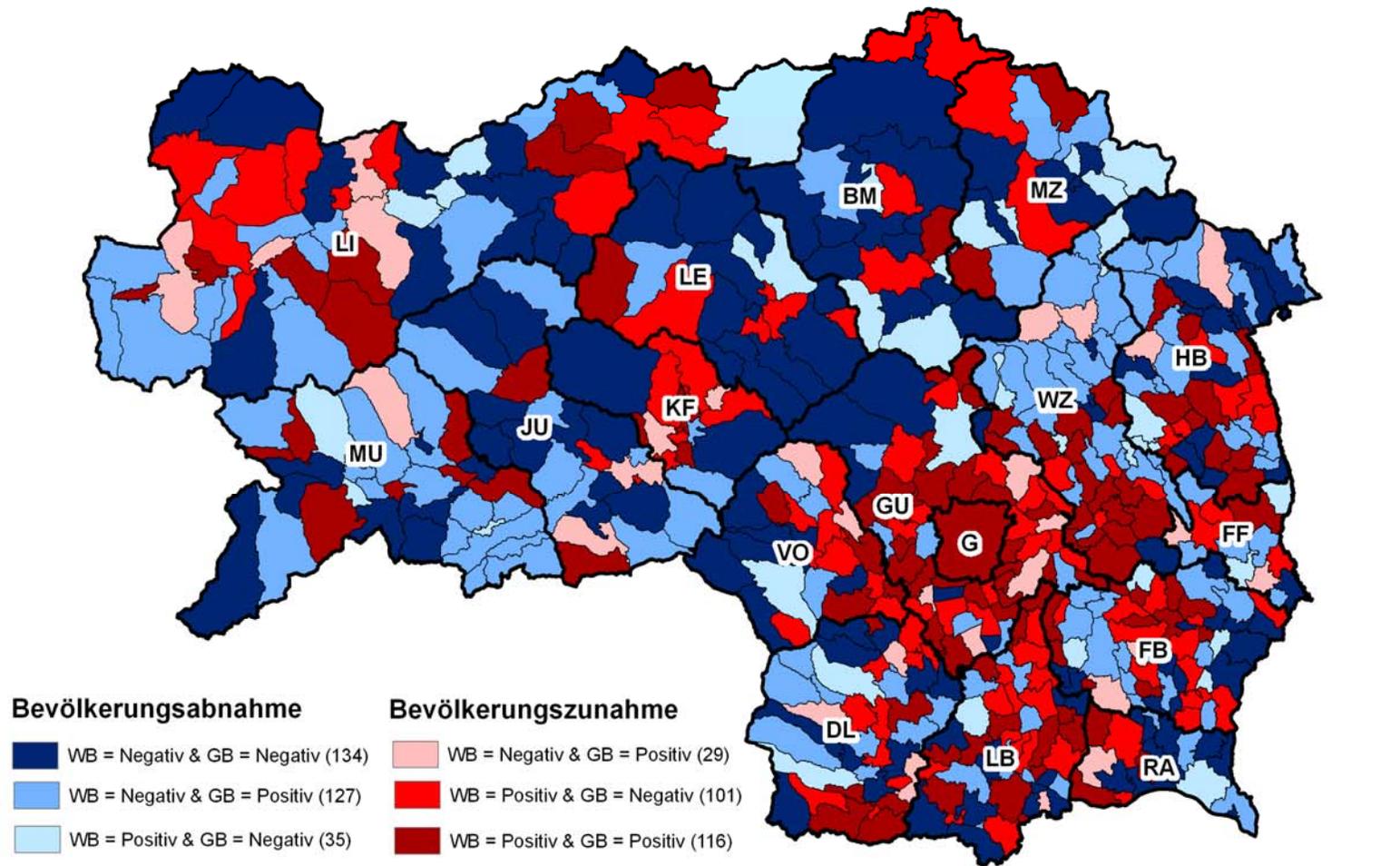
Quelle: Statistik Austria: POPREG, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

Die folgende Grafik zeigt zum Abschluss die **Bevölkerungsveränderung der steirischen Gemeinden** im Jahr **2008** nach Komponenten. Als Basis hierfür wurden die Wanderungs- und Geburtenbilanzen dieses Jahres verwendet. Man sieht, dass die Gemeinden mit Bevölkerungsrückgängen (gesamt 296) jene mit Bevölkerungszuwächsen (246, inkl. Gleichstand) klar übersteigen.

In insgesamt 134 steirischen Gemeinden gab es 2008 sowohl eine negative Geburten- als auch Wanderungsbilanz. In Bruck an der Mur führte dies zum höchsten **Bevölkerungsrückgang** um 171 Personen. Weitere 127 Gemeinden hatten zwar einen positiven Geburtensaldo, aber aufgrund des negativen Wanderungssaldos trotzdem eine Abnahme. Bei 35 Gemeinden war es genau umgekehrt, die negative Geburtenbilanz überstieg die positive Wanderungsbilanz.

Zu einer **Bevölkerungszunahme** führte in 116 steirischen Gemeinden sowohl ein positiver Geburten- als auch Wanderungssaldo. Die höchste Bevölkerungszunahme gab es in Graz mit einem Geburtensaldo von 289 und einem Wanderungssaldo von 2.943. In weiteren 101 Gemeinden überstieg die positive Wanderungsbilanz die negative Geburtenbilanz. Schließlich sorgte in 29 Gemeinden auch noch eine positive Geburtenbilanz trotz negativer Wanderungsbilanz für einen Anstieg der Bevölkerung.

Bevölkerungsveränderung in den steirischen Gemeinden nach ihren Komponenten im Jahr 2008



Quelle: Statistik Austria, Bearbeitung: LASTAT Steiermark

TABELLENANHANG

GEMEINDETABELLEN

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
6	Steiermark	1.207.479	1.131.640	75.839	6,3	1.204.947	1.133.265	71.682	5,9	1.183.303	1.129.791	53.512	4,5
601	Graz	253.994	217.849	36.145	14,2	250.738	216.641	34.097	13,6	226.244	204.751	21.493	9,5
602	Bruck a.d. Mur	63.145	58.839	4.306	6,8	63.396	59.355	4.041	6,4	64.991	61.457	3.534	5,4
60201	Aflenz Kurort	1.031	995	36	3,5	1.032	1.003	29	2,8	1.039	1.018	21	2,0
60202	Aflenz Land	1.526	1.452	74	4,8	1.492	1.435	57	3,8	1.656	1.596	60	3,6
60203	Breitenau a. Hochlantsch	1.886	1.858	28	1,5	1.923	1.893	30	1,6	2.100	2.087	13	0,6
60204	Bruck a.d. Mur	12.990	12.013	977	7,5	13.161	12.220	941	7,1	13.439	12.699	740	5,5
60205	Etmühl	511	501	10	2,0	516	507	9	1,7	531	520	11	2,1
60206	Frauenberg	167	164	3	1,8	176	174	2	1,1	171	170	1	0,6
60207	Gußwerk	1.350	1.328	22	1,6	1.381	1.352	29	2,1	1.544	1.522	22	1,4
60208	Halltal	354	351	3	0,8	348	345	3	0,9	353	351	2	0,6
60209	Kapfenberg	21.886	19.439	2.447	11,2	21.847	19.594	2.253	10,3	22.234	20.160	2.074	9,3
60210	Mariazell	1.579	1.452	127	8,0	1.595	1.480	115	7,2	1.723	1.622	101	5,9
60211	Oberaich	2.997	2.934	63	2,1	3.012	2.952	60	2,0	2.942	2.896	46	1,6
60212	Parschlug	1.754	1.732	22	1,3	1.780	1.755	25	1,4	1.744	1.719	25	1,4
60213	Pernegg a.d. Mur	2.393	2.332	61	2,5	2.397	2.339	58	2,4	2.560	2.496	64	2,5
60214	St. Ilgen	272	270	2	0,7	275	272	3	1,1	294	288	6	2,0
60215	St. Katharein a.d. Laming	1.058	1.044	14	1,3	1.073	1.057	16	1,5	1.178	1.169	9	0,8
60216	St. Lorenzen i. Mürztal	3.435	3.327	108	3,1	3.367	3.277	90	2,7	3.242	3.191	51	1,6
60217	St. Marein i. Mürztal	2.518	2.395	123	4,9	2.532	2.404	128	5,1	2.335	2.222	113	4,8
60218	St. Sebastian	1.071	1.035	36	3,4	1.062	1.030	32	3,0	1.172	1.128	44	3,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
60219	Thörl	1.727	1.646	81	4,7	1.757	1.665	92	5,2	1.982	1.886	96	4,8
60220	Tragöb	1.040	1.018	22	2,1	1.063	1.040	23	2,2	1.153	1.142	11	1,0
60221	Turnau	1.600	1.553	47	2,9	1.607	1.561	46	2,9	1.599	1.575	24	1,5
603	Deutschlandsberg	61.054	59.388	1.666	2,7	61.196	59.563	1.633	2,7	61.498	60.280	1.218	2,0
60301	Aibl	1.484	1.442	42	2,8	1.477	1.440	37	2,5	1.521	1.495	26	1,7
60302	Deutschlandsberg	8.207	7.764	443	5,4	8.169	7.769	400	4,9	7.983	7.754	229	2,9
60303	Eibiswald	1.405	1.380	25	1,8	1.403	1.376	27	1,9	1.476	1.445	31	2,1
60305	Frauental a.d. Laßnitz	2.955	2.888	67	2,3	2.929	2.853	76	2,6	2.997	2.936	61	2,0
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	144	139	5	3,5	145	141	4	2,8	128	127	1	0,8
60307	Bad Gams	2.230	2.171	59	2,6	2.239	2.187	52	2,3	2.300	2.257	43	1,9
60308	Garanas	297	278	19	6,4	304	280	24	7,9	300	295	5	1,7
60309	Georgsberg	1.459	1.432	27	1,9	1.456	1.430	26	1,8	1.422	1.412	10	0,7
60310	Greisdorf	1.006	997	9	0,9	1.018	1.010	8	0,8	1.055	1.047	8	0,8
60311	Gressenberg	334	333	1	0,3	337	336	1	0,3	352	351	1	0,3
60312	Groß St. Florian	2.959	2.871	88	3,0	2.956	2.876	80	2,7	2.973	2.917	56	1,9
60313	Großradl	1.459	1.446	13	0,9	1.430	1.422	8	0,6	1.505	1.501	4	0,3
60314	Gundersdorf	416	397	19	4,6	408	390	18	4,4	387	382	5	1,3
60315	Hollenegg	2.193	2.141	52	2,4	2.233	2.186	47	2,1	2.259	2.238	21	0,9
60316	Kloster	206	196	10	4,9	207	198	9	4,3	233	232	1	0,4
60318	Lannach	3.294	3.188	106	3,2	3.282	3.162	120	3,7	3.105	2.991	114	3,7
60319	Limberg b. Wies	929	917	12	1,3	941	922	19	2,0	946	923	23	2,4
60320	Marhof	1.002	984	18	1,8	1.046	1.027	19	1,8	1.063	1.052	11	1,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
60321	Osterwitz	156	152	4	2,6	160	157	3	1,9	167	165	2	1,2
60322	Pitschgau	1.598	1.576	22	1,4	1.576	1.548	28	1,8	1.631	1.607	24	1,5
60323	Pöfing-Brunn	1.623	1.586	37	2,3	1.619	1.582	37	2,3	1.785	1.735	50	2,8
60324	Preding	1.688	1.644	44	2,6	1.706	1.661	45	2,6	1.642	1.604	38	2,3
60325	Rassach	1.447	1.415	32	2,2	1.456	1.421	35	2,4	1.388	1.356	32	2,3
60326	St. Josef (Weststmk.)	1.373	1.351	22	1,6	1.360	1.335	25	1,8	1.337	1.306	31	2,3
60327	St. Martin i. Sulmtal	1.843	1.785	58	3,1	1.898	1.827	71	3,7	1.981	1.904	77	3,9
60328	St. Oswald ob Eibiswald	579	561	18	3,1	578	561	17	2,9	641	623	18	2,8
60329	St. Peter i. Sulmtal	1.312	1.293	19	1,4	1.310	1.290	20	1,5	1.267	1.255	12	0,9
60330	St. Stefan ob Stainz	2.194	2.151	43	2,0	2.206	2.162	44	2,0	2.198	2.166	32	1,5
60331	Schwanberg	2.177	2.105	72	3,3	2.197	2.141	56	2,5	2.097	2.066	31	1,5
60332	Soboth	362	355	7	1,9	386	376	10	2,6	421	412	9	2,1
60333	Stainz	2.430	2.324	106	4,4	2.398	2.299	99	4,1	2.341	2.261	80	3,4
60334	Stainztal	1.436	1.411	25	1,7	1.464	1.438	26	1,8	1.433	1.420	13	0,9
60335	Stallhof	536	519	17	3,2	542	522	20	3,7	512	505	7	1,4
60336	Sulmeck-Greith	1.393	1.376	17	1,2	1.393	1.376	17	1,2	1.507	1.499	8	0,5
60338	Trahtütten	424	403	21	5,0	424	400	24	5,7	412	385	27	6,6
60339	Unterbergla	1.417	1.406	11	0,8	1.431	1.422	9	0,6	1.424	1.417	7	0,5
60340	Wernersdorf	651	638	13	2,0	646	637	9	1,4	673	663	10	1,5
60341	Wettmannstätten	1.503	1.487	16	1,1	1.504	1.485	19	1,3	1.454	1.441	13	0,9
60342	Wielfresen	609	603	6	1,0	610	605	5	0,8	698	695	3	0,4
60343	Wies	2.324	2.283	41	1,8	2.352	2.313	39	1,7	2.484	2.440	44	1,8
604	Feldbach	67.344	65.359	1.985	2,9	67.455	65.574	1.881	2,8	67.200	65.732	1.468	2,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60401	Auersbach	877	862	15	1,7	870	855	15	1,7	871	857	14	1,6
60402	Aug-Radisch	289	283	6	2,1	290	284	6	2,1	308	308	0	0,0
60403	Bad Gleichenberg	2.202	2.035	167	7,6	2.151	2.006	145	6,7	2.163	2.025	138	6,4
60404	Bairisch Kölldorf	1.030	999	31	3,0	1.034	1.001	33	3,2	971	929	42	4,3
60405	Baumgarten b. Gnas	583	583	0	0,0	588	587	1	0,2	641	640	1	0,2
60406	Breitenfeld a.d. Rittsch.	806	791	15	1,9	813	798	15	1,8	815	805	10	1,2
60407	Edelsbach b. Feldbach	1.370	1.347	23	1,7	1.360	1.345	15	1,1	1.371	1.351	20	1,5
60408	Edelstauden	454	454	0	0,0	449	449	0	0,0	414	414	0	0,0
60409	Eichkögl	1.213	1.187	26	2,1	1.215	1.193	22	1,8	1.226	1.193	33	2,7
60410	Fehring	3.058	2.930	128	4,2	3.099	2.981	118	3,8	3.169	3.096	73	2,3
60411	Feldbach	4.662	4.089	573	12,3	4.721	4.125	596	12,6	4.680	4.237	443	9,5
60412	Fladnitz i. Raabtal	743	734	9	1,2	733	724	9	1,2	739	734	5	0,7
60413	Frannach	549	546	3	0,5	546	543	3	0,5	525	523	2	0,4
60414	Frutten-Gießelsdorf	670	663	7	1,0	671	665	6	0,9	681	672	9	1,3
60415	Glojach	252	252	0	0,0	252	252	0	0,0	238	238	0	0,0
60416	Gnas	1.901	1.858	43	2,3	1.898	1.858	40	2,1	1.877	1.843	34	1,8
60417	Gniebing-Weißenbach	2.187	2.108	79	3,6	2.170	2.115	55	2,5	2.054	2.019	35	1,7
60418	Gossendorf	942	936	6	0,6	948	941	7	0,7	950	948	2	0,2
60419	Grabersdorf	371	363	8	2,2	375	368	7	1,9	373	368	5	1,3
60420	Hatzendorf	1.745	1.732	13	0,7	1.768	1.756	12	0,7	1.864	1.843	21	1,1
60421	Hohenbrugg-Weinberg	1.035	1.018	17	1,6	1.047	1.028	19	1,8	1.087	1.080	7	0,6
60422	Jagerberg	1.745	1.739	6	0,3	1.742	1.737	5	0,3	1.764	1.752	12	0,7
60423	Johnsdorf-Brunn	783	733	50	6,4	816	750	66	8,1	750	712	38	5,1

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60424	Kapfenstein	1.633	1.606	27	1,7	1.663	1.635	28	1,7	1.691	1.681	10	0,6
60425	Kirchbach in Stmk.	1.596	1.559	37	2,3	1.603	1.568	35	2,2	1.651	1.615	36	2,2
60426	Kirchberg a.d. Raab	1.956	1.915	41	2,1	1.928	1.883	45	2,3	1.892	1.851	41	2,2
60427	Kohlberg	546	541	5	0,9	546	544	2	0,4	554	552	2	0,4
60428	Kornberg b. Riegersburg	1.166	1.157	9	0,8	1.166	1.156	10	0,9	1.160	1.157	3	0,3
60429	Krusdorf	400	396	4	1,0	405	402	3	0,7	394	388	6	1,5
60430	Leitersdorf i. Raabtal	657	648	9	1,4	642	635	7	1,1	575	565	10	1,7
60431	Lödersdorf	694	673	21	3,0	700	679	21	3,0	678	655	23	3,4
60432	Maierdorf	552	546	6	1,1	568	561	7	1,2	562	562	0	0,0
60433	Merkendorf	1.163	1.127	36	3,1	1.151	1.120	31	2,7	1.163	1.141	22	1,9
60434	Mitterlabill	430	429	1	0,2	436	435	1	0,2	447	445	2	0,4
60435	Mühldorf b. Feldbach	3.065	2.978	87	2,8	3.064	2.992	72	2,3	2.905	2.875	30	1,0
60436	Oberdorf a. Hohegg	729	717	12	1,6	740	732	8	1,1	759	749	10	1,3
60437	Oberstorcha	618	610	8	1,3	610	600	10	1,6	580	578	2	0,3
60438	Paldau	2.068	2.032	36	1,7	2.067	2.031	36	1,7	2.081	2.029	52	2,5
60439	Perlsdorf	357	357	0	0,0	363	363	0	0,0	369	369	0	0,0
60440	Pertlstein	819	790	29	3,5	827	799	28	3,4	796	776	20	2,5
60441	Petersdorf II	856	837	19	2,2	861	844	17	2,0	843	837	6	0,7
60442	Pirching a. Traubenberg	1.597	1.562	35	2,2	1.574	1.548	26	1,7	1.440	1.406	34	2,4
60443	Poppendorf	691	677	14	2,0	703	689	14	2,0	700	694	6	0,9
60444	Raabau	583	575	8	1,4	574	571	3	0,5	558	557	1	0,2
60445	Raning	833	825	8	1,0	828	820	8	1,0	813	807	6	0,7
60447	Riegersburg	2.485	2.390	95	3,8	2.512	2.419	93	3,7	2.562	2.533	29	1,1
60448	St. Anna a. Aigen	1.823	1.792	31	1,7	1.800	1.775	25	1,4	1.883	1.864	19	1,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60449	St. Stefan i. Rosental	3.829	3.749	80	2,1	3.840	3.771	69	1,8	3.836	3.767	69	1,8
60450	Schwarzau i. Schwarza.	635	625	10	1,6	640	630	10	1,6	650	647	3	0,5
60451	Stainz b. Straden	989	981	8	0,8	985	976	9	0,9	1.013	991	22	2,2
60452	Studenzen	717	710	7	1,0	707	701	6	0,8	681	673	8	1,2
60453	Trautmannsdorf i.Ostst.	850	827	23	2,7	854	837	17	2,0	877	855	22	2,5
60454	Unterauersbach	468	464	4	0,9	479	476	3	0,6	499	493	6	1,2
60455	Unterlamm	1.319	1.292	27	2,0	1.295	1.281	14	1,1	1.313	1.302	11	0,8
60456	Zerlach	1.753	1.730	23	1,3	1.768	1.740	28	1,6	1.744	1.731	13	0,7
605	Fürstenfeld	22.945	22.071	874	3,8	23.021	22.186	835	3,6	23.001	22.299	702	3,1
60501	Altenmarkt b. Fürstenf.	1.169	1.158	11	0,9	1.176	1.162	14	1,2	1.223	1.208	15	1,2
60502	Blumau in Stmk.	1.616	1.576	40	2,5	1.607	1.565	42	2,6	1.526	1.488	38	2,5
60503	Burgau	981	957	24	2,4	991	969	22	2,2	1.046	1.006	40	3,8
60504	Fürstenfeld	5.993	5.583	410	6,8	5.982	5.598	384	6,4	5.982	5.649	333	5,6
60505	Großsteinbach	1.337	1.300	37	2,8	1.361	1.334	27	2,0	1.357	1.322	35	2,6
60506	Großwilfersdorf	1.424	1.352	72	5,1	1.436	1.361	75	5,2	1.417	1.372	45	3,2
60507	Hainersdorf	667	645	22	3,3	661	641	20	3,0	711	683	28	3,9
60508	Ilz	2.626	2.520	106	4,0	2.621	2.510	111	4,2	2.581	2.516	65	2,5
60509	Loipersdorf b. Fürstenf.	1.367	1.325	42	3,1	1.375	1.336	39	2,8	1.337	1.301	36	2,7
60510	Nestelbach i. Ilztal	1.134	1.124	10	0,9	1.128	1.117	11	1,0	1.179	1.173	6	0,5
60511	Ottendorf a.d. Rittschein	1.510	1.484	26	1,7	1.544	1.514	30	1,9	1.440	1.427	13	0,9
60512	Söchau	1.468	1.424	44	3,0	1.478	1.451	27	1,8	1.477	1.457	20	1,4
60513	Stein	468	463	5	1,1	477	470	7	1,5	505	501	4	0,8

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
60514	Übersbach	1.185	1.160	25	2,1	1.184	1.158	26	2,2	1.220	1.196	24	2,0
606	Graz-Umgebung	141.226	134.934	6.292	4,5	140.026	134.156	5.870	4,2	131.304	127.101	4.203	3,2
60601	Attendorf	1.791	1.754	37	2,1	1.772	1.734	38	2,1	1.677	1.658	19	1,1
60602	Brodingberg	1.215	1.196	19	1,6	1.209	1.197	12	1,0	1.250	1.228	22	1,8
60603	Deutschfeistritz	3.878	3.652	226	5,8	3.875	3.673	202	5,2	3.843	3.685	158	4,1
60604	Dobl	1.670	1.575	95	5,7	1.616	1.518	98	6,1	1.449	1.410	39	2,7
60605	Edelsgrub	682	675	7	1,0	660	652	8	1,2	637	623	14	2,2
60606	Eggersdorf b. Graz	2.061	1.954	107	5,2	2.023	1.953	70	3,5	1.919	1.832	87	4,5
60607	Eisbach	3.000	2.931	69	2,3	2.999	2.925	74	2,5	2.893	2.836	57	2,0
60608	Feldkirchen b. Graz	5.427	4.908	519	9,6	5.387	4.904	483	9,0	5.024	4.696	328	6,5
60609	Fernitz	3.129	3.043	86	2,7	3.056	2.987	69	2,3	2.773	2.706	67	2,4
60610	Frohnleiten	6.133	5.870	263	4,3	6.191	5.955	236	3,8	6.592	6.342	250	3,8
60611	Gössendorf	3.510	3.343	167	4,8	3.429	3.272	157	4,6	3.079	2.964	115	3,7
60612	Grambach	1.600	1.532	68	4,3	1.553	1.491	62	4,0	1.325	1.278	47	3,5
60613	Gratkorn	7.321	6.924	397	5,4	7.212	6.847	365	5,1	6.625	6.373	252	3,8
60614	Gratwein	3.673	3.488	185	5,0	3.655	3.475	180	4,9	3.525	3.414	111	3,1
60615	Großstübing	355	351	4	1,1	360	356	4	1,1	375	372	3	0,8
60616	Gschnaidt	370	367	3	0,8	380	377	3	0,8	400	399	1	0,3
60617	Hart b. Graz	4.439	4.235	204	4,6	4.376	4.177	199	4,5	4.189	4.077	112	2,7
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.313	1.282	31	2,4	1.308	1.281	27	2,1	1.221	1.214	7	0,6
60619	Hausmannstätten	2.844	2.734	110	3,9	2.750	2.658	92	3,3	2.456	2.369	87	3,5
60620	Hitzendorf	3.682	3.605	77	2,1	3.678	3.605	73	2,0	3.412	3.371	41	1,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
60621	Höf-Präbach	1.444	1.395	49	3,4	1.444	1.401	43	3,0	1.370	1.349	21	1,5
60622	Judendorf-Straßengel	5.437	5.259	178	3,3	5.362	5.193	169	3,2	4.990	4.837	153	3,1
60623	Kainbach	2.590	2.509	81	3,1	2.579	2.502	77	3,0	2.490	2.425	65	2,6
60624	Kalsdorf b. Graz	5.709	5.242	467	8,2	5.562	5.105	457	8,2	4.837	4.506	331	6,8
60625	Krumegg	1.424	1.402	22	1,5	1.434	1.413	21	1,5	1.417	1.404	13	0,9
60626	Kumberg	3.515	3.429	86	2,4	3.504	3.437	67	1,9	3.067	3.007	60	2,0
60627	Langegg b. Graz	829	815	14	1,7	816	806	10	1,2	786	779	7	0,9
60628	Laßnitzhöhe	2.700	2.589	111	4,1	2.681	2.579	102	3,8	2.525	2.451	74	2,9
60629	Lieboch	4.555	4.385	170	3,7	4.481	4.311	170	3,8	3.995	3.868	127	3,2
60630	Mellach	1.179	1.145	34	2,9	1.186	1.142	44	3,7	1.004	978	26	2,6
60631	Nestelbach b. Graz	1.122	1.088	34	3,0	1.096	1.069	27	2,5	1.132	1.116	16	1,4
60632	Peggau	2.183	1.961	222	10,2	2.166	1.957	209	9,6	2.171	2.017	154	7,1
60633	Pirka	3.055	2.894	161	5,3	3.087	2.939	148	4,8	2.759	2.621	138	5,0
60634	Hart-Purgstall	1.616	1.583	33	2,0	1.612	1.584	28	1,7	1.653	1.625	28	1,7
60635	Raaba	2.147	2.034	113	5,3	2.125	2.010	115	5,4	1.927	1.827	100	5,2
60636	Röthelstein	232	222	10	4,3	229	219	10	4,4	223	211	12	5,4
60637	Rohrbach-Steinberg	1.374	1.349	25	1,8	1.349	1.328	21	1,6	1.285	1.268	17	1,3
60639	St. Bartholomä	1.345	1.319	26	1,9	1.367	1.340	27	2,0	1.399	1.385	14	1,0
60640	St. Marein b. Graz	1.236	1.210	26	2,1	1.213	1.190	23	1,9	1.198	1.188	10	0,8
60641	St. Oswald b. Plankenw.	1.148	1.128	20	1,7	1.136	1.110	26	2,3	1.135	1.108	27	2,4
60642	St. Radegund b. Graz	2.056	1.999	57	2,8	2.055	1.990	65	3,2	2.055	2.013	42	2,0
60643	Schrems b. Frohnleiten	593	570	23	3,9	584	563	21	3,6	553	530	23	4,2
60644	Seiersberg	7.205	6.686	519	7,2	7.099	6.642	457	6,4	5.950	5.726	224	3,8
60645	Semriach	3.252	3.069	183	5,6	3.255	3.098	157	4,8	3.163	3.114	49	1,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
60646	Stattegg	2.747	2.627	120	4,4	2.734	2.621	113	4,1	2.399	2.340	59	2,5
60647	Stiwoll	702	693	9	1,3	689	680	9	1,3	701	694	7	1,0
60648	Thal	2.249	2.132	117	5,2	2.256	2.147	109	4,8	2.138	2.068	70	3,3
60649	Tulwitz	524	522	2	0,4	514	512	2	0,4	500	494	6	1,2
60650	Tyrnau	158	157	1	0,6	156	155	1	0,6	151	150	1	0,7
60651	Übelbach	1.963	1.917	46	2,3	2.001	1.954	47	2,3	2.125	2.059	66	3,1
60652	Unterpremstätten	3.572	3.384	188	5,3	3.533	3.344	189	5,3	3.188	3.045	143	4,5
60653	Vasoldsberg	4.205	4.092	113	2,7	4.186	4.082	104	2,5	3.838	3.768	70	1,8
60654	Weinitzen	2.534	2.438	96	3,8	2.506	2.420	86	3,4	2.424	2.360	64	2,6
60655	Werndorf	2.108	1.994	114	5,4	2.119	2.008	111	5,2	2.007	1.935	72	3,6
60656	Wundschuh	1.476	1.438	38	2,6	1.469	1.428	41	2,8	1.397	1.373	24	1,7
60657	Zettling	1.451	1.385	66	4,5	1.458	1.379	79	5,4	1.325	1.277	48	3,6
60658	Zwaring-Pöls	1.498	1.454	44	2,9	1.494	1.461	33	2,2	1.363	1.338	25	1,8
607	Hartberg	67.286	65.455	1.831	2,7	67.443	65.661	1.782	2,6	67.778	66.250	1.528	2,3
60701	Blaindorf	678	663	15	2,2	666	652	14	2,1	680	668	12	1,8
60702	Buch-Geiseldorf	1.006	1.000	6	0,6	1.008	1.004	4	0,4	1.010	1.009	1	0,1
60703	Dechantskirchen	1.674	1.651	23	1,4	1.688	1.663	25	1,5	1.694	1.691	3	0,2
60704	Dienersdorf	690	664	26	3,8	682	653	29	4,3	648	643	5	0,8
60705	Ebersdorf	1.221	1.210	11	0,9	1.216	1.206	10	0,8	1.163	1.157	6	0,5
60706	Friedberg	2.602	2.572	30	1,2	2.631	2.595	36	1,4	2.629	2.605	24	0,9
60707	Grafendorf b. Hartberg	2.523	2.471	52	2,1	2.537	2.479	58	2,3	2.547	2.500	47	1,8
60708	Greinbach	1.779	1.725	54	3,0	1.806	1.748	58	3,2	1.816	1.771	45	2,5

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60709	Großhart	622	614	8	1,3	636	628	8	1,3	652	644	8	1,2
60710	Hartberg	6.641	6.227	414	6,2	6.634	6.247	387	5,8	6.547	6.236	311	4,8
60711	Hartberg Umgebung	2.172	2.052	120	5,5	2.147	2.031	116	5,4	2.138	2.033	105	4,9
60712	Hartl	823	819	4	0,5	828	824	4	0,5	827	816	11	1,3
60713	Hofkirchen b. Hartberg	632	631	1	0,2	625	624	1	0,2	594	591	3	0,5
60714	Kaibing	384	381	3	0,8	367	363	4	1,1	373	363	10	2,7
60715	Kaindorf	1.434	1.378	56	3,9	1.449	1.392	57	3,9	1.483	1.404	79	5,3
60716	Eichberg (vormals Kleinschlag)	1.201	1.191	10	0,8	1.216	1.208	8	0,7	1.210	1.206	4	0,3
60717	Lafnitz	1.430	1.350	80	5,6	1.406	1.334	72	5,1	1.432	1.361	71	5,0
60718	Limbach b. Neudau	330	328	2	0,6	337	333	4	1,2	331	328	3	0,9
60719	Mönichwald	920	912	8	0,9	922	919	3	0,3	975	962	13	1,3
60720	Neudau	1.251	1.074	177	14,1	1.274	1.095	179	14,1	1.284	1.088	196	15,3
60721	Pinggau	3.107	3.046	61	2,0	3.115	3.049	66	2,1	3.075	2.990	85	2,8
60722	Pöllau	2.099	2.064	35	1,7	2.119	2.088	31	1,5	2.169	2.127	42	1,9
60723	Pöllauberg	2.168	2.113	55	2,5	2.197	2.138	59	2,7	2.223	2.205	18	0,8
60724	Puchegg	557	554	3	0,5	552	552	0	0,0	551	551	0	0,0
60725	Rabenwald	631	628	3	0,5	640	637	3	0,5	667	664	3	0,4
60726	Riegersberg	1.001	998	3	0,3	1.013	1.010	3	0,3	1.046	1.044	2	0,2
60727	Rohr b. Hartberg	1.099	1.063	36	3,3	1.075	1.042	33	3,1	1.070	1.045	25	2,3
60728	Rohrbach a.d. Lafnitz	1.063	1.032	31	2,9	1.065	1.034	31	2,9	1.069	1.044	25	2,3
60729	Saifen-Boden	1.054	1.052	2	0,2	1.069	1.064	5	0,5	1.089	1.086	3	0,3
60730	St. Jakob i. Walde	1.103	1.086	17	1,5	1.117	1.101	16	1,4	1.145	1.137	8	0,7
60731	St. Johann b. Herberstein	343	330	13	3,8	344	335	9	2,6	350	347	3	0,9
60732	St. Johann i.d. Haide	2.025	1.934	91	4,5	2.005	1.915	90	4,5	1.917	1.867	50	2,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60733	St. Lorenzen a. Wechsel	1.626	1.613	13	0,8	1.624	1.620	4	0,2	1.729	1.718	11	0,6
60734	St. Magdalena a. Lemberg	1.105	1.095	10	0,9	1.112	1.104	8	0,7	1.141	1.133	8	0,7
60735	Schachen b. Vorau	1.212	1.205	7	0,6	1.229	1.221	8	0,7	1.301	1.297	4	0,3
60736	Schäffern	1.473	1.393	80	5,4	1.483	1.391	92	6,2	1.487	1.414	73	4,9
60737	Schlag b. Thalberg	955	945	10	1,0	975	965	10	1,0	1.052	1.041	11	1,0
60738	Schönegg b. Pöllau	1.385	1.363	22	1,6	1.365	1.349	16	1,2	1.387	1.371	16	1,2
60739	Sebersdorf	1.388	1.365	23	1,7	1.377	1.355	22	1,6	1.355	1.328	27	2,0
60740	Siegersdorf b. Herberst.	303	301	2	0,7	306	304	2	0,7	305	305	0	0,0
60741	Sonnhofen	1.050	1.046	4	0,4	1.048	1.044	4	0,4	1.051	1.048	3	0,3
60742	Stambach	646	639	7	1,1	641	636	5	0,8	660	659	1	0,2
60743	Stubenberg	2.275	2.231	44	1,9	2.283	2.239	44	1,9	2.256	2.207	49	2,2
60744	Tiefenbach b. Kaindorf	701	687	14	2,0	695	683	12	1,7	672	670	2	0,3
60745	Vorau	1.380	1.361	19	1,4	1.405	1.381	24	1,7	1.432	1.415	17	1,2
60746	Vornholz	752	748	4	0,5	747	743	4	0,5	755	754	1	0,1
60747	Waldbach	763	750	13	1,7	771	759	12	1,6	797	786	11	1,4
60748	Bad Waltersdorf	2.153	2.079	74	3,4	2.129	2.059	70	3,3	2.023	1.987	36	1,8
60749	Wenigzell	1.468	1.445	23	1,6	1.469	1.459	10	0,7	1.554	1.541	13	0,8
60750	Wörth a.d. Lafnitz	388	376	12	3,1	398	386	12	3,0	417	393	24	5,8
608	Judenburg	45.681	43.869	1.812	4,0	46.047	44.307	1.740	3,8	48.218	46.703	1.515	3,1
60801	Amering	1.012	1.008	4	0,4	1.022	1.017	5	0,5	1.047	1.042	5	0,5
60802	Bretstein	322	320	2	0,6	328	325	3	0,9	347	331	16	4,6
60803	Eppenstein	1.292	1.282	10	0,8	1.308	1.297	11	0,8	1.371	1.343	28	2,0

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
60804	Fohnsdorf	8.053	7.751	302	3,8	8.137	7.854	283	3,5	8.523	8.242	281	3,3
60805	Hohentauern	498	467	31	6,2	512	479	33	6,4	535	523	12	2,2
60806	Judenburg	9.446	8.972	474	5,0	9.428	8.989	439	4,7	10.130	9.711	419	4,1
60807	St. Wolfgang-Kienberg	382	367	15	3,9	396	377	19	4,8	409	399	10	2,4
60808	St. Anna a. Lavantegg	435	428	7	1,6	430	424	6	1,4	468	466	2	0,4
60809	Maria Buch-Feistritz	2.330	2.300	30	1,3	2.319	2.289	30	1,3	2.170	2.140	30	1,4
60810	Obdach	2.192	2.107	85	3,9	2.182	2.099	83	3,8	2.193	2.141	52	2,4
60811	Oberkurzheim	737	725	12	1,6	752	740	12	1,6	788	778	10	1,3
60812	Oberweg	602	588	14	2,3	613	606	7	1,1	685	677	8	1,2
60813	Oberzeiring	886	839	47	5,3	902	855	47	5,2	967	953	14	1,4
60814	Pöls	2.561	2.491	70	2,7	2.615	2.547	68	2,6	2.741	2.664	77	2,8
60815	Pusterwald	502	490	12	2,4	509	497	12	2,4	572	530	42	7,3
60816	Reifling	385	379	6	1,6	404	398	6	1,5	401	400	1	0,2
60817	Reisstraße	190	182	8	4,2	199	187	12	6,0	189	189	0	0,0
60818	St. Georgen ob Judenburg	914	896	18	2,0	927	908	19	2,0	1.010	935	75	7,4
60819	St. Johann a. Tauern	500	477	23	4,6	514	483	31	6,0	502	495	7	1,4
60820	St. Oswald-Möderbrugg	1.199	1.176	23	1,9	1.187	1.175	12	1,0	1.256	1.239	17	1,4
60821	St. Peter ob Judenburg	1.124	1.109	15	1,3	1.135	1.124	11	1,0	1.157	1.141	16	1,4
60822	Unzmarkt-Frauenburg	1.417	1.387	30	2,1	1.429	1.399	30	2,1	1.586	1.550	36	2,3
60823	Weißkirchen in Stmk.	1.287	1.259	28	2,2	1.284	1.261	23	1,8	1.337	1.319	18	1,3
60824	Zeltweg	7.415	6.869	546	7,4	7.515	6.977	538	7,2	7.834	7.495	339	4,3
609	Knittelfeld	29.333	27.603	1.730	5,9	29.266	27.647	1.619	5,5	29.661	28.109	1.552	5,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
60901	Apfelberg	1.067	1.043	24	2,2	1.063	1.028	35	3,3	1.086	1.062	24	2,2
60902	Feistritz b. Knittelfeld	734	715	19	2,6	727	718	9	1,2	617	588	29	4,7
60903	Flatschach	194	193	1	0,5	187	186	1	0,5	180	179	1	0,6
60904	Gaal	1.406	1.378	28	2,0	1.418	1.392	26	1,8	1.502	1.472	30	2,0
60905	Großlobming	1.165	1.117	48	4,1	1.157	1.113	44	3,8	1.031	1.011	20	1,9
60906	Kleinlobming	657	638	19	2,9	669	645	24	3,6	721	694	27	3,7
60907	Knittelfeld	11.842	10.618	1.224	10,3	11.808	10.675	1.133	9,6	12.740	11.598	1.142	9,0
60908	Kobenz	1.813	1.769	44	2,4	1.788	1.753	35	2,0	1.620	1.581	39	2,4
60909	Rachau	641	613	28	4,4	647	616	31	4,8	709	673	36	5,1
60910	St. Lorenzen b. Knittelf.	822	800	22	2,7	816	794	22	2,7	805	781	24	3,0
60911	St. Marein b. Knittelf.	1.221	1.152	69	5,7	1.214	1.145	69	5,7	1.142	1.121	21	1,8
60912	St. Margarethen b. Kn.	1.363	1.331	32	2,3	1.369	1.337	32	2,3	1.333	1.315	18	1,4
60913	Seckau	1.279	1.254	25	2,0	1.276	1.254	22	1,7	1.300	1.277	23	1,8
60914	Spielberg b. Knittelfeld	5.129	4.982	147	2,9	5.127	4.991	136	2,7	4.875	4.757	118	2,4
610	Leibnitz	76.957	73.768	3.189	4,1	76.774	73.726	3.048	4,0	75.328	72.872	2.456	3,3
61001	Allerheiligen b. Wildon	1.403	1.357	46	3,3	1.389	1.354	35	2,5	1.330	1.306	24	1,8
61002	Arnfels	1.125	1.026	99	8,8	1.111	1.029	82	7,4	1.100	1.083	17	1,5
61003	Berghausen	648	632	16	2,5	647	628	19	2,9	598	583	15	2,5
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	195	191	4	2,1	200	199	1	0,5	203	202	1	0,5
61005	Ehrenhausen	1.074	1.021	53	4,9	1.088	1.038	50	4,6	1.082	1.055	27	2,5
61006	Eichberg-Trautenburg	807	788	19	2,4	841	821	20	2,4	884	862	22	2,5
61007	Empersdorf	1.291	1.267	24	1,9	1.284	1.257	27	2,1	1.216	1.201	15	1,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61008	Gabersdorf	1.114	1.082	32	2,9	1.102	1.079	23	2,1	1.067	1.039	28	2,6
61009	Gamlitz	3.081	3.000	81	2,6	3.081	3.005	76	2,5	3.076	3.007	69	2,2
61010	Glanz a.d. Weinstraße	1.403	1.371	32	2,3	1.397	1.370	27	1,9	1.376	1.340	36	2,6
61011	Gleinstätten	1.486	1.445	41	2,8	1.483	1.450	33	2,2	1.498	1.466	32	2,1
61012	Gralla	1.946	1.856	90	4,6	1.960	1.873	87	4,4	1.777	1.725	52	2,9
61013	Großklein	2.260	2.217	43	1,9	2.270	2.236	34	1,5	2.353	2.279	74	3,1
61014	Hainsdorf i. Schwarzautal	297	296	1	0,3	290	288	2	0,7	300	298	2	0,7
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	1.835	1.753	82	4,5	1.807	1.732	75	4,2	1.780	1.707	73	4,1
61016	Heimschuh	1.973	1.934	39	2,0	1.998	1.953	45	2,3	1.894	1.852	42	2,2
61017	Hengsberg	1.379	1.341	38	2,8	1.402	1.365	37	2,6	1.398	1.377	21	1,5
61018	Kaindorf a.d. Sulm	2.482	2.361	121	4,9	2.439	2.322	117	4,8	2.420	2.332	88	3,6
61019	Kitzeck i. Sausal	1.217	1.194	23	1,9	1.205	1.185	20	1,7	1.198	1.182	16	1,3
61020	Lang	1.213	1.181	32	2,6	1.213	1.162	51	4,2	1.151	1.116	35	3,0
61021	Lebring-St. Margarethen	1.988	1.896	92	4,6	1.975	1.882	93	4,7	1.919	1.836	83	4,3
61022	Leibnitz	7.609	6.981	628	8,3	7.572	6.973	599	7,9	6.892	6.419	473	6,9
61023	Leutschach	582	568	14	2,4	596	582	14	2,3	627	620	7	1,1
61024	Oberhaag	2.321	2.278	43	1,9	2.341	2.299	42	1,8	2.383	2.355	28	1,2
61025	Obervogau	863	828	35	4,1	847	811	36	4,3	818	786	32	3,9
61026	Pistorf	1.470	1.425	45	3,1	1.469	1.428	41	2,8	1.417	1.401	16	1,1
61027	Ragnitz	1.456	1.429	27	1,9	1.448	1.418	30	2,1	1.419	1.397	22	1,6
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	408	386	22	5,4	414	398	16	3,9	418	399	19	4,5
61029	Retznei	424	420	4	0,9	427	423	4	0,9	418	416	2	0,5
61030	St. Andrä-Höch	1.757	1.723	34	1,9	1.765	1.735	30	1,7	1.817	1.790	27	1,5
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	1.127	1.099	28	2,5	1.126	1.108	18	1,6	1.127	1.108	19	1,7

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61032	St. Johann i. Saggautal	2.082	2.061	21	1,0	2.052	2.026	26	1,3	2.090	2.067	23	1,1
61033	St. Nikolai i. Sausal	2.226	2.180	46	2,1	2.239	2.190	49	2,2	2.124	2.093	31	1,5
61034	St. Nikolai ob Draßling	1.108	1.043	65	5,9	1.072	1.035	37	3,5	1.121	1.092	29	2,6
61035	St. Ulrich a. Waasen	773	740	33	4,3	768	738	30	3,9	766	744	22	2,9
61036	St. Veit a. Vogau	1.864	1.817	47	2,5	1.842	1.798	44	2,4	1.859	1.823	36	1,9
61037	Schloßberg	1.084	1.067	17	1,6	1.104	1.090	14	1,3	1.212	1.198	14	1,2
61038	Seggauberg	973	941	32	3,3	976	945	31	3,2	1.032	1.008	24	2,3
61039	Spielfeld	975	916	59	6,1	1.001	937	64	6,4	1.029	945	84	8,2
61040	Stocking	1.477	1.435	42	2,8	1.492	1.447	45	3,0	1.404	1.360	44	3,1
61041	Straß in Stmk.	1.760	1.606	154	8,8	1.769	1.607	162	9,2	1.738	1.618	120	6,9
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	142	139	3	2,1	142	138	4	2,8	152	146	6	3,9
61043	Tillmitsch	3.142	3.061	81	2,6	3.131	3.047	84	2,7	3.013	2.970	43	1,4
61044	Vogau	1.097	1.032	65	5,9	1.105	1.049	56	5,1	1.057	1.003	54	5,1
61045	Wagna	5.230	4.840	390	7,5	5.116	4.733	383	7,5	5.102	4.816	286	5,6
61046	Weitendorf	1.527	1.480	47	3,1	1.517	1.480	37	2,4	1.490	1.440	50	3,4
61047	Wildon	2.482	2.308	174	7,0	2.471	2.293	178	7,2	2.349	2.191	158	6,7
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	781	756	25	3,2	790	770	20	2,5	834	819	15	1,8
611	Leoben	64.253	60.258	3.995	6,2	64.662	60.711	3.951	6,1	67.767	64.313	3.454	5,1
61101	Eisenerz	5.256	5.065	191	3,6	5.414	5.215	199	3,7	6.435	6.202	233	3,6
61102	Gai	1.797	1.767	30	1,7	1.825	1.794	31	1,7	1.731	1.705	26	1,5
61103	Hafning b. Trofaiach	1.648	1.621	27	1,6	1.649	1.623	26	1,6	1.647	1.613	34	2,1
61104	Hieflau	823	798	25	3,0	839	817	22	2,6	1.019	979	40	3,9

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
61105	Kalwang	1.121	1.097	24	2,1	1.143	1.120	23	2,0	1.204	1.136	68	5,6
61106	Kammern i. Liesingtal	1.705	1.662	43	2,5	1.731	1.684	47	2,7	1.657	1.619	38	2,3
61107	Kraubath a.d. Mur	1.321	1.290	31	2,3	1.357	1.325	32	2,4	1.346	1.315	31	2,3
61108	Leoben	24.947	22.246	2.701	10,8	25.026	22.283	2.743	11,0	25.804	23.568	2.236	8,7
61109	Mautern in Stmk.	1.923	1.875	48	2,5	1.922	1.869	53	2,8	2.096	2.057	39	1,9
61110	Niklasdorf	2.584	2.432	152	5,9	2.574	2.441	133	5,2	2.697	2.613	84	3,1
61111	Proleb	1.652	1.626	26	1,6	1.664	1.640	24	1,4	1.629	1.616	13	0,8
61112	Radmer	712	707	5	0,7	724	719	5	0,7	794	791	3	0,4
61113	St. Michael in Oberstmk.	3.158	3.002	156	4,9	3.207	3.054	153	4,8	3.303	3.215	88	2,7
61114	St. Peter-Freienstein	2.477	2.402	75	3,0	2.454	2.384	70	2,9	2.469	2.417	52	2,1
61115	St. Stefan ob Leoben	2.014	1.964	50	2,5	2.021	1.969	52	2,6	2.095	2.012	83	4,0
61116	Traboch	1.398	1.352	46	3,3	1.380	1.341	39	2,8	1.357	1.327	30	2,2
61117	Trofaiach	7.966	7.669	297	3,7	7.952	7.707	245	3,1	8.385	8.133	252	3,0
61118	Vordernberg	1.110	1.066	44	4,0	1.148	1.113	35	3,0	1.391	1.329	62	4,5
61119	Wald a. Schoberpaß	641	617	24	3,7	632	613	19	3,0	708	666	42	5,9
612	Liezen	80.603	75.481	5.122	6,4	80.673	75.893	4.780	5,9	82.235	77.538	4.697	5,7
61201	Admont	2.641	2.434	207	7,8	2.671	2.474	197	7,4	2.775	2.649	126	4,5
61202	Aich	930	881	49	5,3	904	864	40	4,4	816	787	29	3,6
61203	Aigen i. Ennstal	2.567	2.496	71	2,8	2.563	2.497	66	2,6	2.566	2.509	57	2,2
61204	Altaussee	1.867	1.731	136	7,3	1.880	1.743	137	7,3	1.883	1.776	107	5,7
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	878	853	25	2,8	906	873	33	3,6	941	916	25	2,7
61206	Ardning	1.238	1.211	27	2,2	1.255	1.226	29	2,3	1.251	1.221	30	2,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
61207	Bad Aussee	4.865	4.357	508	10,4	4.827	4.331	496	10,3	5.086	4.581	505	9,9
61208	Donnersbach	1.126	1.108	18	1,6	1.110	1.096	14	1,3	1.131	1.120	11	1,0
61209	Donnersbachwald	344	335	9	2,6	341	333	8	2,3	365	356	9	2,5
61210	Gaishorn a. See	1.053	1.011	42	4,0	1.067	1.029	38	3,6	1.088	1.048	40	3,7
61211	Gams b. Hieflau	602	591	11	1,8	591	581	10	1,7	645	631	14	2,2
61212	Gössenberg	272	264	8	2,9	275	269	6	2,2	294	287	7	2,4
61213	Gröbming	2.791	2.584	207	7,4	2.734	2.549	185	6,8	2.499	2.340	159	6,4
61214	Großsölk	495	478	17	3,4	498	479	19	3,8	525	507	18	3,4
61215	Grundlsee	1.267	1.225	42	3,3	1.274	1.238	36	2,8	1.283	1.247	36	2,8
61216	Hall	1.780	1.738	42	2,4	1.816	1.780	36	2,0	1.832	1.800	32	1,7
61217	Haus	2.432	2.303	129	5,3	2.429	2.316	113	4,7	2.527	2.347	180	7,1
61218	Irdning	2.683	2.598	85	3,2	2.690	2.616	74	2,8	2.632	2.572	60	2,3
61219	Johnsbach	157	146	11	7,0	156	150	6	3,8	173	163	10	5,8
61220	Kleinsölk	588	578	10	1,7	595	585	10	1,7	604	594	10	1,7
61221	Landl	1.311	1.276	35	2,7	1.302	1.270	32	2,5	1.357	1.343	14	1,0
61222	Lassing	1.790	1.761	29	1,6	1.798	1.763	35	1,9	1.852	1.827	25	1,3
61223	Liezen	6.906	6.150	756	10,9	6.981	6.265	716	10,3	6.908	6.371	537	7,8
61224	Michaelerberg	541	524	17	3,1	529	516	13	2,5	523	512	11	2,1
61225	Mitterberg	1.106	1.060	46	4,2	1.101	1.057	44	4,0	1.045	996	49	4,7
61226	Bad Mitterndorf	3.046	2.751	295	9,7	3.019	2.751	268	8,9	3.218	2.845	373	11,6
61227	Niederöblarn	546	533	13	2,4	564	552	12	2,1	558	530	28	5,0
61228	Öblarn	1.438	1.344	94	6,5	1.435	1.350	85	5,9	1.488	1.425	63	4,2
61229	Oppenberg	264	257	7	2,7	280	275	5	1,8	277	274	3	1,1
61230	Palfau	412	405	7	1,7	405	402	3	0,7	449	438	11	2,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
61232	Pichl-Preunegg	923	867	56	6,1	930	877	53	5,7	891	844	47	5,3
61233	Pichl-Kainisch	758	721	37	4,9	761	725	36	4,7	780	747	33	4,2
61234	Pruggern	634	597	37	5,8	648	608	40	6,2	656	629	27	4,1
61235	Pürgg-Trautenfels	970	919	51	5,3	989	940	49	5,0	1.014	965	49	4,8
61236	Ramsau a. Dachstein	2.743	2.538	205	7,5	2.745	2.541	204	7,4	2.701	2.545	156	5,8
61237	Rohrmoos-Untertal	1.380	1.331	49	3,6	1.399	1.337	62	4,4	1.404	1.346	58	4,1
61238	Rottenmann	5.239	4.780	459	8,8	5.281	4.866	415	7,9	5.489	4.941	548	10,0
61239	St. Gallen	1.448	1.410	38	2,6	1.438	1.401	37	2,6	1.518	1.483	35	2,3
61240	St. Martin a. Grimming	771	755	16	2,1	782	759	23	2,9	761	740	21	2,8
61241	St. Nikolai i. Sölkthal	508	495	13	2,6	516	504	12	2,3	517	512	5	1,0
61242	Schladming	4.524	3.996	528	11,7	4.387	3.954	433	9,9	4.570	4.037	533	11,7
61243	Selzthal	1.759	1.661	98	5,6	1.764	1.686	78	4,4	1.947	1.867	80	4,1
61244	Stainach	1.989	1.776	213	10,7	1.984	1.761	223	11,2	2.029	1.800	229	11,3
61245	Tauplitz	1.015	959	56	5,5	1.007	956	51	5,1	1.002	973	29	2,9
61246	Treglwang	365	345	20	5,5	372	350	22	5,9	402	375	27	6,7
61247	Trieben	3.611	3.430	181	5,0	3.642	3.477	165	4,5	3.808	3.687	121	3,2
61248	Weißbach a.d. Enns	525	516	9	1,7	537	522	15	2,8	566	551	15	2,7
61249	Weißbach b. Liezen	1.151	1.117	34	3,0	1.145	1.114	31	2,7	1.158	1.136	22	1,9
61250	Weng b. Admont	618	601	17	2,8	610	600	10	1,6	632	615	17	2,7
61251	Wildalpen	569	558	11	1,9	573	562	11	1,9	602	595	7	1,2
61252	Wörschach	1.167	1.126	41	3,5	1.167	1.123	44	3,8	1.197	1.138	59	4,9
613	Mürzzuschlag	40.855	39.203	1.652	4,0	41.061	39.576	1.485	3,6	42.943	41.625	1.318	3,1

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61301	Allerheiligen i. Mürztal	1.957	1.934	23	1,2	1.941	1.920	21	1,1	1.942	1.926	16	0,8
61302	Altenberg a.d. Rax	356	349	7	2,0	350	344	6	1,7	346	336	10	2,9
61303	Ganz	363	356	7	1,9	367	360	7	1,9	388	383	5	1,3
61304	Kapellen	642	630	12	1,9	655	644	11	1,7	685	668	17	2,5
61305	Kindberg	5.665	5.479	186	3,3	5.720	5.531	189	3,3	5.865	5.680	185	3,2
61306	Krieglach	5.222	5.119	103	2,0	5.155	5.070	85	1,6	5.194	5.063	131	2,5
61307	Langenwang	4.052	3.944	108	2,7	4.062	3.953	109	2,7	4.057	3.986	71	1,8
61308	Mitterdorf i. Mürztal	2.363	2.298	65	2,8	2.377	2.329	48	2,0	2.499	2.465	34	1,4
61309	Mürzhofen	955	925	30	3,1	977	949	28	2,9	1.000	975	25	2,5
61310	Mürzsteg	595	428	167	28,1	536	431	105	19,6	554	482	72	13,0
61311	Mürzzuschlag	8.976	8.252	724	8,1	9.089	8.415	674	7,4	9.569	9.080	489	5,1
61312	Neuberg a.d. Mürz	1.340	1.311	29	2,2	1.370	1.331	39	2,8	1.547	1.460	87	5,6
61313	Spital a. Semmering	1.667	1.575	92	5,5	1.668	1.595	73	4,4	1.887	1.799	88	4,7
61314	Stanz i. Mürztal	1.934	1.910	24	1,2	1.939	1.917	22	1,1	2.047	2.029	18	0,9
61315	Veitsch	2.620	2.576	44	1,7	2.678	2.638	40	1,5	3.000	2.963	37	1,2
61316	Wartberg i. Mürztal	2.148	2.117	31	1,4	2.177	2.149	28	1,3	2.363	2.330	33	1,4
614	Murau	29.918	29.038	880	2,9	30.208	29.349	859	2,8	31.472	30.727	745	2,4
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	310	300	10	3,2	320	308	12	3,8	334	331	3	0,9
61403	Frojach-Katsch	1.219	1.195	24	2,0	1.239	1.210	29	2,3	1.248	1.228	20	1,6
61404	Krakaudorf	654	649	5	0,8	648	644	4	0,6	672	671	1	0,1
61405	Krakauhintermühlen	574	565	9	1,6	579	574	5	0,9	597	594	3	0,5
61406	Krakauschatten	320	313	7	2,2	315	309	6	1,9	308	306	2	0,6

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61407	Kulm a. Zirbitz	352	351	1	0,3	355	355	0	0,0	364	360	4	1,1
61408	Laßnitz b. Murau	1.084	1.060	24	2,2	1.088	1.065	23	2,1	1.058	1.050	8	0,8
61409	Mariahof	1.353	1.331	22	1,6	1.367	1.347	20	1,5	1.327	1.315	12	0,9
61410	Mühlen	963	949	14	1,5	978	968	10	1,0	1.060	1.041	19	1,8
61411	Murau	2.164	2.067	97	4,5	2.179	2.085	94	4,3	2.331	2.261	70	3,0
61412	Neumarkt in Stmk.	1.835	1.770	65	3,5	1.844	1.782	62	3,4	1.925	1.880	45	2,3
61413	Niederwölz	619	601	18	2,9	600	582	18	3,0	623	608	15	2,4
61414	Oberwölz Stadt	970	951	19	2,0	994	969	25	2,5	1.055	1.033	22	2,1
61415	Oberwölz Umgebung	818	803	15	1,8	828	813	15	1,8	886	875	11	1,2
61416	Perchau a. Sattel	301	298	3	1,0	302	301	1	0,3	323	322	1	0,3
61417	Predlitz-Turrach	866	788	78	9,0	895	817	78	8,7	899	857	42	4,7
61418	Ranten	1.060	1.058	2	0,2	1.082	1.080	2	0,2	1.095	1.095	0	0,0
61419	Rinegg	166	166	0	0,0	169	169	0	0,0	182	182	0	0,0
61420	St. Blasen	616	603	13	2,1	644	625	19	3,0	686	677	9	1,3
61421	St. Georgen ob Murau	1.384	1.333	51	3,7	1.368	1.325	43	3,1	1.416	1.394	22	1,6
61422	St. Lambrecht	1.515	1.418	97	6,4	1.529	1.440	89	5,8	1.688	1.567	121	7,2
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	609	601	8	1,3	604	595	9	1,5	672	658	14	2,1
61424	St. Marein b. Neumarkt	972	946	26	2,7	988	949	39	3,9	1.046	1.013	33	3,2
61425	St. Peter a. Kammersberg	2.158	2.082	76	3,5	2.160	2.101	59	2,7	2.179	2.135	44	2,0
61427	Scheifling	1.579	1.528	51	3,2	1.620	1.567	53	3,3	1.665	1.610	55	3,3
61428	Schöder	1.053	1.037	16	1,5	1.055	1.041	14	1,3	1.114	1.097	17	1,5
61429	Schönberg-Lachtal	465	454	11	2,4	454	445	9	2,0	460	454	6	1,3
61430	Stadl a.d. Mur	985	967	18	1,8	1.005	984	21	2,1	1.132	1.088	44	3,9
61431	Stolzalpe	476	447	29	6,1	482	458	24	5,0	568	527	41	7,2

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
61432	Teufenbach	691	647	44	6,4	714	668	46	6,4	677	646	31	4,6
61433	Triebendorf	146	143	3	2,1	144	141	3	2,1	164	157	7	4,3
61434	Winklern b. Oberwölz	928	908	20	2,2	927	905	22	2,4	949	933	16	1,7
61435	Zeutschach	229	226	3	1,3	231	228	3	1,3	234	232	2	0,9
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	484	483	1	0,2	501	499	2	0,4	535	530	5	0,9
615	Radkersburg	23.186	22.505	681	2,9	23.326	22.675	651	2,8	24.068	23.466	602	2,5
61501	Bierbaum a. Auersbach	485	466	19	3,9	488	472	16	3,3	508	503	5	1,0
61502	Deutsch Goritz	1.266	1.245	21	1,7	1.281	1.258	23	1,8	1.340	1.320	20	1,5
61503	Dietersdorf a. Gnasbach	388	379	9	2,3	396	388	8	2,0	383	377	6	1,6
61504	Eichfeld	928	914	14	1,5	945	931	14	1,5	973	955	18	1,8
61505	Gosdorf	1.158	1.108	50	4,3	1.176	1.130	46	3,9	1.223	1.183	40	3,3
61506	Halbenrain	1.782	1.739	43	2,4	1.797	1.756	41	2,3	1.881	1.825	56	3,0
61508	Hof b. Straden	891	867	24	2,7	898	880	18	2,0	890	877	13	1,5
61509	Klöch	1.260	1.245	15	1,2	1.265	1.253	12	0,9	1.329	1.316	13	1,0
61510	Mettersdorf a. Saßbach	1.345	1.325	20	1,5	1.337	1.317	20	1,5	1.329	1.313	16	1,2
61511	Mureck	1.599	1.486	113	7,1	1.590	1.485	105	6,6	1.690	1.591	99	5,9
61512	Murfeld	1.719	1.682	37	2,2	1.697	1.660	37	2,2	1.704	1.674	30	1,8
61513	Bad Radkersburg	1.391	1.302	89	6,4	1.451	1.350	101	7,0	1.599	1.507	92	5,8
61514	Radkersburg Umgebung	1.781	1.716	65	3,6	1.791	1.736	55	3,1	1.746	1.703	43	2,5
61515	Ratschendorf	616	601	15	2,4	604	594	10	1,7	624	619	5	0,8
61516	St. Peter a. Ottersbach	2.261	2.222	39	1,7	2.246	2.217	29	1,3	2.357	2.316	41	1,7
61517	Straden	1.600	1.534	66	4,1	1.620	1.554	66	4,1	1.699	1.625	74	4,4

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %	insgesamt	Österreicher	Ausländer absolut	in %
61518	Tieschen	1.350	1.338	12	0,9	1.374	1.354	20	1,5	1.369	1.358	11	0,8
61519	Trössing	281	278	3	1,1	288	285	3	1,0	291	291	0	0,0
61520	Weinburg a. Saßbach	1.085	1.058	27	2,5	1.082	1.055	27	2,5	1.133	1.113	20	1,8
616	Voitsberg	52.687	51.318	1.369	2,6	52.714	51.456	1.258	2,4	53.588	52.483	1.105	2,1
61601	Bärnbach	5.245	5.101	144	2,7	5.217	5.075	142	2,7	4.917	4.818	99	2,0
61602	Edelschrott	1.681	1.633	48	2,9	1.694	1.651	43	2,5	1.735	1.704	31	1,8
61603	Gallmannsegg	331	329	2	0,6	330	328	2	0,6	325	324	1	0,3
61604	Geistthal	902	897	5	0,6	901	896	5	0,6	999	992	7	0,7
61605	Gößnitz	467	461	6	1,3	489	483	6	1,2	535	535	0	0,0
61606	Graden	496	494	2	0,4	495	494	1	0,2	536	533	3	0,6
61607	Hirschegg	685	674	11	1,6	697	681	16	2,3	776	767	9	1,2
61608	Kainach b. Voitsberg	712	704	8	1,1	719	714	5	0,7	761	755	6	0,8
61609	Köflach	9.985	9.655	330	3,3	10.057	9.744	313	3,1	10.671	10.393	278	2,6
61610	Kohlschwarz	724	715	9	1,2	736	721	15	2,0	782	770	12	1,5
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.369	2.331	38	1,6	2.398	2.357	41	1,7	2.263	2.238	25	1,1
61612	Ligist	3.230	3.182	48	1,5	3.215	3.167	48	1,5	3.198	3.141	57	1,8
61613	Maria Lankowitz	2.270	2.211	59	2,6	2.290	2.237	53	2,3	2.427	2.368	59	2,4
61614	Modriach	219	212	7	3,2	218	212	6	2,8	246	237	9	3,7
61615	Mooskirchen	2.045	2.000	45	2,2	2.008	1.968	40	2,0	1.976	1.951	25	1,3
61616	Pack	441	434	7	1,6	449	441	8	1,8	503	489	14	2,8
61617	Piberegg	382	374	8	2,1	382	375	7	1,8	426	421	5	1,2
61618	Rosental a.d. Kainach	1.733	1.687	46	2,7	1.733	1.693	40	2,3	1.748	1.700	48	2,7

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61619	Salla	299	295	4	1,3	312	305	7	2,2	355	346	9	2,5
61620	St. Johann-Köppling	1.761	1.709	52	3,0	1.720	1.675	45	2,6	1.602	1.570	32	2,0
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	849	836	13	1,5	862	850	12	1,4	904	900	4	0,4
61622	Söding	2.131	2.044	87	4,1	2.105	2.037	68	3,2	1.972	1.936	36	1,8
61623	Södingberg	841	827	14	1,7	839	829	10	1,2	812	808	4	0,5
61624	Stallhofen	3.120	3.073	47	1,5	3.091	3.046	45	1,5	3.045	3.000	45	1,5
61625	Voitsberg	9.769	9.440	329	3,4	9.757	9.477	280	2,9	10.074	9.787	287	2,8
617	Weiz	87.012	84.702	2.310	2,7	86.941	84.789	2.152	2,5	86.007	84.085	1.922	2,2
61701	Albersdorf-Prebuch	1.969	1.887	82	4,2	1.940	1.869	71	3,7	1.691	1.656	35	2,1
61702	Anger	831	821	10	1,2	844	832	12	1,4	918	908	10	1,1
61703	Arzberg	564	558	6	1,1	560	554	6	1,1	596	588	8	1,3
61704	Baierdorf b. Anger	1.702	1.681	21	1,2	1.686	1.677	9	0,5	1.720	1.711	9	0,5
61705	Birkfeld	1.618	1.592	26	1,6	1.666	1.641	25	1,5	1.704	1.656	48	2,8
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	1.173	1.159	14	1,2	1.188	1.169	19	1,6	1.188	1.170	18	1,5
61707	Feistritz b. Anger	1.061	1.043	18	1,7	1.095	1.072	23	2,1	1.115	1.092	23	2,1
61708	Fischbach	1.620	1.614	6	0,4	1.630	1.624	6	0,4	1.613	1.610	3	0,2
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	1.141	1.125	16	1,4	1.151	1.137	14	1,2	1.141	1.116	25	2,2
61710	Floing	1.250	1.223	27	2,2	1.248	1.228	20	1,6	1.213	1.203	10	0,8
61711	Gasen	947	937	10	1,1	943	934	9	1,0	1.008	993	15	1,5
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	1.221	1.199	22	1,8	1.235	1.214	21	1,7	1.230	1.213	17	1,4
61713	Gleisdorf	5.560	5.226	334	6,0	5.491	5.182	309	5,6	5.224	5.022	202	3,9
61714	Gschaid b. Birkfeld	916	909	7	0,8	922	916	6	0,7	970	963	7	0,7

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	1.215	1.205	10	0,8	1.219	1.213	6	0,5	1.185	1.180	5	0,4
61716	Markt Hartmannsdorf	2.922	2.812	110	3,8	2.943	2.834	109	3,7	2.857	2.788	69	2,4
61717	Haslau b. Birkfeld	463	459	4	0,9	466	465	1	0,2	503	502	1	0,2
61718	Hirnsdorf	682	671	11	1,6	687	675	12	1,7	636	634	2	0,3
61719	Hofstätten a.d. Raab	1.935	1.888	47	2,4	1.877	1.844	33	1,8	1.799	1.769	30	1,7
61720	Hohenau a.d. Raab	1.329	1.306	23	1,7	1.334	1.317	17	1,3	1.371	1.359	12	0,9
61721	Ilzthal	1.725	1.703	22	1,3	1.707	1.679	28	1,6	1.770	1.739	31	1,8
61722	Koglhof	1.108	1.093	15	1,4	1.122	1.109	13	1,2	1.184	1.171	13	1,1
61723	Krottendorf	2.261	2.207	54	2,4	2.235	2.182	53	2,4	2.159	2.103	56	2,6
61724	Kulm b. Weiz	489	476	13	2,7	491	480	11	2,2	497	492	5	1,0
61725	Labuch	790	770	20	2,5	783	767	16	2,0	712	690	22	3,1
61726	Laßnitzthal	1.097	1.059	38	3,5	1.082	1.042	40	3,7	1.064	1.045	19	1,8
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	1.961	1.880	81	4,1	1.939	1.862	77	4,0	1.757	1.714	43	2,4
61728	Miesenbach b. Birkfeld	741	739	2	0,3	746	743	3	0,4	756	753	3	0,4
61729	Mitterdorf a.d. Raab	2.072	2.027	45	2,2	2.055	2.019	36	1,8	2.002	1.969	33	1,6
61730	Mortantsch	2.029	1.993	36	1,8	2.009	1.981	28	1,4	1.941	1.923	18	0,9
61731	Naas	1.412	1.390	22	1,6	1.443	1.421	22	1,5	1.381	1.349	32	2,3
61732	Naintsch	644	644	0	0,0	645	645	0	0,0	681	681	0	0,0
61733	Neudorf b. Passail	480	479	1	0,2	494	493	1	0,2	515	514	1	0,2
61734	Nitscha	1.451	1.426	25	1,7	1.424	1.395	29	2,0	1.331	1.311	20	1,5
61735	Oberrettenbach	467	464	3	0,6	467	463	4	0,9	501	499	2	0,4
61736	Passail	1.966	1.929	37	1,9	1.972	1.932	40	2,0	2.019	1.982	37	1,8
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	2.492	2.461	31	1,2	2.513	2.483	30	1,2	2.436	2.381	55	2,3
61739	Preßguts	386	386	0	0,0	381	381	0	0,0	369	368	1	0,3

Tabelle 1: Wohnbevölkerung nach Gemeinden - 1.1. 2009, 1.1.2008, VZ 2001

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Bevölkerungsstand 1.1.2009				Bevölkerungsstand 1.1.2008				Volkszählung 2001			
		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer		insgesamt	Österreicher	Ausländer	
				absolut	in %			absolut	in %			absolut	in %
61740	Puch b. Weiz	2.109	2.074	35	1,7	2.128	2.100	28	1,3	2.184	2.140	44	2,0
61741	Ratten	1.193	1.167	26	2,2	1.194	1.171	23	1,9	1.282	1.257	25	2,0
61742	Reichendorf	603	592	11	1,8	610	597	13	2,1	619	613	6	1,0
61743	Rettenegg	760	750	10	1,3	767	757	10	1,3	795	792	3	0,4
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	689	687	2	0,3	694	692	2	0,3	741	739	2	0,3
61745	St. Kathrein a. Offenegg	1.172	1.162	10	0,9	1.175	1.163	12	1,0	1.211	1.199	12	1,0
61746	St. Margarethen a.d. Raab	3.773	3.710	63	1,7	3.748	3.688	60	1,6	3.636	3.598	38	1,0
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	2.009	1.928	81	4,0	2.013	1.934	79	3,9	1.874	1.819	55	2,9
61748	Sinabelkirchen	3.973	3.832	141	3,5	3.942	3.810	132	3,3	3.799	3.692	107	2,8
61749	Stenzengreith	513	509	4	0,8	505	502	3	0,6	526	524	2	0,4
61750	Strallegg	1.985	1.969	16	0,8	1.996	1.980	16	0,8	2.026	2.019	7	0,3
61751	Thannhausen	2.374	2.335	39	1,6	2.350	2.310	40	1,7	2.272	2.213	59	2,6
61752	Ungerdorf	675	668	7	1,0	687	680	7	1,0	639	629	10	1,6
61753	Unterfladnitz	1.504	1.473	31	2,1	1.495	1.466	29	1,9	1.528	1.498	30	2,0
61754	Waisenegg	1.129	1.126	3	0,3	1.126	1.122	4	0,4	1.175	1.173	2	0,2
61755	Weiz	8.861	8.279	582	6,6	8.878	8.343	535	6,0	8.943	8.363	580	6,5

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
6	Steiermark	2.532	0,2	24.176	2,0	-1.625	-0,1	1.849	0,2
601	Graz	3.256	1,3	27.750	12,3	1.208	0,6	13.098	6,4
602	Bruck a.d. Mur	-251	-0,4	-1.846	-2,8	-516	-0,9	-2.618	-4,3
60201	Aflenz Kurort	-1	-0,1	-8	-0,8	-8	-0,8	-23	-2,3
60202	Aflenz Land	34	2,3	-130	-7,9	17	1,2	-144	-9,0
60203	Breitenau a. Hochlantsch	-37	-1,9	-214	-10,2	-35	-1,8	-229	-11,0
60204	Bruck a.d. Mur	-171	-1,3	-449	-3,3	-207	-1,7	-686	-5,4
60205	Etmißl	-5	-1,0	-20	-3,8	-6	-1,2	-19	-3,7
60206	Frauenberg	-9	-5,1	-4	-2,3	-10	-5,7	-6	-3,5
60207	Gußwerk	-31	-2,2	-194	-12,6	-24	-1,8	-194	-12,7
60208	Halltal	6	1,7	1	0,3	6	1,7	0	0,0
60209	Kapfenberg	39	0,2	-348	-1,6	-155	-0,8	-721	-3,6
60210	Mariazell	-16	-1,0	-144	-8,4	-28	-1,9	-170	-10,5
60211	Oberaich	-15	-0,5	55	1,9	-18	-0,6	38	1,3
60212	Parschlug	-26	-1,5	10	0,6	-23	-1,3	13	0,8
60213	Pernegg a.d. Mur	-4	-0,2	-167	-6,5	-7	-0,3	-164	-6,6
60214	St. Ilgen	-3	-1,1	-22	-7,5	-2	-0,7	-18	-6,3
60215	St. Katharein a.d. Laming	-15	-1,4	-120	-10,2	-13	-1,2	-125	-10,7
60216	St. Lorenzen i. Mürztal	68	2,0	193	6,0	50	1,5	136	4,3
60217	St. Marein i. Mürztal	-14	-0,6	183	7,8	-9	-0,4	173	7,8
60218	St. Sebastian	9	0,8	-101	-8,6	5	0,5	-93	-8,2
60219	Thörl	-30	-1,7	-255	-12,9	-19	-1,1	-240	-12,7
60220	Tragöß	-23	-2,2	-113	-9,8	-22	-2,1	-124	-10,9
60221	Turnau	-7	-0,4	1	0,1	-8	-0,5	-22	-1,4
603	Deutschlandsberg	-142	-0,2	-444	-0,7	-175	-0,3	-892	-1,5
60301	Aibl	7	0,5	-37	-2,4	2	0,1	-53	-3,5
60302	Deutschlandsberg	38	0,5	224	2,8	-5	-0,1	10	0,1
60303	Eibiswald	2	0,1	-71	-4,8	4	0,3	-65	-4,5
60305	Frauental a.d. Laßnitz	26	0,9	-42	-1,4	35	1,2	-48	-1,6
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	-1	-0,7	16	12,5	-2	-1,4	12	9,4
60307	Bad Gams	-9	-0,4	-70	-3,0	-16	-0,7	-86	-3,8
60308	Garanas	-7	-2,3	-3	-1,0	-2	-0,7	-17	-5,8
60309	Georgsberg	3	0,2	37	2,6	2	0,1	20	1,4
60310	Greisdorf	-12	-1,2	-49	-4,6	-13	-1,3	-50	-4,8
60311	Gressenberg	-3	-0,9	-18	-5,1	-3	-0,9	-18	-5,1

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60312	Groß St. Florian	3	0,1	-14	-0,5	-5	-0,2	-46	-1,6
60313	Großradl	29	2,0	-46	-3,1	24	1,7	-55	-3,7
60314	Gundersdorf	8	2,0	29	7,5	7	1,8	15	3,9
60315	Hollenegg	-40	-1,8	-66	-2,9	-45	-2,1	-97	-4,3
60316	Kloster	-1	-0,5	-27	-11,6	-2	-1,0	-36	-15,5
60318	Lannach	12	0,4	189	6,1	26	0,8	197	6,6
60319	Limberg b. Wies	-12	-1,3	-17	-1,8	-5	-0,5	-6	-0,7
60320	Marhof	-44	-4,2	-61	-5,7	-43	-4,2	-68	-6,5
60321	Osterwitz	-4	-2,5	-11	-6,6	-5	-3,2	-13	-7,9
60322	Pitschgau	22	1,4	-33	-2,0	28	1,8	-31	-1,9
60323	Pölfing-Brunn	4	0,2	-162	-9,1	4	0,3	-149	-8,6
60324	Preding	-18	-1,1	46	2,8	-17	-1,0	40	2,5
60325	Rassach	-9	-0,6	59	4,3	-6	-0,4	59	4,4
60326	St. Josef (Weststmk.)	13	1,0	36	2,7	16	1,2	45	3,4
60327	St. Martin i. Sulmtal	-55	-2,9	-138	-7,0	-42	-2,3	-119	-6,3
60328	St. Oswald ob Eibiswald	1	0,2	-62	-9,7	0	0,0	-62	-10,0
60329	St. Peter i. Sulmtal	2	0,2	45	3,6	3	0,2	38	3,0
60330	St. Stefan ob Stainz	-12	-0,5	-4	-0,2	-11	-0,5	-15	-0,7
60331	Schwanberg	-20	-0,9	80	3,8	-36	-1,7	39	1,9
60332	Soboth	-24	-6,2	-59	-14,0	-21	-5,6	-57	-13,8
60333	Stainz	32	1,3	89	3,8	25	1,1	63	2,8
60334	Stainztal	-28	-1,9	3	0,2	-27	-1,9	-9	-0,6
60335	Stallhof	-6	-1,1	24	4,7	-3	-0,6	14	2,8
60336	Sulmeck-Greith	0	0,0	-114	-7,6	0	0,0	-123	-8,2
60338	Trahütten	0	0,0	12	2,9	3	0,8	18	4,7
60339	Unterbergla	-14	-1,0	-7	-0,5	-16	-1,1	-11	-0,8
60340	Wernersdorf	5	0,8	-22	-3,3	1	0,2	-25	-3,8
60341	Wettmannstätten	-1	-0,1	49	3,4	2	0,1	46	3,2
60342	Wiefresen	-1	-0,2	-89	-12,8	-2	-0,3	-92	-13,2
60343	Wies	-28	-1,2	-160	-6,4	-30	-1,3	-157	-6,4
604	Feldbach	-111	-0,2	144	0,2	-215	-0,3	-373	-0,6
60401	Auersbach	7	0,8	6	0,7	7	0,8	5	0,6
60402	Aug-Radisch	-1	-0,3	-19	-6,2	-1	-0,4	-25	-8,1
60403	Bad Gleichenberg	51	2,4	39	1,8	29	1,4	10	0,5
60404	Bairisch Kölldorf	-4	-0,4	59	6,1	-2	-0,2	70	7,5
60405	Baumgarten b. Gnas	-5	-0,9	-58	-9,0	-4	-0,7	-57	-8,9
60406	Breitenfeld a.d. Rittsch.	-7	-0,9	-9	-1,1	-7	-0,9	-14	-1,7
60407	Edelsbach b. Feldbach	10	0,7	-1	-0,1	2	0,1	-4	-0,3

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60408	Edelstauden	5	1,1	40	9,7	5	1,1	40	9,7
60409	Eichkögl	-2	-0,2	-13	-1,1	-6	-0,5	-6	-0,5
60410	Fehring	-41	-1,3	-111	-3,5	-51	-1,7	-166	-5,4
60411	Feldbach	-59	-1,2	-18	-0,4	-36	-0,9	-148	-3,5
60412	Fladnitz i. Raabtal	10	1,4	4	0,5	10	1,4	0	0,0
60413	Frannach	3	0,5	24	4,6	3	0,6	23	4,4
60414	Frutten-Gießelsdorf	-1	-0,1	-11	-1,6	-2	-0,3	-9	-1,3
60415	Glojach	0	0,0	14	5,9	0	0,0	14	5,9
60416	Gnas	3	0,2	24	1,3	0	0,0	15	0,8
60417	Gniebing-Weißbach	17	0,8	133	6,5	-7	-0,3	89	4,4
60418	Gossendorf	-6	-0,6	-8	-0,8	-5	-0,5	-12	-1,3
60419	Grabersdorf	-4	-1,1	-2	-0,5	-5	-1,4	-5	-1,4
60420	Hatzendorf	-23	-1,3	-119	-6,4	-24	-1,4	-111	-6,0
60421	Hohenbrugg-Weinberg	-12	-1,1	-52	-4,8	-10	-1,0	-62	-5,7
60422	Jagerberg	3	0,2	-19	-1,1	2	0,1	-13	-0,7
60423	Johnsdorf-Brunn	-33	-4,0	33	4,4	-17	-2,3	21	2,9
60424	Kapfenstein	-30	-1,8	-58	-3,4	-29	-1,8	-75	-4,5
60425	Kirchbach in Stmk.	-7	-0,4	-55	-3,3	-9	-0,6	-56	-3,5
60426	Kirchberg a.d. Raab	28	1,5	64	3,4	32	1,7	64	3,5
60427	Kohlberg	0	0,0	-8	-1,4	-3	-0,6	-11	-2,0
60428	Kornberg b. Riegersburg	0	0,0	6	0,5	1	0,1	0	0,0
60429	Krusdorf	-5	-1,2	6	1,5	-6	-1,5	8	2,1
60430	Leitersdorf i. Raabtal	15	2,3	82	14,3	13	2,0	83	14,7
60431	Lödersdorf	-6	-0,9	16	2,4	-6	-0,9	18	2,7
60432	Maierdorf	-16	-2,8	-10	-1,8	-15	-2,7	-16	-2,8
60433	Merkendorf	12	1,0	0	0,0	7	0,6	-14	-1,2
60434	Mitterlabill	-6	-1,4	-17	-3,8	-6	-1,4	-16	-3,6
60435	Mühldorf b. Feldbach	1	0,0	160	5,5	-14	-0,5	103	3,6
60436	Oberdorf a. Hohegg	-11	-1,5	-30	-4,0	-15	-2,0	-32	-4,3
60437	Oberstorcha	8	1,3	38	6,6	10	1,7	32	5,5
60438	Paldau	1	0,0	-13	-0,6	1	0,0	3	0,1
60439	Perlsdorf	-6	-1,7	-12	-3,3	-6	-1,7	-12	-3,3
60440	Pertlstein	-8	-1,0	23	2,9	-9	-1,1	14	1,8
60441	Petersdorf II	-5	-0,6	13	1,5	-7	-0,8	0	0,0
60442	Pirching a. Traubenberg	23	1,5	157	10,9	14	0,9	156	11,1
60443	Poppendorf	-12	-1,7	-9	-1,3	-12	-1,7	-17	-2,4
60444	Raabau	9	1,6	25	4,5	4	0,7	18	3,2
60445	Raning	5	0,6	20	2,5	5	0,6	18	2,2
60447	Riegersburg	-27	-1,1	-77	-3,0	-29	-1,2	-143	-5,6
60448	St. Anna a. Aigen	23	1,3	-60	-3,2	17	1,0	-72	-3,9

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60449	St. Stefan i. Rosental	-11	-0,3	-7	-0,2	-22	-0,6	-18	-0,5
60450	Schwarzau i. Schwarza.	-5	-0,8	-15	-2,3	-5	-0,8	-22	-3,4
60451	Stainz b. Straden	4	0,4	-24	-2,4	5	0,5	-10	-1,0
60452	Studenzen	10	1,4	36	5,3	9	1,3	37	5,5
60453	Trautmannsdorf i.Ostst.	-4	-0,5	-27	-3,1	-10	-1,2	-28	-3,3
60454	Unterauersbach	-11	-2,3	-31	-6,2	-12	-2,5	-29	-5,9
60455	Unterlamm	24	1,9	6	0,5	11	0,9	-10	-0,8
60456	Zerlach	-15	-0,8	9	0,5	-10	-0,6	-1	-0,1
605	Fürstenfeld	-76	-0,3	-56	-0,2	-115	-0,5	-228	-1,0
60501	Altenmarkt b. Fürstenf.	-7	-0,6	-54	-4,4	-4	-0,3	-50	-4,1
60502	Blumau in Stmk.	9	0,6	90	5,9	11	0,7	88	5,9
60503	Burgau	-10	-1,0	-65	-6,2	-12	-1,2	-49	-4,9
60504	Fürstenfeld	11	0,2	11	0,2	-15	-0,3	-66	-1,2
60505	Großsteinbach	-24	-1,8	-20	-1,5	-34	-2,5	-22	-1,7
60506	Großwilfersdorf	-12	-0,8	7	0,5	-9	-0,7	-20	-1,5
60507	Hainersdorf	6	0,9	-44	-6,2	4	0,6	-38	-5,6
60508	Ilz	5	0,2	45	1,7	10	0,4	4	0,2
60509	Loipersdorf b. Fürstenf.	-8	-0,6	30	2,2	-11	-0,8	24	1,8
60510	Nestelbach i. Ilztal	6	0,5	-45	-3,8	7	0,6	-49	-4,2
60511	Ottendorf a.d. Rittschein	-34	-2,2	70	4,9	-30	-2,0	57	4,0
60512	Söchau	-10	-0,7	-9	-0,6	-27	-1,9	-33	-2,3
60513	Stein	-9	-1,9	-37	-7,3	-7	-1,5	-38	-7,6
60514	Übersbach	1	0,1	-35	-2,9	2	0,2	-36	-3,0
606	Graz-Umgebung	1.200	0,9	9.922	7,6	778	0,6	7.833	6,2
60601	Attendorf	19	1,1	114	6,8	20	1,2	96	5,8
60602	Brodingberg	6	0,5	-35	-2,8	-1	-0,1	-32	-2,6
60603	Deutschfeistritz	3	0,1	35	0,9	-21	-0,6	-33	-0,9
60604	Dobl	54	3,3	221	15,3	57	3,8	165	11,7
60605	Edelsgrub	22	3,3	45	7,1	23	3,5	52	8,3
60606	Eggersdorf b. Graz	38	1,9	142	7,4	1	0,1	122	6,7
60607	Eisbach	1	0,0	107	3,7	6	0,2	95	3,3
60608	Feldkirchen b. Graz	40	0,7	403	8,0	4	0,1	212	4,5
60609	Fernitz	73	2,4	356	12,8	56	1,9	337	12,5
60610	Frohnleiten	-58	-0,9	-459	-7,0	-85	-1,4	-472	-7,4
60611	Gössendorf	81	2,4	431	14,0	71	2,2	379	12,8
60612	Grambach	47	3,0	275	20,8	41	2,7	254	19,9

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60613	Gratkorn	109	1,5	696	10,5	77	1,1	551	8,6
60614	Gratwein	18	0,5	148	4,2	13	0,4	74	2,2
60615	Großstübing	-5	-1,4	-20	-5,3	-5	-1,4	-21	-5,6
60616	Gschnaidt	-10	-2,6	-30	-7,5	-10	-2,7	-32	-8,0
60617	Hart b. Graz	63	1,4	250	6,0	58	1,4	158	3,9
60618	Haselsdorf-Tobelbad	5	0,4	92	7,5	1	0,1	68	5,6
60619	Hausmannstätten	94	3,4	388	15,8	76	2,9	365	15,4
60620	Hitzendorf	4	0,1	270	7,9	0	0,0	234	6,9
60621	Höf-Präbich	0	0,0	74	5,4	-6	-0,4	46	3,4
60622	Judendorf-Straßengel	75	1,4	447	9,0	66	1,3	422	8,7
60623	Kainbach	11	0,4	100	4,0	7	0,3	84	3,5
60624	Kalsdorf b. Graz	147	2,6	872	18,0	137	2,7	736	16,3
60625	Krumegg	-10	-0,7	7	0,5	-11	-0,8	-2	-0,1
60626	Kumberg	11	0,3	448	14,6	-8	-0,2	422	14,0
60627	Langegg b. Graz	13	1,6	43	5,5	9	1,1	36	4,6
60628	Laßnitzhöhe	19	0,7	175	6,9	10	0,4	138	5,6
60629	Lieboch	74	1,7	560	14,0	74	1,7	517	13,4
60630	Mellach	-7	-0,6	175	17,4	3	0,3	167	17,1
60631	Nestelbach b. Graz	26	2,4	-10	-0,9	19	1,8	-28	-2,5
60632	Peggau	17	0,8	12	0,6	4	0,2	-56	-2,8
60633	Pirka	-32	-1,0	296	10,7	-45	-1,5	273	10,4
60634	Hart-Purgstall	4	0,2	-37	-2,2	-1	-0,1	-42	-2,6
60635	Raaba	22	1,0	220	11,4	24	1,2	207	11,3
60636	Röthelstein	3	1,3	9	4,0	3	1,4	11	5,2
60637	Rohrbach-Steinberg	25	1,9	89	6,9	21	1,6	81	6,4
60639	St. Bartholomä	-22	-1,6	-54	-3,9	-21	-1,6	-66	-4,8
60640	St. Marein b. Graz	23	1,9	38	3,2	20	1,7	22	1,9
60641	St. Oswald b. Plankenw.	12	1,1	13	1,1	18	1,6	20	1,8
60642	St. Radegund b. Graz	1	0,0	1	0,0	9	0,5	-14	-0,7
60643	Schrems b. Frohnleiten	9	1,5	40	7,2	7	1,2	40	7,5
60644	Seiersberg	106	1,5	1.255	21,1	44	0,7	960	16,8
60645	Semriach	-3	-0,1	89	2,8	-29	-0,9	-45	-1,4
60646	Stattegg	13	0,5	348	14,5	6	0,2	287	12,3
60647	Stiwoll	13	1,9	1	0,1	13	1,9	-1	-0,1
60648	Thal	-7	-0,3	111	5,2	-15	-0,7	64	3,1
60649	Tulwitz	10	1,9	24	4,8	10	2,0	28	5,7
60650	Tyrnau	2	1,3	7	4,6	2	1,3	7	4,7
60651	Übelbach	-38	-1,9	-162	-7,6	-37	-1,9	-142	-6,9
60652	Unterpremstätten	39	1,1	384	12,0	40	1,2	339	11,1
60653	Vasoldsberg	19	0,5	367	9,6	10	0,2	324	8,6

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60654	Weinitzen	28	1,1	110	4,5	18	0,7	78	3,3
60655	Werndorf	-11	-0,5	101	5,0	-14	-0,7	59	3,0
60656	Wundschuh	7	0,5	79	5,7	10	0,7	65	4,7
60657	Zettling	-7	-0,5	126	9,5	6	0,4	108	8,5
60658	Zwaring-Pöls	4	0,3	135	9,9	-7	-0,5	116	8,7
607	Hartberg	-157	-0,2	-492	-0,7	-206	-0,3	-795	-1,2
60701	Blaindorf	12	1,8	-2	-0,3	11	1,7	-5	-0,7
60702	Buch-Geiseldorf	-2	-0,2	-4	-0,4	-4	-0,4	-9	-0,9
60703	Dechantskirchen	-14	-0,8	-20	-1,2	-12	-0,7	-40	-2,4
60704	Dienersdorf	8	1,2	42	6,5	11	1,7	21	3,3
60705	Ebersdorf	5	0,4	58	5,0	4	0,3	53	4,6
60706	Friedberg	-29	-1,1	-27	-1,0	-23	-0,9	-33	-1,3
60707	Grafendorf b. Hartberg	-14	-0,6	-24	-0,9	-8	-0,3	-29	-1,2
60708	Greinbach	-27	-1,5	-37	-2,0	-23	-1,3	-46	-2,6
60709	Großhart	-14	-2,2	-30	-4,6	-14	-2,2	-30	-4,7
60710	Hartberg	7	0,1	94	1,4	-20	-0,3	-9	-0,1
60711	Hartberg Umgebung	25	1,2	34	1,6	21	1,0	19	0,9
60712	Hartl	-5	-0,6	-4	-0,5	-5	-0,6	3	0,4
60713	Hofkirchen b. Hartberg	7	1,1	38	6,4	7	1,1	40	6,8
60714	Kaibing	17	4,6	11	2,9	18	5,0	18	5,0
60715	Kaindorf	-15	-1,0	-49	-3,3	-14	-1,0	-26	-1,9
60716	Eichberg (vormals Kleinsch)	-15	-1,2	-9	-0,7	-17	-1,4	-15	-1,2
60717	Lafnitz	24	1,7	-2	-0,1	16	1,2	-11	-0,8
60718	Limbach b. Neudau	-7	-2,1	-1	-0,3	-5	-1,5	0	0,0
60719	Mönichwald	-2	-0,2	-55	-5,6	-7	-0,8	-50	-5,2
60720	Neudau	-23	-1,8	-33	-2,6	-21	-1,9	-14	-1,3
60721	Pinggau	-8	-0,3	32	1,0	-3	-0,1	56	1,9
60722	Pöllau	-20	-0,9	-70	-3,2	-24	-1,1	-63	-3,0
60723	Pöllauberg	-29	-1,3	-55	-2,5	-25	-1,2	-92	-4,2
60724	Puchegg	5	0,9	6	1,1	2	0,4	3	0,5
60725	Rabenwald	-9	-1,4	-36	-5,4	-9	-1,4	-36	-5,4
60726	Riegersberg	-12	-1,2	-45	-4,3	-12	-1,2	-46	-4,4
60727	Rohr b. Hartberg	24	2,2	29	2,7	21	2,0	18	1,7
60728	Rohrbach a.d. Lafnitz	-2	-0,2	-6	-0,6	-2	-0,2	-12	-1,1
60729	Saifen-Boden	-15	-1,4	-35	-3,2	-12	-1,1	-34	-3,1
60730	St. Jakob i. Walde	-14	-1,3	-42	-3,7	-15	-1,4	-51	-4,5
60731	St. Johann b. Herberstein	-1	-0,3	-7	-2,0	-5	-1,5	-17	-4,9
60732	St. Johann i.d. Haide	20	1,0	108	5,6	19	1,0	67	3,6

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60733	St. Lorenzen a. Wechsel	2	0,1	-103	-6,0	-7	-0,4	-105	-6,1
60734	St. Magdalena a. Lemberg	-7	-0,6	-36	-3,2	-9	-0,8	-38	-3,4
60735	Schachen b. Vorau	-17	-1,4	-89	-6,8	-16	-1,3	-92	-7,1
60736	Schäffern	-10	-0,7	-14	-0,9	2	0,1	-21	-1,5
60737	Schlag b. Thalberg	-20	-2,1	-97	-9,2	-20	-2,1	-96	-9,2
60738	Schönegg b. Pöllau	20	1,5	-2	-0,1	14	1,0	-8	-0,6
60739	Sebersdorf	11	0,8	33	2,4	10	0,7	37	2,8
60740	Siegersdorf b. Herberst.	-3	-1,0	-2	-0,7	-3	-1,0	-4	-1,3
60741	Sonnhofen	2	0,2	-1	-0,1	2	0,2	-2	-0,2
60742	Stambach	5	0,8	-14	-2,1	3	0,5	-20	-3,0
60743	Stubenberg	-8	-0,4	19	0,8	-8	-0,4	24	1,1
60744	Tiefenbach b. Kaindorf	6	0,9	29	4,3	4	0,6	17	2,5
60745	Vorau	-25	-1,8	-52	-3,6	-20	-1,4	-54	-3,8
60746	Vornholz	5	0,7	-3	-0,4	5	0,7	-6	-0,8
60747	Waldbach	-8	-1,0	-34	-4,3	-9	-1,2	-36	-4,6
60748	Bad Waltersdorf	24	1,1	130	6,4	20	1,0	92	4,6
60749	Wenigzell	-1	-0,1	-86	-5,5	-14	-1,0	-96	-6,2
60750	Wörth a.d. Lafnitz	-10	-2,5	-29	-7,0	-10	-2,6	-17	-4,3
608	Judenburg	-366	-0,8	-2.537	-5,3	-438	-1,0	-2.834	-6,1
60801	Amering	-10	-1,0	-35	-3,3	-9	-0,9	-34	-3,3
60802	Bretstein	-6	-1,8	-25	-7,2	-5	-1,5	-11	-3,3
60803	Eppenstein	-16	-1,2	-79	-5,8	-15	-1,2	-61	-4,5
60804	Fohnsdorf	-84	-1,0	-470	-5,5	-103	-1,3	-491	-6,0
60805	Hohentauern	-14	-2,7	-37	-6,9	-12	-2,5	-56	-10,7
60806	Judenburg	18	0,2	-684	-6,8	-17	-0,2	-739	-7,6
60807	St. Wolfgang-Kienberg	-14	-3,5	-27	-6,6	-10	-2,7	-32	-8,0
60808	St. Anna a. Lavantegg	5	1,2	-33	-7,1	4	0,9	-38	-8,2
60809	Maria Buch-Feistritz	11	0,5	160	7,4	11	0,5	160	7,5
60810	Obdach	10	0,5	-1	0,0	8	0,4	-34	-1,6
60811	Oberkurzheim	-15	-2,0	-51	-6,5	-15	-2,0	-53	-6,8
60812	Oberweg	-11	-1,8	-83	-12,1	-18	-3,0	-89	-13,1
60813	Oberzeiring	-16	-1,8	-81	-8,4	-16	-1,9	-114	-12,0
60814	Pöls	-54	-2,1	-180	-6,6	-56	-2,2	-173	-6,5
60815	Pusterwald	-7	-1,4	-70	-12,2	-7	-1,4	-40	-7,5
60816	Reifling	-19	-4,7	-16	-4,0	-19	-4,8	-21	-5,3
60817	Reisstraße	-9	-4,5	1	0,5	-5	-2,7	-7	-3,7
60818	St. Georgen ob Judenburg	-13	-1,4	-96	-9,5	-12	-1,3	-39	-4,2
60819	St. Johann a. Tauern	-14	-2,7	-2	-0,4	-6	-1,2	-18	-3,6

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
60820	St. Oswald-Möderbrugg	12	1,0	-57	-4,5	1	0,1	-63	-5,1
60821	St. Peter ob Judenburg	-11	-1,0	-33	-2,9	-15	-1,3	-32	-2,8
60822	Unzmarkt-Frauenburg	-12	-0,8	-169	-10,7	-12	-0,9	-163	-10,5
60823	Weißkirchen in Stmk.	3	0,2	-50	-3,7	-2	-0,2	-60	-4,5
60824	Zeltweg	-100	-1,3	-419	-5,3	-108	-1,5	-626	-8,4
609	Knittelfeld	67	0,2	-328	-1,1	-44	-0,2	-506	-1,8
60901	Apfelberg	4	0,4	-19	-1,7	15	1,5	-19	-1,8
60902	Feistritz b. Knittelfeld	7	1,0	117	19,0	-3	-0,4	127	21,6
60903	Flatschach	7	3,7	14	7,8	7	3,8	14	7,8
60904	Gaal	-12	-0,8	-96	-6,4	-14	-1,0	-94	-6,4
60905	Großlobming	8	0,7	134	13,0	4	0,4	106	10,5
60906	Kleinlobming	-12	-1,8	-64	-8,9	-7	-1,1	-56	-8,1
60907	Knittelfeld	34	0,3	-898	-7,0	-57	-0,5	-980	-8,4
60908	Kobenz	25	1,4	193	11,9	16	0,9	188	11,9
60909	Rachau	-6	-0,9	-68	-9,6	-3	-0,5	-60	-8,9
60910	St. Lorenzen b. Knittelf.	6	0,7	17	2,1	6	0,8	19	2,4
60911	St. Marein b. Knittelf.	7	0,6	79	6,9	7	0,6	31	2,8
60912	St. Margarethen b. Kn.	-6	-0,4	30	2,3	-6	-0,4	16	1,2
60913	Seckau	3	0,2	-21	-1,6	0	0,0	-23	-1,8
60914	Spielberg b. Knittelfeld	2	0,0	254	5,2	-9	-0,2	225	4,7
610	Leibnitz	183	0,2	1.629	2,2	42	0,1	896	1,2
61001	Allerheiligen b. Wildon	14	1,0	73	5,5	3	0,2	51	3,9
61002	Arnfels	14	1,3	25	2,3	-3	-0,3	-57	-5,3
61003	Berghausen	1	0,2	50	8,4	4	0,6	49	8,4
61004	Breitenfeld a. Tannenr.	-5	-2,5	-8	-3,9	-8	-4,0	-11	-5,4
61005	Ehrenhausen	-14	-1,3	-8	-0,7	-17	-1,6	-34	-3,2
61006	Eichberg-Trautenburg	-34	-4,0	-77	-8,7	-33	-4,0	-74	-8,6
61007	Empersdorf	7	0,5	75	6,2	10	0,8	66	5,5
61008	Gabersdorf	12	1,1	47	4,4	3	0,3	43	4,1
61009	Gamlitz	0	0,0	5	0,2	-5	-0,2	-7	-0,2
61010	Glanz a.d. Weinstraße	6	0,4	27	2,0	1	0,1	31	2,3
61011	Gleinstätten	3	0,2	-12	-0,8	-5	-0,3	-21	-1,4
61012	Gralla	-14	-0,7	169	9,5	-17	-0,9	131	7,6
61013	Großklein	-10	-0,4	-93	-4,0	-19	-0,8	-62	-2,7
61014	Hainsdorf i. Schwarzaental	7	2,4	-3	-1,0	8	2,8	-2	-0,7
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	28	1,5	55	3,1	21	1,2	46	2,7

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61016	Heimschuh	-25	-1,3	79	4,2	-19	-1,0	82	4,4
61017	Hengsberg	-23	-1,6	-19	-1,4	-24	-1,8	-36	-2,6
61018	Kaindorf a.d. Sulm	43	1,8	62	2,6	39	1,7	29	1,2
61019	Kitzeck i. Sausal	12	1,0	19	1,6	9	0,8	12	1,0
61020	Lang	0	0,0	62	5,4	19	1,6	65	5,8
61021	Lebring-St. Margarethen	13	0,7	69	3,6	14	0,7	60	3,3
61022	Leibnitz	37	0,5	717	10,4	8	0,1	562	8,8
61023	Leutschach	-14	-2,3	-45	-7,2	-14	-2,4	-52	-8,4
61024	Oberhaag	-20	-0,9	-62	-2,6	-21	-0,9	-77	-3,3
61025	Obervogau	16	1,9	45	5,5	17	2,1	42	5,3
61026	Pistorf	1	0,1	53	3,7	-3	-0,2	24	1,7
61027	Ragnitz	8	0,6	37	2,6	11	0,8	32	2,3
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	-6	-1,4	-10	-2,4	-12	-3,0	-13	-3,3
61029	Retznei	-3	-0,7	6	1,4	-3	-0,7	4	1,0
61030	St. Andrä-Höch	-8	-0,5	-60	-3,3	-12	-0,7	-67	-3,7
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	1	0,1	0	0,0	-9	-0,8	-9	-0,8
61032	St. Johann i. Saggautal	30	1,5	-8	-0,4	35	1,7	-6	-0,3
61033	St. Nikolai i. Sausal	-13	-0,6	102	4,8	-10	-0,5	87	4,2
61034	St. Nikolai ob Draßling	36	3,4	-13	-1,2	8	0,8	-49	-4,5
61035	St. Ulrich a. Waasen	5	0,7	7	0,9	2	0,3	-4	-0,5
61036	St. Veit a. Vogau	22	1,2	5	0,3	19	1,1	-6	-0,3
61037	Schloßberg	-20	-1,8	-128	-10,6	-23	-2,1	-131	-10,9
61038	Seggauberg	-3	-0,3	-59	-5,7	-4	-0,4	-67	-6,6
61039	Spielfeld	-26	-2,6	-54	-5,2	-21	-2,2	-29	-3,1
61040	Stocking	-15	-1,0	73	5,2	-12	-0,8	75	5,5
61041	Straß in Stmk.	-9	-0,5	22	1,3	-1	-0,1	-12	-0,7
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	0	0,0	-10	-6,6	1	0,7	-7	-4,8
61043	Tillmitsch	11	0,4	129	4,3	14	0,5	91	3,1
61044	Vogau	-8	-0,7	40	3,8	-17	-1,6	29	2,9
61045	Wagna	114	2,2	128	2,5	107	2,3	24	0,5
61046	Weitendorf	10	0,7	37	2,5	0	0,0	40	2,8
61047	Wildon	11	0,4	133	5,7	15	0,7	117	5,3
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	-9	-1,1	-53	-6,4	-14	-1,8	-63	-7,7
611	Leoben	-409	-0,6	-3.514	-5,2	-453	-0,7	-4.055	-6,3
61101	Eisenerz	-158	-2,9	-1.179	-18,3	-150	-2,9	-1.137	-18,3
61102	Gai	-28	-1,5	66	3,8	-27	-1,5	62	3,6
61103	Hafning b. Trofaiach	-1	-0,1	1	0,1	-2	-0,1	8	0,5
61104	Hieflau	-16	-1,9	-196	-19,2	-19	-2,3	-181	-18,5

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61105	Kalwang	-22	-1,9	-83	-6,9	-23	-2,1	-39	-3,4
61106	Kammern i. Liesingtal	-26	-1,5	48	2,9	-22	-1,3	43	2,7
61107	Kraubath a.d. Mur	-36	-2,7	-25	-1,9	-35	-2,6	-25	-1,9
61108	Leoben	-79	-0,3	-857	-3,3	-37	-0,2	-1.322	-5,6
61109	Mautern in Stmk.	1	0,1	-173	-8,3	6	0,3	-182	-8,8
61110	Niklasdorf	10	0,4	-113	-4,2	-9	-0,4	-181	-6,9
61111	Proleb	-12	-0,7	23	1,4	-14	-0,9	10	0,6
61112	Radmer	-12	-1,7	-82	-10,3	-12	-1,7	-84	-10,6
61113	St. Michael in Oberstmk.	-49	-1,5	-145	-4,4	-52	-1,7	-213	-6,6
61114	St. Peter-Freienstein	23	0,9	8	0,3	18	0,8	-15	-0,6
61115	St. Stefan ob Leoben	-7	-0,3	-81	-3,9	-5	-0,3	-48	-2,4
61116	Traboch	18	1,3	41	3,0	11	0,8	25	1,9
61117	Trofaiach	14	0,2	-419	-5,0	-38	-0,5	-464	-5,7
61118	Vordernberg	-38	-3,3	-281	-20,2	-47	-4,2	-263	-19,8
61119	Wald a. Schoberpaß	9	1,4	-67	-9,5	4	0,7	-49	-7,4
612	Liezen	-70	-0,1	-1.632	-2,0	-412	-0,5	-2.057	-2,7
61201	Admont	-30	-1,1	-134	-4,8	-40	-1,6	-215	-8,1
61202	Aich	26	2,9	114	14,0	17	2,0	94	11,9
61203	Aigen i. Ennstal	4	0,2	1	0,0	-1	0,0	-13	-0,5
61204	Altaussee	-13	-0,7	-16	-0,8	-12	-0,7	-45	-2,5
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	-28	-3,1	-63	-6,7	-20	-2,3	-63	-6,9
61206	Ardning	-17	-1,4	-13	-1,0	-15	-1,2	-10	-0,8
61207	Bad Aussee	38	0,8	-221	-4,3	26	0,6	-224	-4,9
61208	Donnersbach	16	1,4	-5	-0,4	12	1,1	-12	-1,1
61209	Donnersbachwald	3	0,9	-21	-5,8	2	0,6	-21	-5,9
61210	Gaishorn a. See	-14	-1,3	-35	-3,2	-18	-1,7	-37	-3,5
61211	Gams b. Hieflau	11	1,9	-43	-6,7	10	1,7	-40	-6,3
61212	Gössenberg	-3	-1,1	-22	-7,5	-5	-1,9	-23	-8,0
61213	Gröbming	57	2,1	292	11,7	35	1,4	244	10,4
61214	Großsölk	-3	-0,6	-30	-5,7	-1	-0,2	-29	-5,7
61215	Grundlsee	-7	-0,5	-16	-1,2	-13	-1,1	-22	-1,8
61216	Hall	-36	-2,0	-52	-2,8	-42	-2,4	-62	-3,4
61217	Haus	3	0,1	-95	-3,8	-13	-0,6	-44	-1,9
61218	Irdning	-7	-0,3	51	1,9	-18	-0,7	26	1,0
61219	Johnsbach	1	0,6	-16	-9,2	-4	-2,7	-17	-10,4
61220	Kleinsölk	-7	-1,2	-16	-2,6	-7	-1,2	-16	-2,7
61221	Landl	9	0,7	-46	-3,4	6	0,5	-67	-5,0
61222	Lassing	-8	-0,4	-62	-3,3	-2	-0,1	-66	-3,6

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61223	Liezen	-75	-1,1	-2	0,0	-115	-1,8	-221	-3,5
61224	Michaelerberg	12	2,3	18	3,4	8	1,6	12	2,3
61225	Mitterberg	5	0,5	61	5,8	3	0,3	64	6,4
61226	Bad Mitterndorf	27	0,9	-172	-5,3	0	0,0	-94	-3,3
61227	Niederöblarn	-18	-3,2	-12	-2,2	-19	-3,4	3	0,6
61228	Öblarn	3	0,2	-50	-3,4	-6	-0,4	-81	-5,7
61229	Oppenberg	-16	-5,7	-13	-4,7	-18	-6,5	-17	-6,2
61230	Palfau	7	1,7	-37	-8,2	3	0,7	-33	-7,5
61232	Pichl-Preunegg	-7	-0,8	32	3,6	-10	-1,1	23	2,7
61233	Pichl-Kainisch	-3	-0,4	-22	-2,8	-4	-0,6	-26	-3,5
61234	Pruggern	-14	-2,2	-22	-3,4	-11	-1,8	-32	-5,1
61235	Pürgg-Trautenfels	-19	-1,9	-44	-4,3	-21	-2,2	-46	-4,8
61236	Ramsau a. Dachstein	-2	-0,1	42	1,6	-3	-0,1	-7	-0,3
61237	Rohrmoos-Untertal	-19	-1,4	-24	-1,7	-6	-0,4	-15	-1,1
61238	Rottenmann	-42	-0,8	-250	-4,6	-86	-1,8	-161	-3,3
61239	St. Gallen	10	0,7	-70	-4,6	9	0,6	-73	-4,9
61240	St. Martin a. Grimming	-11	-1,4	10	1,3	-4	-0,5	15	2,0
61241	St. Nikolai i. Sölketal	-8	-1,6	-9	-1,7	-9	-1,8	-17	-3,3
61242	Schladming	137	3,1	-46	-1,0	42	1,1	-41	-1,0
61243	Selzthal	-5	-0,3	-188	-9,7	-25	-1,5	-206	-11,0
61244	Stainach	5	0,3	-40	-2,0	15	0,9	-24	-1,3
61245	Tauplitz	8	0,8	13	1,3	3	0,3	-14	-1,4
61246	Treglwang	-7	-1,9	-37	-9,2	-5	-1,4	-30	-8,0
61247	Trieben	-31	-0,9	-197	-5,2	-47	-1,4	-257	-7,0
61248	Weißbach a.d. Enns	-12	-2,2	-41	-7,2	-6	-1,1	-35	-6,4
61249	Weißbach b. Liezen	6	0,5	-7	-0,6	3	0,3	-19	-1,7
61250	Weng b. Admont	8	1,3	-14	-2,2	1	0,2	-14	-2,3
61251	Wildalpen	-4	-0,7	-33	-5,5	-4	-0,7	-37	-6,2
61252	Wörschach	0	0,0	-30	-2,5	3	0,3	-12	-1,1
613	Mürzzuschlag	-206	-0,5	-2.088	-4,9	-373	-0,9	-2.422	-5,8
61301	Allerheiligen i. Mürztal	16	0,8	15	0,8	14	0,7	8	0,4
61302	Altenberg a.d. Rax	6	1,7	10	2,9	5	1,5	13	3,9
61303	Ganz	-4	-1,1	-25	-6,4	-4	-1,1	-27	-7,0
61304	Kapellen	-13	-2,0	-43	-6,3	-14	-2,2	-38	-5,7
61305	Kindberg	-55	-1,0	-200	-3,4	-52	-0,9	-201	-3,5
61306	Krieglach	67	1,3	28	0,5	49	1,0	56	1,1
61307	Langenwang	-10	-0,2	-5	-0,1	-9	-0,2	-42	-1,1
61308	Mitterdorf i. Mürztal	-14	-0,6	-136	-5,4	-31	-1,3	-167	-6,8

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61309	Mürzhofen	-22	-2,3	-45	-4,5	-24	-2,5	-50	-5,1
61310	Mürzsteg	59	11,0	41	7,4	-3	-0,7	-54	-11,2
61311	Mürzzuschlag	-113	-1,2	-593	-6,2	-163	-1,9	-828	-9,1
61312	Neuberg a.d. Mürz	-30	-2,2	-207	-13,4	-20	-1,5	-149	-10,2
61313	Spital a. Semmering	-1	-0,1	-220	-11,7	-20	-1,3	-224	-12,5
61314	Stanz i. Mürztal	-5	-0,3	-113	-5,5	-7	-0,4	-119	-5,9
61315	Veitsch	-58	-2,2	-380	-12,7	-62	-2,4	-387	-13,1
61316	Wartberg i. Mürztal	-29	-1,3	-215	-9,1	-32	-1,5	-213	-9,1
614	Murau	-290	-1,0	-1.554	-4,9	-311	-1,1	-1.689	-5,5
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	-10	-3,1	-24	-7,2	-8	-2,6	-31	-9,4
61403	Frojach-Katsch	-20	-1,6	-29	-2,3	-15	-1,2	-33	-2,7
61404	Krakaudorf	6	0,9	-18	-2,7	5	0,8	-22	-3,3
61405	Krakauhintermühlen	-5	-0,9	-23	-3,9	-9	-1,6	-29	-4,9
61406	Krakauschatten	5	1,6	12	3,9	4	1,3	7	2,3
61407	Kulm a. Zirbitz	-3	-0,8	-12	-3,3	-4	-1,1	-9	-2,5
61408	Laßnitz b. Murau	-4	-0,4	26	2,5	-5	-0,5	10	1,0
61409	Mariahof	-14	-1,0	26	2,0	-16	-1,2	16	1,2
61410	Mühlen	-15	-1,5	-97	-9,2	-19	-2,0	-92	-8,8
61411	Murau	-15	-0,7	-167	-7,2	-18	-0,9	-194	-8,6
61412	Neumarkt in Stmk.	-9	-0,5	-90	-4,7	-12	-0,7	-110	-5,9
61413	Niederwölz	19	3,2	-4	-0,6	19	3,3	-7	-1,2
61414	Oberwölz Stadt	-24	-2,4	-85	-8,1	-18	-1,9	-82	-7,9
61415	Oberwölz Umgebung	-10	-1,2	-68	-7,7	-10	-1,2	-72	-8,2
61416	Perchau a. Sattel	-1	-0,3	-22	-6,8	-3	-1,0	-24	-7,5
61417	Predlitz-Turrach	-29	-3,2	-33	-3,7	-29	-3,5	-69	-8,1
61418	Ranten	-22	-2,0	-35	-3,2	-22	-2,0	-37	-3,4
61419	Rinegg	-3	-1,8	-16	-8,8	-3	-1,8	-16	-8,8
61420	St. Blasen	-28	-4,3	-70	-10,2	-22	-3,5	-74	-10,9
61421	St. Georgen ob Murau	16	1,2	-32	-2,3	8	0,6	-61	-4,4
61422	St. Lambrecht	-14	-0,9	-173	-10,2	-22	-1,5	-149	-9,5
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	5	0,8	-63	-9,4	6	1,0	-57	-8,7
61424	St. Marein b. Neumarkt	-16	-1,6	-74	-7,1	-3	-0,3	-67	-6,6
61425	St. Peter a. Kammersberg	-2	-0,1	-21	-1,0	-19	-0,9	-53	-2,5
61427	Scheifling	-41	-2,5	-86	-5,2	-39	-2,5	-82	-5,1
61428	Schöder	-2	-0,2	-61	-5,5	-4	-0,4	-60	-5,5
61429	Schönberg-Lachtal	11	2,4	5	1,1	9	2,0	0	0,0
61430	Stadl a.d. Mur	-20	-2,0	-147	-13,0	-17	-1,7	-121	-11,1
61431	Stolzalpe	-6	-1,2	-92	-16,2	-11	-2,4	-80	-15,2

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61432	Teufenbach	-23	-3,2	14	2,1	-21	-3,1	1	0,2
61433	Triebendorf	2	1,4	-18	-11,0	2	1,4	-14	-8,9
61434	Winklern b. Oberwölz	1	0,1	-21	-2,2	3	0,3	-25	-2,7
61435	Zeuschach	-2	-0,9	-5	-2,1	-2	-0,9	-6	-2,6
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	-17	-3,4	-51	-9,5	-16	-3,2	-47	-8,9
615	Radkersburg	-140	-0,6	-882	-3,7	-170	-0,7	-961	-4,1
61501	Bierbaum a. Auersbach	-3	-0,6	-23	-4,5	-6	-1,3	-37	-7,4
61502	Deutsch Goritz	-15	-1,2	-74	-5,5	-13	-1,0	-75	-5,7
61503	Dietersdorf a. Gnasbach	-8	-2,0	5	1,3	-9	-2,3	2	0,5
61504	Eichfeld	-17	-1,8	-45	-4,6	-17	-1,8	-41	-4,3
61505	Gosdorf	-18	-1,5	-65	-5,3	-22	-1,9	-75	-6,3
61506	Halbenrain	-15	-0,8	-99	-5,3	-17	-1,0	-86	-4,7
61508	Hof b. Straden	-7	-0,8	1	0,1	-13	-1,5	-10	-1,1
61509	Klöch	-5	-0,4	-69	-5,2	-8	-0,6	-71	-5,4
61510	Mettersdorf a. Saßbach	8	0,6	16	1,2	8	0,6	12	0,9
61511	Mureck	9	0,6	-91	-5,4	1	0,1	-105	-6,6
61512	Murfeld	22	1,3	15	0,9	22	1,3	8	0,5
61513	Bad Radkersburg	-60	-4,1	-208	-13,0	-48	-3,6	-205	-13,6
61514	Radkersburg Umgebung	-10	-0,6	35	2,0	-20	-1,2	13	0,8
61515	Ratschendorf	12	2,0	-8	-1,3	7	1,2	-18	-2,9
61516	St. Peter a. Ottersbach	15	0,7	-96	-4,1	5	0,2	-94	-4,1
61517	Straden	-20	-1,2	-99	-5,8	-20	-1,3	-91	-5,6
61518	Tieschen	-24	-1,7	-19	-1,4	-16	-1,2	-20	-1,5
61519	Trössing	-7	-2,4	-10	-3,4	-7	-2,5	-13	-4,5
61520	Weinburg a. Saßbach	3	0,3	-48	-4,2	3	0,3	-55	-4,9
616	Voitsberg	-27	-0,1	-901	-1,7	-138	-0,3	-1.165	-2,2
61601	Bärnbach	28	0,5	328	6,7	26	0,5	283	5,9
61602	Edelschrott	-13	-0,8	-54	-3,1	-18	-1,1	-71	-4,2
61603	Gallmannsegg	1	0,3	6	1,8	1	0,3	5	1,5
61604	Geistthal	1	0,1	-97	-9,7	1	0,1	-95	-9,6
61605	Gößnitz	-22	-4,5	-68	-12,7	-22	-4,6	-74	-13,8
61606	Graden	1	0,2	-40	-7,5	0	0,0	-39	-7,3
61607	Hirscheegg	-12	-1,7	-91	-11,7	-7	-1,0	-93	-12,1
61608	Kainach b. Voitsberg	-7	-1,0	-49	-6,4	-10	-1,4	-51	-6,8
61609	Köflach	-72	-0,7	-686	-6,4	-89	-0,9	-738	-7,1
61610	Kohlschwarz	-12	-1,6	-58	-7,4	-6	-0,8	-55	-7,1

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61611	Krottendorf-Gaisfeld	-29	-1,2	106	4,7	-26	-1,1	93	4,2
61612	Ligist	15	0,5	32	1,0	15	0,5	41	1,3
61613	Maria Lankowitz	-20	-0,9	-157	-6,5	-26	-1,2	-157	-6,6
61614	Modriach	1	0,5	-27	-11,0	0	0,0	-25	-10,5
61615	Mooskirchen	37	1,8	69	3,5	32	1,6	49	2,5
61616	Pack	-8	-1,8	-62	-12,3	-7	-1,6	-55	-11,2
61617	Piberegg	0	0,0	-44	-10,3	-1	-0,3	-47	-11,2
61618	Rosental a.d. Kainach	0	0,0	-15	-0,9	-6	-0,4	-13	-0,8
61619	Salla	-13	-4,2	-56	-15,8	-10	-3,3	-51	-14,7
61620	St. Johann-Köppling	41	2,4	159	9,9	34	2,0	139	8,9
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	-13	-1,5	-55	-6,1	-14	-1,6	-64	-7,1
61622	Söding	26	1,2	159	8,1	7	0,3	108	5,6
61623	Södingberg	2	0,2	29	3,6	-2	-0,2	19	2,4
61624	Stallhofen	29	0,9	75	2,5	27	0,9	73	2,4
61625	Voitsberg	12	0,1	-305	-3,0	-37	-0,4	-347	-3,5
617	Weiz	71	0,1	1.005	1,2	-87	-0,1	617	0,7
61701	Albersdorf-Prebuch	29	1,5	278	16,4	18	1,0	231	13,9
61702	Anger	-13	-1,5	-87	-9,5	-11	-1,3	-87	-9,6
61703	Arzberg	4	0,7	-32	-5,4	4	0,7	-30	-5,1
61704	Baierdorf b. Anger	16	0,9	-18	-1,0	4	0,2	-30	-1,8
61705	Birkfeld	-48	-2,9	-86	-5,0	-49	-3,0	-64	-3,9
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	-15	-1,3	-15	-1,3	-10	-0,9	-11	-0,9
61707	Feistritz b. Anger	-34	-3,1	-54	-4,8	-29	-2,7	-49	-4,5
61708	Fischbach	-10	-0,6	7	0,4	-10	-0,6	4	0,2
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	-10	-0,9	0	0,0	-12	-1,1	9	0,8
61710	Floing	2	0,2	37	3,1	-5	-0,4	20	1,7
61711	Gasen	4	0,4	-61	-6,1	3	0,3	-56	-5,6
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	-14	-1,1	-9	-0,7	-15	-1,2	-14	-1,2
61713	Gleisdorf	69	1,3	336	6,4	44	0,8	204	4,1
61714	Gschaid b. Birkfeld	-6	-0,7	-54	-5,6	-7	-0,8	-54	-5,6
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	-4	-0,3	30	2,5	-8	-0,7	25	2,1
61716	Markt Hartmannsdorf	-21	-0,7	65	2,3	-22	-0,8	24	0,9
61717	Haslau b. Birkfeld	-3	-0,6	-40	-8,0	-6	-1,3	-43	-8,6
61718	Hirnsdorf	-5	-0,7	46	7,2	-4	-0,6	37	5,8
61719	Hofstätten a.d. Raab	58	3,1	136	7,6	44	2,4	119	6,7
61720	Hohenau a.d. Raab	-5	-0,4	-42	-3,1	-11	-0,8	-53	-3,9
61721	Ilztal	18	1,1	-45	-2,5	24	1,4	-36	-2,1
61722	Koglhof	-14	-1,2	-76	-6,4	-16	-1,4	-78	-6,7

**Tabelle 2: Veränderung der gesamten bzw. der inländischen Wohnbevölkerung
(Bevölkerungsstand 1.1.2009, 1.1.2008 und VZ 2001)**

Q: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Wohnbevölkerung insgesamt				Inländische Wohnbevölkerung			
		2008-2009		2001-2009		2008-2009		2001-2009	
		absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
61723	Krottendorf	26	1,2	102	4,7	25	1,1	104	4,9
61724	Kulm b. Weiz	-2	-0,4	-8	-1,6	-4	-0,8	-16	-3,3
61725	Labuch	7	0,9	78	11,0	3	0,4	80	11,6
61726	Laßnitzthal	15	1,4	33	3,1	17	1,6	14	1,3
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	22	1,1	204	11,6	18	1,0	166	9,7
61728	Miesenbach b. Birkfeld	-5	-0,7	-15	-2,0	-4	-0,5	-14	-1,9
61729	Mitterdorf a.d. Raab	17	0,8	70	3,5	8	0,4	58	2,9
61730	Mortantsch	20	1,0	88	4,5	12	0,6	70	3,6
61731	Naas	-31	-2,1	31	2,2	-31	-2,2	41	3,0
61732	Naintsch	-1	-0,2	-37	-5,4	-1	-0,2	-37	-5,4
61733	Neudorf b. Passail	-14	-2,8	-35	-6,8	-14	-2,8	-35	-6,8
61734	Nitscha	27	1,9	120	9,0	31	2,2	115	8,8
61735	Oberrettenbach	0	0,0	-34	-6,8	1	0,2	-35	-7,0
61736	Passail	-6	-0,3	-53	-2,6	-3	-0,2	-53	-2,7
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	-21	-0,8	56	2,3	-22	-0,9	80	3,4
61739	Preßguts	5	1,3	17	4,6	5	1,3	18	4,9
61740	Puch b. Weiz	-19	-0,9	-75	-3,4	-26	-1,2	-66	-3,1
61741	Ratten	-1	-0,1	-89	-6,9	-4	-0,3	-90	-7,2
61742	Reichendorf	-7	-1,1	-16	-2,6	-5	-0,8	-21	-3,4
61743	Rettenegg	-7	-0,9	-35	-4,4	-7	-0,9	-42	-5,3
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	-5	-0,7	-52	-7,0	-5	-0,7	-52	-7,0
61745	St. Kathrein a. Offenegg	-3	-0,3	-39	-3,2	-1	-0,1	-37	-3,1
61746	St. Margarethen a.d. Raab	25	0,7	137	3,8	22	0,6	112	3,1
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	-4	-0,2	135	7,2	-6	-0,3	109	6,0
61748	Sinabelkirchen	31	0,8	174	4,6	22	0,6	140	3,8
61749	Stenzengreith	8	1,6	-13	-2,5	7	1,4	-15	-2,9
61750	Strallegg	-11	-0,6	-41	-2,0	-11	-0,6	-50	-2,5
61751	Thannhausen	24	1,0	102	4,5	25	1,1	122	5,5
61752	Ungerdorf	-12	-1,7	36	5,6	-12	-1,8	39	6,2
61753	Unterfladnitz	9	0,6	-24	-1,6	7	0,5	-25	-1,7
61754	Waisenegg	3	0,3	-46	-3,9	4	0,4	-47	-4,0
61755	Weiz	-17	-0,2	-82	-0,9	-64	-0,8	-84	-1,0

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs. auf 1.000 E.		Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs. auf 1.000 E.		Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs. auf 1.000 E.	
6	Steiermark	20.491	16.524	3.967	3,3	9.533	9.118	415	0,3	10.958	7.406	3.552	2,9
601	Graz	15.497	12.554	2.943	11,7	10.514	9.255	1.259	5,0	4.983	3.299	1.684	6,7
602	Bruck a.d. Mur	1.933	1.939	-6	-0,1	1.300	1.502	-202	-3,2	633	437	196	3,1
60201	Aflenz Kurort	40	31	9	8,7	32	30	2	1,9	8	1	7	6,8
60202	Aflenz Land	106	69	37	24,5	85	63	22	14,6	21	6	15	9,9
60203	Breitenau a. Hochlantsch	44	66	-22	-11,6	35	60	-25	-13,1	9	6	3	1,6
60204	Bruck a.d. Mur	798	925	-127	-9,7	641	803	-162	-12,4	157	122	35	2,7
60205	Etmißl	8	12	-4	-7,8	6	11	-5	-9,7	2	1	1	1,9
60206	Frauenberg	4	8	-4	-23,3	3	8	-5	-29,2	1	0	1	5,8
60207	Gußwerk	37	58	-21	-15,4	34	51	-17	-12,4	3	7	-4	-2,9
60208	Halltal	13	6	7	19,9	11	5	6	17,1	2	1	1	2,8
60209	Kapfenberg	1.219	1116	103	4,7	992	951	41	1,9	227	165	62	2,8
60210	Mariazell	119	129	-10	-6,3	80	113	-33	-20,8	39	16	23	14,5
60211	Oberaich	156	155	1	0,3	143	146	-3	-1,0	13	9	4	1,3
60212	Parschlug	63	90	-27	-15,3	63	88	-25	-14,1	0	2	-2	-1,1
60213	Pernegg a.d. Mur	81	76	5	2,1	75	71	4	1,7	6	5	1	0,4
60214	St. Ilgen	10	12	-2	-7,3	9	11	-2	-7,3	1	1	0	0,0
60215	St. Katharein a.d. Laming	31	38	-7	-6,6	31	31	0	0,0	0	7	-7	-6,6

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60216	St. Lorenzen i. Mürztal	212	151	61	17,9	182	141	41	12,1	30	10	20	5,9
60217	St. Marein i. Mürztal	198	187	11	4,4	165	162	3	1,2	33	25	8	3,2
60218	St. Sebastian	75	55	20	18,8	62	48	14	13,1	13	7	6	5,6
60219	Thörl	100	112	-12	-6,9	73	96	-23	-13,2	27	16	11	6,3
60220	Tragöß	34	54	-20	-19,0	25	45	-20	-19,0	9	9	0	0,0
60221	Turnau	104	108	-4	-2,5	72	87	-15	-9,4	32	21	11	6,9
603	Deutschlandsberg	1.549	1.560	-11	-0,2	1.252	1.337	-85	-1,4	297	223	74	1,2
60301	Aibl	71	66	5	3,4	63	66	-3	-2,0	8	0	8	5,4
60302	Deutschlandsberg	521	451	70	8,5	450	410	40	4,9	71	41	30	3,7
60303	Eibiswald	102	85	17	12,1	98	81	17	12,1	4	4	0	0,0
60305	Frauental a.d. Laßnitz	196	164	32	10,9	182	142	40	13,6	14	22	-8	-2,7
60306	Freiland b. Deutschlandsb.	7	11	-4	-27,7	7	11	-4	-27,7	0	0	0	0,0
60307	Bad Gams	127	121	6	2,7	117	114	3	1,3	10	7	3	1,3
60308	Garanas	14	23	-9	-30,0	7	16	-9	-30,0	7	7	0	0,0
60309	Georgsberg	81	79	2	1,4	73	75	-2	-1,4	8	4	4	2,7
60310	Greisdorf	32	37	-5	-4,9	27	29	-2	-2,0	5	8	-3	-3,0
60311	Gressenberg	14	16	-2	-6,0	14	16	-2	-6,0	0	0	0	0,0
60312	Groß St. Florian	134	136	-2	-0,7	114	122	-8	-2,7	20	14	6	2,0
60313	Großradl	69	45	24	16,6	64	44	20	13,8	5	1	4	2,8
60314	Gundersdorf	34	26	8	19,4	28	17	11	26,7	6	9	-3	-7,3

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60315	Hollenegg	84	120	-36	-16,3	71	116	-45	-20,3	13	4	9	4,1
60316	Kloster	7	10	-3	-14,5	3	9	-6	-29,1	4	1	3	14,5
60318	Lannach	193	177	16	4,9	180	162	18	5,5	13	15	-2	-0,6
60319	Limberg b. Wies	46	61	-15	-16,0	40	57	-17	-18,2	6	4	2	2,1
60320	Marhof	37	73	-36	-35,2	35	70	-35	-34,2	2	3	-1	-1,0
60321	Osterwitz	2	7	-5	-31,6	2	7	-5	-31,6	0	0	0	0,0
60322	Pitschgau	89	67	22	13,9	88	64	24	15,1	1	3	-2	-1,3
60323	Pölfing-Brunn	68	59	9	5,6	64	56	8	4,9	4	3	1	0,6
60324	Preding	104	111	-7	-4,1	100	109	-9	-5,3	4	2	2	1,2
60325	Rassach	73	83	-10	-6,9	71	80	-9	-6,2	2	3	-1	-0,7
60326	St. Josef (Weststmk.)	74	56	18	13,2	72	51	21	15,4	2	5	-3	-2,2
60327	St. Martin i. Sulmtal	63	116	-53	-28,3	57	107	-50	-26,7	6	9	-3	-1,6
60328	St. Oswald ob Eibiswald	53	39	14	24,2	51	37	14	24,2	2	2	0	0,0
60329	St. Peter i. Sulmtal	66	63	3	2,3	63	61	2	1,5	3	2	1	0,8
60330	St. Stefan ob Stainz	106	118	-12	-5,5	99	115	-16	-7,3	7	3	4	1,8
60331	Schwanberg	102	110	-8	-3,7	79	101	-22	-10,1	23	9	14	6,4
60332	Soboth	8	28	-20	-53,5	6	25	-19	-50,8	2	3	-1	-2,7
60333	Stainz	150	125	25	10,4	138	120	18	7,5	12	5	7	2,9
60334	Stainzthal	55	78	-23	-15,9	53	68	-15	-10,3	2	10	-8	-5,5
60335	Stallhof	30	37	-7	-13,0	29	37	-8	-14,8	1	0	1	1,9
60336	Sulmeck-Greith	70	66	4	2,9	64	65	-1	-0,7	6	1	5	3,6
60338	Trahütten	26	25	1	2,4	21	20	1	2,4	5	5	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60339	Unterbergla	59	76	-17	-11,9	56	76	-20	-14,0	3	0	3	2,1
60340	Wernersdorf	34	31	3	4,6	31	31	0	0,0	3	0	3	4,6
60341	Wettmannstätten	54	55	-1	-0,7	52	53	-1	-0,7	2	2	0	0,0
60342	Wiefresen	22	20	2	3,3	20	18	2	3,3	2	2	0	0,0
60343	Wies	111	128	-17	-7,3	102	118	-16	-6,8	9	10	-1	-0,4
604	Feldbach	1.542	1.554	-12	-0,2	1.224	1.353	-129	-1,9	318	201	117	1,7
60401	Auersbach	47	40	7	8,0	41	35	6	6,9	6	5	1	1,1
60402	Aug-Radisch	4	3	1	3,5	4	3	1	3,5	0	0	0	0,0
60403	Bad Gleichenberg	227	170	57	26,2	191	146	45	20,7	36	24	12	5,5
60404	Bairisch Kölldorf	68	64	4	3,9	64	60	4	3,9	4	4	0	0,0
60405	Baumgarten b. Gnas	8	13	-5	-8,5	8	10	-2	-3,4	0	3	-3	-5,1
60406	Breitenfeld a.d. Rittsch.	19	23	-4	-4,9	15	22	-7	-8,6	4	1	3	3,7
60407	Edelsbach b. Feldbach	64	50	14	10,3	53	47	6	4,4	11	3	8	5,9
60408	Edelstauden	15	9	6	13,3	15	9	6	13,3	0	0	0	0,0
60409	Eichkögl	48	43	5	4,1	46	43	3	2,5	2	0	2	1,6
60410	Fehring	117	144	-27	-8,8	104	131	-27	-8,8	13	13	0	0,0
60411	Feldbach	373	420	-47	-10,0	313	379	-66	-14,1	60	41	19	4,0
60412	Fladnitz i. Raabtal	27	25	2	2,7	24	23	1	1,4	3	2	1	1,4
60413	Frannach	27	27	0	0,0	26	27	-1	-1,8	1	0	1	1,8
60414	Frutten-Gießelsdorf	25	27	-2	-3,0	22	26	-4	-6,0	3	1	2	3,0

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60415	Glojach	12	12	0	0,0	12	12	0	0,0	0	0	0	0,0
60416	Gnas	75	77	-2	-1,1	72	73	-1	-0,5	3	4	-1	-0,5
60417	Gniebing-Weißenbach	164	156	8	3,7	148	145	3	1,4	16	11	5	2,3
60418	Gossendorf	27	33	-6	-6,3	23	30	-7	-7,4	4	3	1	1,1
60419	Grabersdorf	10	12	-2	-5,4	10	12	-2	-5,4	0	0	0	0,0
60420	Hatzendorf	48	77	-29	-16,5	47	68	-21	-12,0	1	9	-8	-4,6
60421	Hohenbrugg-Weinberg	37	38	-1	-1,0	34	35	-1	-1,0	3	3	0	0,0
60422	Jagerberg	50	52	-2	-1,1	50	50	0	0,0	0	2	-2	-1,1
60423	Johnsdorf-Brunn	30	61	-31	-38,8	28	59	-31	-38,8	2	2	0	0,0
60424	Kapfenstein	33	58	-25	-15,2	26	56	-30	-18,2	7	2	5	3,0
60425	Kirchbach in Stmk.	82	84	-2	-1,3	72	75	-3	-1,9	10	9	1	0,6
60426	Kirchberg a.d. Raab	107	81	26	13,4	100	76	24	12,4	7	5	2	1,0
60427	Kohlberg	19	21	-2	-3,7	19	21	-2	-3,7	0	0	0	0,0
60428	Kornberg b. Riegersburg	37	35	2	1,7	34	31	3	2,6	3	4	-1	-0,9
60429	Krusdorf	8	12	-4	-9,9	6	12	-6	-14,9	2	0	2	5,0
60430	Leitersdorf i. Raabtal	39	25	14	21,6	39	25	14	21,6	0	0	0	0,0
60431	Lödersdorf	20	24	-4	-5,7	18	20	-2	-2,9	2	4	-2	-2,9
60432	Maierdorf	9	17	-8	-14,3	9	16	-7	-12,5	0	1	-1	-1,8
60433	Merkendorf	56	37	19	16,4	51	33	18	15,6	5	4	1	0,9
60434	Mitterlabill	1	5	-4	-9,2	1	5	-4	-9,2	0	0	0	0,0
60435	Mühldorf b. Feldbach	147	144	3	1,0	133	140	-7	-2,3	14	4	10	3,3
60436	Oberdorf a. Hohegg	18	32	-14	-19,1	14	32	-18	-24,5	4	0	4	5,4

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60437	Oberstorcha	26	21	5	8,1	26	21	5	8,1	0	0	0	0,0
60438	Palldau	92	80	12	5,8	81	73	8	3,9	11	7	4	1,9
60439	Perlsdorf	13	18	-5	-13,9	13	17	-4	-11,1	0	1	-1	-2,8
60440	Pertlstein	44	32	12	14,6	43	31	12	14,6	1	1	0	0,0
60441	Petersdorf II	28	30	-2	-2,3	27	29	-2	-2,3	1	1	0	0,0
60442	Pirching a. Traubenberg	70	60	10	6,3	66	58	8	5,0	4	2	2	1,3
60443	Poppendorf	20	32	-12	-17,2	20	32	-12	-17,2	0	0	0	0,0
60444	Raabau	35	23	12	20,7	29	21	8	13,8	6	2	4	6,9
60445	Raning	17	17	0	0,0	16	16	0	0,0	1	1	0	0,0
60447	Riegersburg	98	125	-27	-10,8	82	120	-38	-15,2	16	5	11	4,4
60448	St. Anna a. Aigen	65	36	29	16,0	62	34	28	15,5	3	2	1	0,6
60449	St. Stefan i. Rosental	129	149	-20	-5,2	108	143	-35	-9,1	21	6	15	3,9
60450	Schwarzau i. Schwarza.	29	30	-1	-1,6	28	29	-1	-1,6	1	1	0	0,0
60451	Stainz b. Straden	46	38	8	8,1	42	37	5	5,1	4	1	3	3,0
60452	Studenzen	37	27	10	14,0	35	25	10	14,0	2	2	0	0,0
60453	Trautmannsdorf i.Ostst.	42	43	-1	-1,2	40	41	-1	-1,2	2	2	0	0,0
60454	Unterauersbach	10	21	-11	-23,2	9	21	-12	-25,3	1	0	1	2,1
60455	Unterlamm	62	32	30	23,0	47	32	15	11,5	15	0	15	11,5
60456	Zerlach	57	65	-8	-4,5	54	62	-8	-4,5	3	3	0	0,0
605	Fürstenfeld	746	768	-22	-1,0	593	688	-95	-4,1	153	80	73	3,2

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60501	Altenmarkt b. Fürstenf.	28	45	-17	-14,5	25	45	-20	-17,1	3	0	3	2,6
60502	Blumau in Stmk.	61	61	0	0,0	53	59	-6	-3,7	8	2	6	3,7
60503	Burgau	40	40	0	0,0	33	37	-4	-4,1	7	3	4	4,1
60504	Fürstenfeld	387	349	38	6,3	326	318	8	1,3	61	31	30	5,0
60505	Großsteinbach	48	69	-21	-15,6	40	67	-27	-20,0	8	2	6	4,4
60506	Großwilfersdorf	60	73	-13	-9,1	46	72	-26	-18,2	14	1	13	9,1
60507	Hainersdorf	38	30	8	12,0	35	25	10	15,1	3	5	-2	-3,0
60508	Ilz	133	125	8	3,0	113	114	-1	-0,4	20	11	9	3,4
60509	Loipersdorf b. Fürstenf.	64	68	-4	-2,9	61	60	1	0,7	3	8	-5	-3,6
60510	Nestelbach i. Ilztal	55	52	3	2,7	51	52	-1	-0,9	4	0	4	3,5
60511	Ottendorf a.d. Rittschein	42	81	-39	-25,5	42	77	-35	-22,9	0	4	-4	-2,6
60512	Söchau	82	59	23	15,6	66	53	13	8,8	16	6	10	6,8
60513	Stein	6	15	-9	-19,0	6	13	-7	-14,8	0	2	-2	-4,2
60514	Übersbach	58	57	1	0,8	52	52	0	0,0	6	5	1	0,8
606	Graz-Umgebung	6.169	5.000	1.169	8,3	5.322	4.378	944	6,7	847	622	225	1,6
60601	Attendorf	89	74	15	8,4	77	70	7	3,9	12	4	8	4,5
60602	Brodingberg	71	62	9	7,4	65	52	13	10,7	6	10	-4	-3,3
60603	Deutschfeistritz	243	241	2	0,5	208	219	-11	-2,8	35	22	13	3,4
60604	Dobl	180	133	47	28,6	166	128	38	23,1	14	5	9	5,5
60605	Edelsgrub	34	17	17	25,3	31	15	16	23,8	3	2	1	1,5

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60606	Eggersdorf b. Graz	157	123	34	16,7	123	115	8	3,9	34	8	26	12,7
60607	Eisbach	168	163	5	1,7	159	153	6	2,0	9	10	-1	-0,3
60608	Feldkirchen b. Graz	453	409	44	8,1	405	374	31	5,7	48	35	13	2,4
60609	Fernitz	226	156	70	22,6	207	140	67	21,7	19	16	3	1,0
60610	Frohnleiten	182	223	-41	-6,7	154	209	-55	-8,9	28	14	14	2,3
60611	Gössendorf	293	216	77	22,2	266	196	70	20,2	27	20	7	2,0
60612	Grambach	114	73	41	26,0	99	66	33	20,9	15	7	8	5,1
60613	Gratkorn	564	463	101	13,9	521	424	97	13,3	43	39	4	0,6
60614	Gratwein	237	238	-1	-0,3	209	225	-16	-4,4	28	13	15	4,1
60615	Großstübing	9	16	-7	-19,6	9	16	-7	-19,6	0	0	0	0,0
60616	Gschnaidt	9	16	-7	-18,7	7	15	-8	-21,3	2	1	1	2,7
60617	Hart b. Graz	275	219	56	12,7	237	191	46	10,4	38	28	10	2,3
60618	Haselsdorf-Tobelbad	66	67	-1	-0,8	61	62	-1	-0,8	5	5	0	0,0
60619	Hausmannstätten	210	119	91	32,5	186	111	75	26,8	24	8	16	5,7
60620	Hitzendorf	136	138	-2	-0,5	133	134	-1	-0,3	3	4	-1	-0,3
60621	Höf-Präbach	68	76	-8	-5,5	58	69	-11	-7,6	10	7	3	2,1
60622	Judendorf-Straßengel	367	292	75	13,9	339	261	78	14,4	28	31	-3	-0,6
60623	Kainbach	136	103	33	12,8	124	91	33	12,8	12	12	0	0,0
60624	Kalsdorf b. Graz	479	318	161	28,6	450	296	154	27,3	29	22	7	1,2
60625	Krumegg	46	60	-14	-9,8	40	57	-17	-11,9	6	3	3	2,1
60626	Kumberg	126	130	-4	-1,1	100	122	-22	-6,3	26	8	18	5,1
60627	Langegg b. Graz	39	19	20	24,3	39	19	20	24,3	0	0	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60628	Laßnitzhöhe	217	170	47	17,5	209	160	49	18,2	8	10	-2	-0,7
60629	Lieboch	320	240	80	17,7	291	218	73	16,2	29	22	7	1,5
60630	Mellach	76	88	-12	-10,1	66	76	-10	-8,5	10	12	-2	-1,7
60631	Nestelbach b. Graz	85	55	30	27,1	80	53	27	24,3	5	2	3	2,7
60632	Peggau	172	166	6	2,8	141	147	-6	-2,8	31	19	12	5,5
60633	Pirka	178	208	-30	-9,8	167	193	-26	-8,5	11	15	-4	-1,3
60634	Hart-Purgstall	94	82	12	7,4	93	81	12	7,4	1	1	0	0,0
60635	Raaba	164	146	18	8,4	147	133	14	6,6	17	13	4	1,9
60636	Röthelstein	8	6	2	8,7	5	6	-1	-4,3	3	0	3	13,0
60637	Rohrbach-Steinberg	69	46	23	16,9	64	41	23	16,9	5	5	0	0,0
60639	St. Bartholomä	49	68	-19	-14,0	45	67	-22	-16,2	4	1	3	2,2
60640	St. Marein b. Graz	77	56	21	17,1	75	49	26	21,2	2	7	-5	-4,1
60641	St. Oswald b. Plankenw.	74	68	6	5,3	73	67	6	5,3	1	1	0	0,0
60642	St. Radegund b. Graz	85	85	0	0,0	82	83	-1	-0,5	3	2	1	0,5
60643	Schrems b. Frohnleiten	28	17	11	18,7	24	17	7	11,9	4	0	4	6,8
60644	Seiersberg	618	532	86	12,0	542	495	47	6,6	76	37	39	5,5
60645	Semriach	171	147	24	7,4	151	124	27	8,3	20	23	-3	-0,9
60646	Stattegg	130	124	6	2,2	119	111	8	2,9	11	13	-2	-0,7
60647	Stiwoll	26	12	14	20,1	25	10	15	21,6	1	2	-1	-1,4
60648	Thal	98	109	-11	-4,9	90	95	-5	-2,2	8	14	-6	-2,7
60649	Tulwitz	13	6	7	13,5	11	6	5	9,6	2	0	2	3,9
60650	Tyrnau	7	4	3	19,1	7	4	3	19,1	0	0	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60651	Übelbach	57	92	-35	-17,7	49	85	-36	-18,2	8	7	1	0,5
60652	Unterpremstätten	336	257	79	22,2	314	239	75	21,1	22	18	4	1,1
60653	Vasoldsberg	204	209	-5	-1,2	182	194	-12	-2,9	22	15	7	1,7
60654	Weinitzen	97	86	11	4,4	86	73	13	5,2	11	13	-2	-0,8
60655	Werndorf	143	152	-9	-4,3	136	145	-9	-4,3	7	7	0	0,0
60656	Wundschuh	65	66	-1	-0,7	60	59	1	0,7	5	7	-2	-1,4
60657	Zettling	109	120	-11	-7,6	99	100	-1	-0,7	10	20	-10	-6,9
60658	Zwaring-Pöls	92	89	3	2,0	86	87	-1	-0,7	6	2	4	2,7
607	Hartberg	1.356	1.526	-170	-2,5	1.071	1.335	-264	-3,9	285	191	94	1,4
60701	Blaindorf	21	13	8	11,9	19	13	6	8,9	2	0	2	3,0
60702	Buch-Geiseldorf	41	46	-5	-5,0	40	45	-5	-5,0	1	1	0	0,0
60703	Dechantskirchen	34	53	-19	-11,3	27	52	-25	-14,9	7	1	6	3,6
60704	Dienersdorf	60	54	6	8,7	58	53	5	7,3	2	1	1	1,5
60705	Ebersdorf	34	36	-2	-1,6	31	33	-2	-1,6	3	3	0	0,0
60706	Friedberg	82	107	-25	-9,6	75	104	-29	-11,1	7	3	4	1,5
60707	Grafendorf b. Hartberg	74	100	-26	-10,3	57	90	-33	-13,0	17	10	7	2,8
60708	Greinbach	82	106	-24	-13,4	63	89	-26	-14,5	19	17	2	1,1
60709	Großhart	2	12	-10	-15,9	2	12	-10	-15,9	0	0	0	0,0
60710	Hartberg	345	331	14	2,1	312	309	3	0,5	33	22	11	1,7
60711	Hartberg Umgebung	136	125	11	5,1	124	111	13	6,0	12	14	-2	-0,9

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60712	Hartl	23	25	-2	-2,4	23	24	-1	-1,2	0	1	-1	-1,2
60713	Hofkirchen b. Hartberg	25	18	7	11,1	25	18	7	11,1	0	0	0	0,0
60714	Kaibing	24	8	16	42,6	24	8	16	42,6	0	0	0	0,0
60715	Kaindorf	75	84	-9	-6,2	65	73	-8	-5,5	10	11	-1	-0,7
60716	Eichberg (vormals Kleinsch)	31	41	-10	-8,3	27	41	-14	-11,6	4	0	4	3,3
60717	Lafnitz	86	74	12	8,5	77	60	17	12,0	9	14	-5	-3,5
60718	Limbach b. Neudau	10	18	-8	-24,0	7	17	-10	-30,0	3	1	2	6,0
60719	Mönichwald	25	33	-8	-8,7	25	32	-7	-7,6	0	1	-1	-1,1
60720	Neudau	106	124	-18	-14,3	87	106	-19	-15,0	19	18	1	0,8
60721	Pinggau	108	113	-5	-1,6	88	100	-12	-3,9	20	13	7	2,3
60722	Pöllau	70	95	-25	-11,9	64	94	-30	-14,2	6	1	5	2,4
60723	Pöllauberg	103	138	-35	-16,0	88	133	-45	-20,6	15	5	10	4,6
60724	Puchegg	17	13	4	7,2	17	13	4	7,2	0	0	0	0,0
60725	Rabenwald	18	28	-10	-15,7	18	28	-10	-15,7	0	0	0	0,0
60726	Riegersberg	12	23	-11	-10,9	12	23	-11	-10,9	0	0	0	0,0
60727	Rohr b. Hartberg	94	64	30	27,6	89	64	25	23,0	5	0	5	4,6
60728	Rohrbach a.d. Lafnitz	38	40	-2	-1,9	38	40	-2	-1,9	0	0	0	0,0
60729	Saifen-Boden	23	36	-13	-12,2	22	35	-13	-12,2	1	1	0	0,0
60730	St. Jakob i. Walde	16	28	-12	-10,8	14	27	-13	-11,7	2	1	1	0,9
60731	St. Johann b. Herberstein	22	20	2	5,8	17	20	-3	-8,7	5	0	5	14,6
60732	St. Johann i.d. Haide	133	106	27	13,4	121	94	27	13,4	12	12	0	0,0
60733	St. Lorenzen a. Wechsel	34	38	-4	-2,5	26	37	-11	-6,8	8	1	7	4,3

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60734	St. Magdalena a. Lemberg	30	38	-8	-7,2	27	38	-11	-9,9	3	0	3	2,7
60735	Schachen b. Vorau	22	40	-18	-14,7	22	40	-18	-14,7	0	0	0	0,0
60736	Schäffern	67	90	-23	-15,6	50	78	-28	-18,9	17	12	5	3,4
60737	Schlag b. Thalberg	32	43	-11	-11,4	29	43	-14	-14,5	3	0	3	3,1
60738	Schönegg b. Pöllau	53	42	11	8,0	45	40	5	3,6	8	2	6	4,4
60739	Sebersdorf	41	33	8	5,8	40	32	8	5,8	1	1	0	0,0
60740	Siegersdorf b. Herberst.	7	6	1	3,3	7	6	1	3,3	0	0	0	0,0
60741	Sonnhofen	19	20	-1	-1,0	19	19	0	0,0	0	1	-1	-1,0
60742	Stambach	23	17	6	9,3	20	17	3	4,7	3	0	3	4,7
60743	Stubenberg	136	112	24	10,5	131	106	25	11,0	5	6	-1	-0,4
60744	Tiefenbach b. Kaindorf	38	26	12	17,2	36	25	11	15,8	2	1	1	1,4
60745	Vorau	51	71	-20	-14,4	50	66	-16	-11,5	1	5	-4	-2,9
60746	Vornholz	13	8	5	6,7	13	8	5	6,7	0	0	0	0,0
60747	Waldbach	13	25	-12	-15,6	13	25	-12	-15,6	0	0	0	0,0
60748	Bad Waltersdorf	100	83	17	7,9	90	78	12	5,6	10	5	5	2,3
60749	Wenigzell	32	40	-8	-5,4	24	39	-15	-10,2	8	1	7	4,8
60750	Wörth a.d. Lafnitz	14	21	-7	-17,8	12	16	-4	-10,2	2	5	-3	-7,6
608	Judenburg	1.051	1.292	-241	-5,3	828	1.175	-347	-7,6	223	117	106	2,3
60801	Amering	21	34	-13	-12,8	16	30	-14	-13,8	5	4	1	1,0
60802	Bretstein	1	5	-4	-12,3	1	5	-4	-12,3	0	0	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
60803	Eppenstein	30	43	-13	-10,0	30	42	-12	-9,2	0	1	-1	-0,8
60804	Fohnsdorf	348	375	-27	-3,3	312	359	-47	-5,8	36	16	20	2,5
60805	Hohentauern	31	46	-15	-29,7	29	37	-8	-15,8	2	9	-7	-13,9
60806	Judenburg	572	493	79	8,4	525	458	67	7,1	47	35	12	1,3
60807	St. Wolfgang-Kienberg	4	16	-12	-30,8	4	16	-12	-30,8	0	0	0	0,0
60808	St. Anna a. Lavantegg	16	12	4	9,2	14	12	2	4,6	2	0	2	4,6
60809	Maria Buch-Feistritz	67	70	-3	-1,3	66	69	-3	-1,3	1	1	0	0,0
60810	Obdach	64	69	-5	-2,3	56	64	-8	-3,7	8	5	3	1,4
60811	Oberkurzheim	13	31	-18	-24,2	11	28	-17	-22,8	2	3	-1	-1,3
60812	Oberweg	25	37	-12	-19,8	20	36	-16	-26,3	5	1	4	6,6
60813	Oberzeiring	46	48	-2	-2,2	39	44	-5	-5,6	7	4	3	3,4
60814	Pöls	78	114	-36	-13,9	65	111	-46	-17,8	13	3	10	3,9
60815	Pusterwald	7	13	-6	-11,9	7	13	-6	-11,9	0	0	0	0,0
60816	Reifling	27	45	-18	-45,6	26	45	-19	-48,2	1	0	1	2,5
60817	Reisstraße	6	14	-8	-41,1	2	8	-6	-30,8	4	6	-2	-10,3
60818	St. Georgen ob Judenburg	34	44	-10	-10,9	29	42	-13	-14,1	5	2	3	3,3
60819	St. Johann a. Tauern	8	21	-13	-25,6	7	19	-12	-23,7	1	2	-1	-2,0
60820	St. Oswald-Möderbrugg	48	36	12	10,1	40	36	4	3,4	8	0	8	6,7
60821	St. Peter ob Judenburg	21	37	-16	-14,2	19	37	-18	-15,9	2	0	2	1,8
60822	Unzmarkt-Frauenburg	56	61	-5	-3,5	52	55	-3	-2,1	4	6	-2	-1,4
60823	Weißkirchen in Stmk.	61	49	12	9,3	57	49	8	6,2	4	0	4	3,1
60824	Zeltweg	340	452	-112	-15,0	274	433	-159	-21,3	66	19	47	6,3

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs. auf 1.000 E.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs. auf 1.000 E.	Saldo auf 1.000 E.	Zuzüge	Wegzüge	Saldo abs. auf 1.000 E.	Saldo auf 1.000 E.
609	Knittelfeld	972	819	153	5,2	723	676	47	1,6	249	143	106	3,6
60901	Apfelberg	76	73	3	2,8	66	65	1	0,9	10	8	2	1,9
60902	Feistritz b. Knittelfeld	39	40	-1	-1,4	31	38	-7	-9,6	8	2	6	8,2
60903	Flatschach	17	8	9	47,2	17	8	9	47,2	0	0	0	0,0
60904	Gaal	33	38	-5	-3,5	29	36	-7	-5,0	4	2	2	1,4
60905	Großlobming	49	38	11	9,5	45	37	8	6,9	4	1	3	2,6
60906	Kleinlobming	23	36	-13	-19,6	17	29	-12	-18,1	6	7	-1	-1,5
60907	Knittelfeld	736	627	109	9,2	609	549	60	5,1	127	78	49	4,1
60908	Kobenz	110	82	28	15,6	100	80	20	11,1	10	2	8	4,4
60909	Rachau	27	31	-4	-6,2	26	29	-3	-4,7	1	2	-1	-1,6
60910	St. Lorenzen b. Knittelf.	45	30	15	18,3	42	26	16	19,5	3	4	-1	-1,2
60911	St. Marein b. Knittelf.	63	55	8	6,6	49	52	-3	-2,5	14	3	11	9,0
60912	St. Margarethen b. Kn.	46	53	-7	-5,1	43	52	-9	-6,6	3	1	2	1,5
60913	Seckau	39	37	2	1,6	36	37	-1	-0,8	3	0	3	2,3
60914	Spielberg b. Knittelfeld	297	299	-2	-0,4	241	266	-25	-4,9	56	33	23	4,5
610	Leibnitz	2.283	1.998	285	3,7	1.840	1.638	202	2,6	443	360	83	1,1
61001	Allerheiligen b. Wildon	87	69	18	12,9	72	63	9	6,4	15	6	9	6,4
61002	Arnfels	119	92	27	24,2	111	89	22	19,7	8	3	5	4,5

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61003	Berghausen	29	29	0	0,0	28	26	2	3,1	1	3	-2	-3,1
61004	Breitenfeld a. Tannernr.	4	7	-3	-15,2	4	7	-3	-15,2	0	0	0	0,0
61005	Ehrenhausen	69	81	-12	-11,1	58	71	-13	-12,0	11	10	1	0,9
61006	Eichberg-Trautenburg	16	40	-24	-29,1	15	34	-19	-23,1	1	6	-5	-6,1
61007	Empersdorf	53	52	1	0,8	49	50	-1	-0,8	4	2	2	1,6
61008	Gabersdorf	67	54	13	11,7	66	49	17	15,3	1	5	-4	-3,6
61009	Gamlitz	159	156	3	1,0	129	143	-14	-4,5	30	13	17	5,5
61010	Glanz a.d. Weinstraße	51	41	10	7,1	45	39	6	4,3	6	2	4	2,9
61011	Gleinstätten	84	86	-2	-1,3	82	81	1	0,7	2	5	-3	-2,0
61012	Gralla	146	162	-16	-8,2	145	152	-7	-3,6	1	10	-9	-4,6
61013	Großklein	84	101	-17	-7,5	74	101	-27	-11,9	10	0	10	4,4
61014	Hainsdorf i. Schwarzaual	14	8	6	20,4	13	7	6	20,4	1	1	0	0,0
61015	Heiligenkreuz a. Waasen	107	75	32	17,6	100	68	32	17,6	7	7	0	0,0
61016	Heimschuh	87	110	-23	-11,6	82	103	-21	-10,6	5	7	-2	-1,0
61017	Hengsberg	59	90	-31	-22,3	48	81	-33	-23,7	11	9	2	1,4
61018	Kaindorf a.d. Sulm	234	179	55	22,4	211	164	47	19,1	23	15	8	3,3
61019	Kitzeck i. Sausal	71	61	10	8,3	65	53	12	9,9	6	8	-2	-1,7
61020	Lang	90	88	2	1,6	86	83	3	2,5	4	5	-1	-0,8
61021	Lebring-St. Margarethen	128	109	19	9,6	124	105	19	9,6	4	4	0	0,0
61022	Leibnitz	619	583	36	4,7	548	517	31	4,1	71	66	5	0,7
61023	Leutschach	34	50	-16	-27,2	34	45	-11	-18,7	0	5	-5	-8,5
61024	Oberhaag	110	129	-19	-8,2	97	120	-23	-9,9	13	9	4	1,7

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61025	Obervogau	59	45	14	16,4	56	42	14	16,4	3	3	0	0,0
61026	Pistorf	89	84	5	3,4	74	82	-8	-5,4	15	2	13	8,8
61027	Ragnitz	70	53	17	11,7	68	42	26	17,9	2	11	-9	-6,2
61028	Ratsch a.d. Weinstraße	20	25	-5	-12,2	15	24	-9	-21,9	5	1	4	9,7
61029	Retznei	32	36	-4	-9,4	30	36	-6	-14,1	2	0	2	4,7
61030	St. Andrä-Höch	80	81	-1	-0,6	73	79	-6	-3,4	7	2	5	2,8
61031	St. Georgen a.d. Stiefing	56	54	2	1,8	50	48	2	1,8	6	6	0	0,0
61032	St. Johann i. Saggautal	94	68	26	12,6	91	64	27	13,1	3	4	-1	-0,5
61033	St. Nikolai i. Sausal	109	94	15	6,7	100	89	11	4,9	9	5	4	1,8
61034	St. Nikolai ob Draßling	96	69	27	24,8	58	55	3	2,8	38	14	24	22,0
61035	St. Ulrich a. Waasen	63	60	3	3,9	62	57	5	6,5	1	3	-2	-2,6
61036	St. Veit a. Vogau	72	51	21	11,3	63	47	16	8,6	9	4	5	2,7
61037	Schloßberg	38	53	-15	-13,7	32	49	-17	-15,5	6	4	2	1,8
61038	Seggauberg	41	46	-5	-5,1	39	44	-5	-5,1	2	2	0	0,0
61039	Spielfeld	43	72	-29	-29,4	39	67	-28	-28,3	4	5	-1	-1,0
61040	Stocking	45	68	-23	-15,5	41	60	-19	-12,8	4	8	-4	-2,7
61041	Straß in Stmk.	133	145	-12	-6,8	113	121	-8	-4,5	20	24	-4	-2,3
61042	Sulztal a.d. Weinstraße	9	9	0	0,0	8	7	1	7,0	1	2	-1	-7,0
61043	Tillmitsch	161	150	11	3,5	143	136	7	2,2	18	14	4	1,3
61044	Vogau	84	89	-5	-4,5	74	80	-6	-5,4	10	9	1	0,9
61045	Wagna	478	344	134	25,9	459	324	135	26,1	19	20	-1	-0,2
61046	Weitendorf	97	86	11	7,2	88	81	7	4,6	9	5	4	2,6

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61047	Wildon	235	202	33	13,3	224	191	33	13,3	11	11	0	0,0
61048	Wolfsberg i.Schwarzautal	27	31	-4	-5,1	23	31	-8	-10,2	4	0	4	5,1
611	Leoben	1.841	1.892	-51	-0,8	1.365	1.406	-41	-0,6	476	486	-10	-0,2
61101	Eisenerz	86	168	-82	-15,4	74	157	-83	-15,6	12	11	1	0,2
61102	Gai	76	100	-24	-13,3	74	92	-18	-9,9	2	8	-6	-3,3
61103	Hafning b. Trofaiach	91	85	6	3,6	86	83	3	1,8	5	2	3	1,8
61104	Hieflau	17	25	-8	-9,6	14	25	-11	-13,2	3	0	3	3,6
61105	Kalwang	35	58	-23	-20,3	21	54	-33	-29,2	14	4	10	8,8
61106	Kammern i. Liesingtal	63	80	-17	-9,9	53	73	-20	-11,6	10	7	3	1,7
61107	Kraubath a.d. Mur	44	77	-33	-24,6	38	73	-35	-26,1	6	4	2	1,5
61108	Leoben	1.489	1490	-1	0,0	1195	1164	31	1,2	294	326	-32	-1,3
61109	Mautern in Stmk.	100	64	36	18,7	92	46	46	23,9	8	18	-10	-5,2
61110	Niklasdorf	165	131	34	13,2	157	121	36	14,0	8	10	-2	-0,8
61111	Proleb	70	76	-6	-3,6	64	70	-6	-3,6	6	6	0	0,0
61112	Radmer	13	21	-8	-11,1	13	21	-8	-11,1	0	0	0	0,0
61113	St. Michael in Oberstmk.	173	197	-24	-7,5	150	173	-23	-7,2	23	24	-1	-0,3
61114	St. Peter-Freienstein	177	144	33	13,4	159	135	24	9,7	18	9	9	3,7
61115	St. Stefan ob Leoben	82	86	-4	-2,0	79	74	5	2,5	3	12	-9	-4,5
61116	Traboch	82	60	22	15,8	78	53	25	18,0	4	7	-3	-2,2
61117	Trofaiach	455	396	59	7,4	423	379	44	5,5	32	17	15	1,9

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61118	Vordernberg	64	83	-19	-16,8	39	62	-23	-20,4	25	21	4	3,5
61119	Wald a. Schoberpaß	33	25	8	12,6	30	25	5	7,9	3	0	3	4,7
612	Liezen	1.869	1.814	55	0,7	1.076	1.366	-290	-3,6	793	448	345	4,3
61201	Admont	143	163	-20	-7,5	113	146	-33	-12,4	30	17	13	4,9
61202	Aich	47	27	20	21,8	35	26	9	9,8	12	1	11	12,0
61203	Aigen i. Ennstal	107	113	-6	-2,3	96	105	-9	-3,5	11	8	3	1,2
61204	Altaussee	81	82	-1	-0,5	64	69	-5	-2,7	17	13	4	2,1
61205	Altenmarkt b. St. Gallen	13	38	-25	-28,0	13	34	-21	-23,5	0	4	-4	-4,5
61206	Ardning	67	63	4	3,2	62	56	6	4,8	5	7	-2	-1,6
61207	Bad Aussee	268	189	79	16,3	210	170	40	8,3	58	19	39	8,0
61208	Donnersbach	44	34	10	8,9	37	34	3	2,7	7	0	7	6,3
61209	Donnersbachwald	12	14	-2	-5,8	9	13	-4	-11,7	3	1	2	5,8
61210	Gaishorn a. See	49	54	-5	-4,7	48	53	-5	-4,7	1	1	0	0,0
61211	Gams b. Hieflau	24	9	15	25,1	16	6	10	16,8	8	3	5	8,4
61212	Gössenberg	6	12	-6	-21,9	4	12	-8	-29,3	2	0	2	7,3
61213	Gröbming	190	128	62	22,4	155	110	45	16,3	35	18	17	6,2
61214	Großsölk	27	31	-4	-8,1	22	29	-7	-14,1	5	2	3	6,0
61215	Grundlsee	42	48	-6	-4,7	32	40	-8	-6,3	10	8	2	1,6
61216	Hall	74	96	-22	-12,2	69	90	-21	-11,7	5	6	-1	-0,6
61217	Haus	98	103	-5	-2,1	86	95	-9	-3,7	12	8	4	1,6

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61218	Irdning	138	151	-13	-4,8	118	131	-13	-4,8	20	20	0	0,0
61219	Johnsbach	10	10	0	0,0	3	8	-5	-31,9	7	2	5	31,9
61220	Kleinsölk	11	17	-6	-10,1	11	17	-6	-10,1	0	0	0	0,0
61221	Landl	67	44	23	17,6	67	42	25	19,1	0	2	-2	-1,5
61222	Lassing	87	79	8	4,5	81	75	6	3,3	6	4	2	1,1
61223	Liezen	390	443	-53	-7,6	326	407	-81	-11,7	64	36	28	4,0
61224	Michaelerberg	40	24	16	29,9	36	24	12	22,4	4	0	4	7,5
61225	Mitterberg	42	41	1	0,9	38	38	0	0,0	4	3	1	0,9
61226	Bad Mitterndorf	153	111	42	13,8	98	96	2	0,7	55	15	40	13,2
61227	Niederöblarn	25	47	-22	-39,6	22	47	-25	-45,0	3	0	3	5,4
61228	Öblarn	109	106	3	2,1	78	86	-8	-5,6	31	20	11	7,7
61229	Oppenberg	12	25	-13	-47,8	8	22	-14	-51,5	4	3	1	3,7
61230	Palfau	13	6	7	17,1	8	5	3	7,3	5	1	4	9,8
61232	Pichl-Preunegg	18	30	-12	-13,0	15	27	-12	-13,0	3	3	0	0,0
61233	Pichl-Kainisch	27	32	-5	-6,6	27	32	-5	-6,6	0	0	0	0,0
61234	Pruggern	21	39	-18	-28,1	16	39	-23	-35,9	5	0	5	7,8
61235	Pürgg-Trautenfels	48	58	-10	-10,2	43	53	-10	-10,2	5	5	0	0,0
61236	Ramsau a. Dachstein	72	91	-19	-6,9	45	82	-37	-13,5	27	9	18	6,6
61237	Rohrmoos-Untertal	37	68	-31	-22,3	33	61	-28	-20,2	4	7	-3	-2,2
61238	Rottenmann	237	288	-51	-9,7	190	259	-69	-13,1	47	29	18	3,4
61239	St. Gallen	50	42	8	5,5	43	35	8	5,5	7	7	0	0,0
61240	St. Martin a. Grimming	30	44	-14	-18,0	26	34	-8	-10,3	4	10	-6	-7,7

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61241	St. Nikolai i. Sölktal	5	14	-9	-17,6	3	14	-11	-21,5	2	0	2	3,9
61242	Schladming	416	294	122	27,4	237	200	37	8,3	179	94	85	19,1
61243	Selzthal	111	106	5	2,8	103	99	4	2,3	8	7	1	0,6
61244	Stainach	152	144	8	4,0	131	131	0	0,0	21	13	8	4,0
61245	Tauplitz	42	30	12	11,9	39	28	11	10,9	3	2	1	1,0
61246	Treglwang	10	12	-2	-5,4	10	10	0	0,0	0	2	-2	-5,4
61247	Trieben	137	143	-6	-1,7	123	131	-8	-2,2	14	12	2	0,6
61248	Weißbach a.d. Enns	20	36	-16	-30,1	16	30	-14	-26,4	4	6	-2	-3,8
61249	Weißbach b. Liezen	65	55	10	8,7	57	52	5	4,4	8	3	5	4,4
61250	Weng b. Admont	23	16	7	11,4	16	15	1	1,6	7	1	6	9,8
61251	Wildalpen	26	24	2	3,5	12	12	0	0,0	14	12	2	3,5
61252	Wörschach	50	57	-7	-6,0	43	53	-10	-8,6	7	4	3	2,6
613	Mürzzuschlag	1.041	1.036	5	0,1	762	900	-138	-3,4	279	136	143	3,5
61301	Allerheiligen i. Mürztal	81	71	10	5,1	77	71	6	3,1	4	0	4	2,1
61302	Altenberg a.d. Rax	15	10	5	14,2	13	9	4	11,3	2	1	1	2,8
61303	Ganz	13	14	-1	-2,7	13	12	1	2,7	0	2	-2	-5,5
61304	Kapellen	26	42	-16	-24,7	21	39	-18	-27,8	5	3	2	3,1
61305	Kindberg	322	275	47	8,3	311	265	46	8,1	11	10	1	0,2
61306	Krieglach	231	154	77	14,8	209	147	62	11,9	22	7	15	2,9
61307	Langenwang	145	155	-10	-2,5	124	143	-19	-4,7	21	12	9	2,2

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61308	Mitterdorf i. Mürztal	144	145	-1	-0,4	123	137	-14	-5,9	21	8	13	5,5
61309	Mürzhofen	46	68	-22	-22,8	40	63	-23	-23,8	6	5	1	1,0
61310	Mürzsteg	142	80	62	109,6	91	73	18	31,8	51	7	44	77,8
61311	Mürzzuschlag	397	452	-55	-6,1	311	393	-82	-9,1	86	59	27	3,0
61312	Neuberg a.d. Mürz	37	70	-33	-24,4	35	66	-31	-22,9	2	4	-2	-1,5
61313	Spital a. Semmering	93	92	1	0,6	73	88	-15	-9,0	20	4	16	9,6
61314	Stanz i. Mürztal	60	68	-8	-4,1	49	65	-16	-8,3	11	3	8	4,1
61315	Veitsch	57	88	-31	-11,7	43	77	-34	-12,8	14	11	3	1,1
61316	Wartberg i. Mürztal	79	99	-20	-9,2	76	99	-23	-10,6	3	0	3	1,4
614	Murau	644	897	-253	-8,4	367	663	-296	-9,8	277	234	43	1,4
61401	Dürnstein i.d. Stmk.	8	19	-11	-34,9	6	18	-12	-38,1	2	1	1	3,2
61403	Frojach-Katsch	32	55	-23	-18,7	30	52	-22	-17,9	2	3	-1	-0,8
61404	Krakaudorf	11	6	5	7,7	10	6	4	6,1	1	0	1	1,5
61405	Krakauhintermühlen	14	20	-6	-10,4	10	20	-10	-17,3	4	0	4	6,9
61406	Krakauschatten	13	9	4	12,6	12	9	3	9,4	1	0	1	3,1
61407	Kulm a. Zirbitz	5	11	-6	-17,0	5	11	-6	-17,0	0	0	0	0,0
61408	Laßnitz b. Murau	54	55	-1	-0,9	46	51	-5	-4,6	8	4	4	3,7
61409	Mariahof	39	58	-19	-14,0	34	56	-22	-16,2	5	2	3	2,2
61410	Mühlen	28	45	-17	-17,5	21	45	-24	-24,7	7	0	7	7,2
61411	Murau	136	127	9	4,1	121	112	9	4,1	15	15	0	0,0

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61412	Neumarkt in Stmk.	94	86	8	4,3	87	76	11	6,0	7	10	-3	-1,6
61413	Niederwölz	34	17	17	27,9	33	17	16	26,3	1	0	1	1,6
61414	Oberwölz Stadt	24	45	-21	-21,4	20	34	-14	-14,3	4	11	-7	-7,1
61415	Oberwölz Umgebung	23	36	-13	-15,8	20	31	-11	-13,4	3	5	-2	-2,4
61416	Perchau a. Sattel	12	15	-3	-10,0	11	15	-4	-13,3	1	0	1	3,3
61417	Predlitz-Turrach	152	176	-24	-27,3	26	51	-25	-28,4	126	125	1	1,1
61418	Ranten	7	28	-21	-19,6	5	28	-23	-21,5	2	0	2	1,9
61419	Rinegg	2	5	-3	-17,9	2	5	-3	-17,9	0	0	0	0,0
61420	St. Blasen	22	41	-19	-30,2	18	35	-17	-27,0	4	6	-2	-3,2
61421	St. Georgen ob Murau	77	63	14	10,2	65	58	7	5,1	12	5	7	5,1
61422	St. Lambrecht	62	65	-3	-2,0	50	65	-15	-9,9	12	0	12	7,9
61423	St. Lorenzen b. Scheifling	34	30	4	6,6	21	16	5	8,2	13	14	-1	-1,6
61424	St. Marein b. Neumarkt	38	59	-21	-21,4	37	54	-17	-17,3	1	5	-4	-4,1
61425	St. Peter a. Kammersberg	71	75	-4	-1,9	45	67	-22	-10,2	26	8	18	8,3
61427	Scheifling	50	84	-34	-21,3	45	75	-30	-18,8	5	9	-4	-2,5
61428	Schöder	26	26	0	0,0	25	25	0	0,0	1	1	0	0,0
61429	Schönberg-Lachtal	16	12	4	8,7	13	11	2	4,4	3	1	2	4,4
61430	Stadl a.d. Mur	22	42	-20	-20,1	21	42	-21	-21,1	1	0	1	1,0
61431	Stolzalpe	18	24	-6	-12,5	16	22	-6	-12,5	2	2	0	0,0
61432	Teufenbach	33	46	-13	-18,5	27	42	-15	-21,4	6	4	2	2,8
61433	Triebendorf	7	7	0	0,0	7	6	1	6,9	0	1	-1	-6,9
61434	Winklern b. Oberwölz	14	26	-12	-12,9	12	26	-14	-15,1	2	0	2	2,2

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61435	Zeutschach	5	7	-2	-8,7	5	7	-2	-8,7	0	0	0	0,0
61436	St. Ruprecht-Falkendorf	11	27	-16	-32,5	11	25	-14	-28,4	0	2	-2	-4,1
615	Radkersburg	581	639	-58	-2,5	477	569	-92	-4,0	104	70	34	1,5
61501	Bierbaum a. Auersbach	20	23	-3	-6,2	13	21	-8	-16,4	7	2	5	10,3
61502	Deutsch Goritz	30	40	-10	-7,9	30	39	-9	-7,1	0	1	-1	-0,8
61503	Dietersdorf a. Gnasbach	12	18	-6	-15,3	12	17	-5	-12,8	0	1	-1	-2,6
61504	Eichfeld	28	39	-11	-11,7	25	38	-13	-13,9	3	1	2	2,1
61505	Gosdorf	35	44	-9	-7,7	29	41	-12	-10,3	6	3	3	2,6
61506	Halbenrain	58	53	5	2,8	49	49	0	0,0	9	4	5	2,8
61508	Hof b. Straden	26	34	-8	-8,9	22	31	-9	-10,1	4	3	1	1,1
61509	Klöch	35	39	-4	-3,2	31	38	-7	-5,5	4	1	3	2,4
61510	Mettersdorf a. Saßbach	36	31	5	3,7	35	29	6	4,5	1	2	-1	-0,7
61511	Mureck	135	125	10	6,3	117	111	6	3,8	18	14	4	2,5
61512	Murfeld	89	65	24	14,1	83	60	23	13,5	6	5	1	0,6
61513	Bad Radkersburg	60	95	-35	-24,6	52	83	-31	-21,8	8	12	-4	-2,8
61514	Radkersburg Umgebung	61	69	-8	-4,5	51	59	-8	-4,5	10	10	0	0,0
61515	Ratschendorf	39	26	13	21,3	37	26	11	18,0	2	0	2	3,3
61516	St. Peter a. Ottersbach	67	48	19	8,4	61	43	18	8,0	6	5	1	0,4
61517	Straden	81	98	-17	-10,6	62	94	-32	-19,9	19	4	15	9,3
61518	Tieschen	40	57	-17	-12,5	39	55	-16	-11,7	1	2	-1	-0,7

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61519	Trössing	6	11	-5	-17,6	6	11	-5	-17,6	0	0	0	0,0
61520	Weinburg a. Saßbach	37	38	-1	-0,9	37	38	-1	-0,9	0	0	0	0,0
616	Voitsberg	1.178	1.057	121	2,3	912	891	21	0,4	266	166	100	1,9
61601	Bärnbach	288	256	32	6,1	259	237	22	4,2	29	19	10	1,9
61602	Edelschrott	76	77	-1	-0,6	67	74	-7	-4,1	9	3	6	3,6
61603	Gallmannsegg	3	6	-3	-9,1	3	6	-3	-9,1	0	0	0	0,0
61604	Geistthal	37	35	2	2,2	35	34	1	1,1	2	1	1	1,1
61605	Gößnitz	15	32	-17	-35,6	15	32	-17	-35,6	0	0	0	0,0
61606	Graden	10	9	1	2,0	8	9	-1	-2,0	2	0	2	4,0
61607	Hirschegg	15	22	-7	-10,1	11	19	-8	-11,6	4	3	1	1,4
61608	Kainach b. Voitsberg	26	36	-10	-14,0	26	36	-10	-14,0	0	0	0	0,0
61609	Köflach	467	505	-38	-3,8	415	467	-52	-5,2	52	38	14	1,4
61610	Kohlschwarz	36	48	-12	-16,4	36	46	-10	-13,7	0	2	-2	-2,7
61611	Krottendorf-Gaisfeld	82	109	-27	-11,3	71	103	-32	-13,4	11	6	5	2,1
61612	Ligist	137	126	11	3,4	119	116	3	0,9	18	10	8	2,5
61613	Maria Lankowitz	138	147	-9	-3,9	129	139	-10	-4,4	9	8	1	0,4
61614	Modriach	11	9	2	9,2	10	8	2	9,2	1	1	0	0,0
61615	Mooskirchen	166	111	55	27,1	158	107	51	25,2	8	4	4	2,0
61616	Pack	15	19	-4	-9,0	11	14	-3	-6,7	4	5	-1	-2,2
61617	Piberegg	17	17	0	0,0	16	17	-1	-2,6	1	0	1	2,6

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61618	Rosental a.d. Kainach	100	98	2	1,2	93	88	5	2,9	7	10	-3	-1,7
61619	Salla	3	14	-11	-36,0	2	12	-10	-32,7	1	2	-1	-3,3
61620	St. Johann-Köppling	117	65	52	29,9	100	56	44	25,3	17	9	8	4,6
61621	St. Martin a. Wöllmißb.	17	37	-20	-23,4	16	37	-21	-24,5	1	0	1	1,2
61622	Söding	118	93	25	11,8	92	86	6	2,8	26	7	19	9,0
61623	Södingberg	45	52	-7	-8,3	38	52	-14	-16,7	7	0	7	8,3
61624	Stallhofen	139	116	23	7,4	127	109	18	5,8	12	7	5	1,6
61625	Voitsberg	582	500	82	8,4	537	469	68	7,0	45	31	14	1,4
617	Weiz	1.813	1.753	60	0,7	1.481	1.560	-79	-0,9	332	193	139	1,6
61701	Albersdorf-Prebuch	97	72	25	12,8	87	71	16	8,2	10	1	9	4,6
61702	Anger	36	44	-8	-9,6	35	44	-9	-10,7	1	0	1	1,2
61703	Arzberg	16	11	5	8,9	11	9	2	3,6	5	2	3	5,3
61704	Baiersdorf b. Anger	68	51	17	10,0	63	50	13	7,7	5	1	4	2,4
61705	Birkfeld	50	85	-35	-21,3	42	82	-40	-24,4	8	3	5	3,0
61706	Etzersdorf-Rollsdorf	35	58	-23	-19,5	35	57	-22	-18,6	0	1	-1	-0,8
61707	Feistritz b. Anger	45	75	-30	-27,8	45	72	-27	-25,0	0	3	-3	-2,8
61708	Fischbach	21	33	-12	-7,4	20	32	-12	-7,4	1	1	0	0,0
61709	Fladnitz a.d. Teichalm	30	42	-12	-10,5	19	39	-20	-17,5	11	3	8	7,0
61710	Floing	46	44	2	1,6	36	42	-6	-4,8	10	2	8	6,4
61711	Gasen	19	20	-1	-1,1	15	17	-2	-2,1	4	3	1	1,1

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61712	Gersdorf a.d. Feistritz	28	49	-21	-17,1	25	49	-24	-19,5	3	0	3	2,4
61713	Gleisdorf	501	389	112	20,3	461	367	94	17,0	40	22	18	3,3
61714	Gschaid b. Birkfeld	26	30	-4	-4,4	23	30	-7	-7,6	3	0	3	3,3
61715	Gutenberg a.d. Raabkl.	36	42	-6	-4,9	35	40	-5	-4,1	1	2	-1	-0,8
61716	Markt Hartmannsdorf	110	125	-15	-5,1	98	117	-19	-6,5	12	8	4	1,4
61717	Haslau b. Birkfeld	6	7	-1	-2,2	5	7	-2	-4,3	1	0	1	2,2
61718	Hirnsdorf	29	33	-4	-5,8	29	33	-4	-5,8	0	0	0	0,0
61719	Hofstätten a.d. Raab	163	113	50	26,2	147	107	40	21,0	16	6	10	5,2
61720	Hohenau a.d. Raab	45	49	-4	-3,0	41	47	-6	-4,5	4	2	2	1,5
61721	Ilztal	80	67	13	7,6	80	53	27	15,7	0	14	-14	-8,2
61722	Koglhof	23	41	-18	-16,1	22	40	-18	-16,1	1	1	0	0,0
61723	Krottendorf	124	99	25	11,1	111	95	16	7,1	13	4	9	4,0
61724	Kulm b. Weiz	28	28	0	0,0	22	26	-4	-8,2	6	2	4	8,2
61725	Labuch	37	34	3	3,8	34	34	0	0,0	3	0	3	3,8
61726	Laßnitzthal	61	50	11	10,1	58	45	13	11,9	3	5	-2	-1,8
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	140	120	20	10,3	121	103	18	9,2	19	17	2	1,0
61728	Miesenbach b. Birkfeld	9	15	-6	-8,1	9	15	-6	-8,1	0	0	0	0,0
61729	Mitterdorf a.d. Raab	101	80	21	10,2	94	78	16	7,8	7	2	5	2,4
61730	Mortantsch	79	64	15	7,4	75	61	14	6,9	4	3	1	0,5
61731	Naas	38	68	-30	-21,0	37	67	-30	-21,0	1	1	0	0,0
61732	Naintsch	21	23	-2	-3,1	20	23	-3	-4,7	1	0	1	1,6
61733	Neudorf b. Passail	18	25	-7	-14,4	15	24	-9	-18,5	3	1	2	4,1

Tabelle 3: Wanderungen 2008

Q: Statistik Austria (Wanderungsstatistik); Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark
auf 1.000 Einwohner: Durchschnitt 1.1.2008-1.1.2009, Steiermark: Jahresdurchschnitt

Gem.- Nr.	Gemeinde Bezirk	Gesamtwanderungen				Binnenwanderungen				Außenwanderungen			
		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo		Zuzüge	Wegzüge	Saldo	
				abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.			abs.	auf 1.000 E.
61734	Nitscha	100	75	25	17,4	80	64	16	11,1	20	11	9	6,3
61735	Oberrettenbach	18	17	1	2,1	17	16	1	2,1	1	1	0	0,0
61736	Passail	74	72	2	1,0	70	68	2	1,0	4	4	0	0,0
61737	Pischelsdorf i.d. Stmk.	77	114	-37	-14,8	77	113	-36	-14,4	0	1	-1	-0,4
61739	Preßguts	21	10	11	28,7	21	10	11	28,7	0	0	0	0,0
61740	Puch b. Weiz	62	80	-18	-8,5	60	80	-20	-9,4	2	0	2	0,9
61741	Ratten	41	43	-2	-1,7	37	42	-5	-4,2	4	1	3	2,5
61742	Reichendorf	16	23	-7	-11,5	15	23	-8	-13,2	1	0	1	1,6
61743	Rettenegg	20	21	-1	-1,3	19	19	0	0,0	1	2	-1	-1,3
61744	St. Kathrein a. Hauenstein	11	18	-7	-10,1	10	17	-7	-10,1	1	1	0	0,0
61745	St. Kathrein a. Offenegg	31	38	-7	-6,0	31	36	-5	-4,3	0	2	-2	-1,7
61746	St. Margarethen a.d. Raab	193	172	21	5,6	183	169	14	3,7	10	3	7	1,9
61747	St. Ruprecht a.d. Raab	125	135	-10	-5,0	114	125	-11	-5,5	11	10	1	0,5
61748	Sinabelkirchen	149	145	4	1,0	141	141	0	0,0	8	4	4	1,0
61749	Stenzengreith	21	14	7	13,8	19	12	7	13,8	2	2	0	0,0
61750	Strallegg	31	55	-24	-12,1	27	51	-24	-12,1	4	4	0	0,0
61751	Thannhausen	121	95	26	11,0	116	92	24	10,2	5	3	2	0,8
61752	Ungerdorf	23	37	-14	-20,6	22	33	-11	-16,2	1	4	-3	-4,4
61753	Unterfladnitz	65	62	3	2,0	61	60	1	0,7	4	2	2	1,3
61754	Waisenegg	27	28	-1	-0,9	26	26	0	0,0	1	2	-1	-0,9
61755	Weiz	496	488	8	0,9	440	462	-22	-2,5	56	26	30	3,4

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze	1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirksweise, 1990 bis 1995	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain)	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996	4/1997
Arbeitsmarkt 1997	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997	8/1998
Arbeitsmarkt 1998	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998	5/1999
Arbeitsmarkt 1999	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999	9/2000
Arbeitsmarkt 2000	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000	3/2001
Arbeitsmarkt 2001	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005	1/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	3/2006
VOLKSZÄHLUNG 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark	4/2006
Selbstständige in der Steiermark 2005	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005	12/2006
Arbeitsmarkt 2006	1/2007
Selbstständige in der Steiermark 2006	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006	12/2007
Arbeitsmarkt 2007	3/2008
Selbstständige in der Steiermark 2007	4/2008
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007	12/2008
Arbeitsmarkt 2008	3/2009

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Selbstständige in der Steiermark 2008	4/2009
---	--------

Bevölkerung

Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse)	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987
Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011)	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Heirats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 - 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?“, Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven

Bevölkerung (Fortsetzung)

Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen	4/1998
Vornamensstatistik 1997	4/1998
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	4/1998
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen	4/1999
Vornamensstatistik 1998	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steiermark von 1800 bis 2050	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen	4/2001
Kind sein in der Steiermark	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen	3/2003
Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen	5/2005
Vornamensstatistik 2004 – Steiermark/Österreich	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich	6/2006

Bevölkerung (Fortsetzung)

Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark	9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050.....	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen	5/2007
Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK- Bezirksprognose 2006	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung.....	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075 ...	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009	7/2009

Bildung

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89.....	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen....	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96.....	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000.....	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001.....	5/2001
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08.....	11/2008

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988.....	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen).....	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84.....	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen).....	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark.....	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006.....	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993.....	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989.....	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1986	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993
„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992, Neuberechnung.....	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirksweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden.....	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Göllles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495).....	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden.....	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998.....	6/1999
Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden.....	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000.....	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001.....	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02.....	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002.....	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03.....	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003.....	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04.....	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004.....	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05.....	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005.....	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06.....	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006.....	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07.....	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007.....	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08.....	5/2009

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992

Sonderpublikationen

Landtagswahlstatistik 1981	1982
Landtagswahlstatistik 1986	1987
Kleine Steiermark Datei ab 1990.....	jährlich
Landtagswahlstatistik 1991	1991
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven.....	1994
Landtagswahl 1995, Erstauswertung	1995
Landtagswahlstatistik 1995, Dokumentation.....	1996
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark	8/2003

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88.....	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988

Tourismus (Fortsetzung)

Winterhalbjahr 1988/89	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1979 bis 1989	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung)	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90	3/1990
Sommerhalbjahr 1990	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung)	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirkweise, 1981 bis 1995	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97	5/1997
Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98	2/1999
Sommerhalbjahr 1998	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000	7/2000
Sommerhalbjahr 2000	1/2001
Wintertourismus 2001	6/2001
Sommertourismus 2001	9/2001
Wintertourismus 2001/2002	4/2002
Sommertourismus 2002	2/2003
Wintertourismus 2003	7/2003
Thermenbericht 2003	7/2003
Tourismusstudie Liezen	7/2003
Sommertourismus 2003	2/2004
Wintertourismus 2004	4/2004
Sommertourismus 2004	2/2005
Wintertourismus 2005	11/2005
Sommertourismus 2005	2/2006
Wintertourismus 2006	8/2006
Sommertourismus 2006	2/2007
Wintertourismus 2007	8/2007
Sommertourismus 2007	2/2008
Wintertourismus 2008	10/2008

Tourismus (Fortsetzung)

Sommertourismus 2009 2/2009

Tourismus (Zeitreihenserie)

Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ,
 FVJ, KLJ 1980 –1989..... 9/1999
 Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ,
 FVJ, KLJ 1989 –1999..... 10/1999

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989 in jedem Heft
 Alpinunfälle, 1985 und 1986 1/1987
 Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen 3/1989
 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989 2/1990
 Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990 2/1991
 Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus)..... 4/1991
 Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte,
 Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991 BEZ 1981 -1991
 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992..... 3/1993
 Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best..... 5/1994
 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993..... 5/1994
 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994..... 7/1995
 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995..... 8/1996
 Steiermark bezirkweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte,
 1981 bis 1995 2/1997
 Steiermark bezirkweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995 2/1997
 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996..... 8/1997
 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997..... 6/1998
 Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998..... 11/1999
 Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert..... 11/1999
 Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999 12/2000
 Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport 12/2000
 Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000 6/2001
 Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001 4/2002
 Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002 10/2003
 Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003 4/2004
 Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004 11/2005
 Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005 8/2006
 Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006 8/2007
 Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007 4/2008
 Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008 4/2009

Wahlen

bis 1999 siehe unter Sonderpublikationen
 Landtagswahl 2000, Erstausswertung 8/2000
 Landtagswahl 2000, Dokumentation 11/2000
 Landtagswahl 2005, Erstausswertung 7/2005
 Landtagswahl 2005, Dokumentation 10/2005

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1987 1/1989
 Wohnbaustatistik 1988 3/1989
 Wohnbaustatistik 1989 3/1990
 Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der
 Häuser- u. Wohnungszählung 1991..... 3/1991
 Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse 3/1992
 Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen 3/1992
 Wohnbau, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1991 BEZ 1981 - 1991
 Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen 3/1993
 Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark 1994
 Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen 5/1994
 Wohnbaustatistik 1994 7/1995

Wohnbau (Fortsetzung)

Wohnbaustatistik 1995	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Wohnbaustatistik 1996	8/1997
Wohnbaustatistik 1997	6/1998
Wohnbaustatistik 1998	6/1999
Wohnbaustatistik 1999	13/2000
Wohnbaustatistik 2000	10/2001
Wohnbaustatistik 2001	7/2002
Wohnbaustatistik 2002	10/2003